



Planverfasser ...
MPLUS ARCHITEKTEN
Wallersheimer Weg 17
56070 Koblenz

Tel.: 0261 450 985 20
Fax: 0261 450 985 90

info@mplus-architekten.de

Leistungsverzeichnis

Leistungsbeschreibung

Projekt

2023_03
GS Römerthermen II

Bauvorhaben

Römer-Thermen Bad Breisig
Albert-Mertes-Str. 11
53498 Bad Breisig
-

Leistung (LV)

015
Fliesenarbeiten

Ausführungsbeginn

s. Blankett

Ausführungsende

s. Blankett

Angebotsaufforderung

Sollten Sie an der Ausführung folgender Leistungen interessiert sein, bitten wir um die termingerechte Abgabe Ihres Angebotes.

Abgabetermin

s. Blankett

Abgabezeit

s. Blankett

Abgabeort

Zuschlagsfrist

s. Blankett

MwSt.

19,00 %

Währung

EUR

Seiten ohne Anlage(n)

Seiten: 117

Leistungsverzeichnis RT

Leistungsverzeichnis

Projekt (2023_03)
GS Römerthermen II
Leistung (LV)
015 Fliesenarbeiten

Bauvorhaben	
Römer-Thermen Bad Breisig Albert-Mertes-Str. 11 53498 Bad Breisig	
Bauherr	
Eigenbetrieb Kurbetriebe der Stadt Bad Br... Telefon Albert-Mertes-Str. 11 Fax 53498 Bad Breisig	
Planverfasser / Ausschreibung	
MPLUS ARCHITEKTEN Wallersheimer Weg 17 56070 Koblenz	Telefon 0261 450 985 20 Fax 0261 450 985 90 info@mplus-architekten.de
Bauleitung	
	Telefon Fax
Ansprechpartner / Bemerkung	

Diese Unterlagen sind vollständig auszufüllen und mit Stempel/Unterschrift einzureichen. Bitte sorgen Sie für den termingerechten Eingang Ihres Angebots am Abgabeort (siehe Deckblatt). Sie haben noch Fragen? (info@mplus-architekten.de)

Angebotssumme in EUR

Angebotssumme, Netto:	.....	.....
zzgl. MwSt. (19,0 %):	.....	.....
<u>Angebotssumme, Brutto:</u>	<u>.....</u>	<u>.....</u>
	Angebotsabgabe	Geprüft
.....
Anbieter - Datum, Ort	Ausschreibender - Ort, Datum	
Stempel	Stempel	
.....
Anbieter - Unterschrift	Angebotssumme nachgeprüft	

Inhaltsverzeichnis

GS Römerthermen II (2023_03)

015	LV	Fliesenarbeiten	
Nr.	Bezeichnung		Seite
		Deckblatt des Leistungsverzeichnisses	1
		VORBEMERKUNGEN	4
		ZTV Abbruch-/Rückbauarbeiten	7
		ZTV Abdichtungsarbeiten	11
		ZTV Fliesen-/Plattenarbeiten	15
01	Titel	Fliesen-/Abdichtungsarbeiten Hauptgebäude	22
01.01	Bereich	Rückbauarbeiten	22
01.02	Bereich	Vorbereitende Arbeiten	25
01.03	Bereich	Abdichtungsarbeiten	27
01.04	Bereich	Fliesenarbeiten	29
01.05	Bereich	Sonstiges	38
02	Titel	Fliesen-/Abdichtungsarbeiten Innenbecken	41
02.01	Bereich	Vorbereitende Massnahmen	41
02.02	Bereich	Rückbauarbeiten	49
02.03	Bereich	Abdichtungsarbeiten	64
02.04	Bereich	Fliesenarbeiten	76
03	Titel	Fliesen-/Abdichtungsarbeiten Außenbecken	88
03.01	Bereich	Vorbereitende Massnahmen	88
03.02	Bereich	Rückbauarbeiten	90
03.03	Bereich	Abdichtungsarbeiten	96
03.04	Bereich	Fliesenarbeiten	105
04	Titel	Stundenlohnarbeiten	114
05	Titel	Materiallieferungen	115
05.01	Bereich	Material Fliesen Hauptgebäude	115
05.02	Bereich	Innen-/Außenbecken	116
		Zusammenfassung der Gliederungspunkte	117

Leistungsverzeichnis

GS Römerthermen II (2023_03)

015	LV	Fliesenarbeiten
VORBEMERKUNGEN		
1. Allgemeine Situationsbeschreibung		
Lage / Baugrundstück / Baumaßnahme		
<p>Bei dem Vorhaben handelt es sich um die Generalsanierung der Römerthermen Teil II in Bad Breisig. Sie ist als Anschlussmaßnahme an die 2023 abgeschlossene Sanierung der technischen Anlagen inkl. neuem Technikgebäude und Dachsanierung über der Umkleide zu verstehen.</p> <p>Im Zuge der geplanten umfassenden Sanierung und Modernisierung der Fassaden-, Dach- und Glasflächen, soll die Effizienzgebäude-Stufe 70 erreicht werden. Ziel ist es, in besonderer Weise zum Klimaschutz beizutragen, die Bestandsgebäude vollumfänglich zu erhalten, die Reduzierung des Wasserverbrauchs sowie die Optimierung der Barrierefreiheit im Innen- und Außenbereich.</p> <p>Die gesamte Anlage der Römerthermen ist in verschiedenen Bauphasen entstanden. Das Eingangsgebäude ist aus den 30er Jahren des letzten Jahrhunderts. Nach Anbau eines Umkleidebereichs in den 60er Jahren, dessen Dach bereits 2023 neu erstellt wurde, wurde die Gesamtanlage, d. h. der Kuppelbau mit dienenden und verbindenden Baukörpern und die Sauna Anfang der 90er Jahre umgebaut und ergänzt.</p> <p>Die Liegehalle und die Außenbecken wurden im Jahr 1998 erstellt und der ehemalige Innenhof im Jahr 2000 zu einem Fitnessstudio geschlossen.</p> <p>Auf Grund der unterschiedlichen Bauzeiten sind von unterschiedlichen Aufbauten und Materialien bei der Neuerstellung der Dach- und Fassadenflächen auszugehen.</p> <p>Die Lage des Gesamt-Areals befindet sich in der Wasserschutzzone III. Dies bedeutet, dass besondere Schutzmaßnahmen im Hinblick auf den Grundwasserschutz bei Arbeiten im Außengelände notwendig sind. Entsprechende Hinweise sind im folgenden Leistungsverzeichnis in den Abschnitten zu den Erdarbeiten aufgeführt.</p>		
Geplante Maßnahmen im Überblick:		
<ol style="list-style-type: none">1. Gebäudehülle:<ul style="list-style-type: none">– Fassadendämmung aller Bestandsgebäude– Erneuerung von Fenstern und Pfosten-Riegel-Fassaden gemäß bauphysikalischer Bewertung– Dämmung der Dachflächen (außer D2 – bereits 2023 saniert)– Ergänzende Abdichtungs- und Außenanlagenmaßnahmen im Sockelbereich2. Innenbereiche & Becken:<ul style="list-style-type: none">– Sanierung Innen- und Thermalaußenbecken zur Reduzierung von Wasserverlust und Reinigungsaufwand– Innenputz-, Trockenbau-, Bodenbelags- und Fliesenarbeiten im Zusammenhang mit Dämm- und Fassadenmaßnahmen und barrierefreier Umbaumaßnahmen3. Technische Maßnahmen zur Energieeinsparung:<ul style="list-style-type: none">– Austausch von Pumpen, Kalt-/Warmwasserverteilern und Leuchten4. Barrierefreiheit:<ul style="list-style-type: none">– Umbau öffentlicher Toiletten & Duschen (Fitnessbereich)– Erweiterung von Türöffnungen, Einbau neuer Türen– Zusätzliche Maßnahmen wie Rampen, Schwimmbadlifte und Überarbeitung der Parkplatzsituation		
Dach- und Fassadenbereiche – Zusammenfassung:		
<ul style="list-style-type: none">– D1 (Eingangsgebäude, Bj. 1930): Neue Zwischensparrendämmung, teilweise Erneuerung von Gauben & Eindeckung, neue Vorhangsfassade, Erneuerung aller Fenster/Türen– D3-D10 (Bj. 1989–2000): Erneuerung von Glasdächern, Lichtkuppeln und PR-Fassaden (Glasgang, Kuppelbau, Ruheraum Sauna), Dämmung der Flachdächer und Anpassung aller Dachränder/Wärmebrücken, Erneuerung von Innenausbau & Beleuchtung– Neugestaltung des Eingangsbereichs im Zuge der Arbeiten an den Vorhangsfassaden– Entfernen und Schließen des Glasdach (Kreuzgang)		

Leistungsverzeichnis

GS Römerthermen II (2023_03)

015 LV Fliesenarbeiten

VORBEMERKUNGEN

Anlagenbeschreibung

Heizung

- Umfangreicher Ersatz von Heizungsleitungen inkl. neuer notwendiger Wärmedämmung
- Hydraulischer Abgleich an den Heizkörpern; Einsatz neuer Thermostatventile sowie Strang-Regulierventile zur Optimierung der Heizungsanlage
- Neuerstellung der öffentl. WC-Anlage und der Duschen im Fitnessbereich

Wasser

- Umfangreicher Ersatz von Trinkwasserleitungen inkl. neuer notwendiger Wärmedämmung
- Hydraulischer Abgleich der Trinkwasseranlage (Warmwasser und Zirkulation); Einsatz neuer statischer Zirkulationsregulierventile
- Optimierung der Warmwassererzeugung durch Einsatz einer Frischwasserstation, statt eines Warmwasserbehälters
- Demontage bzw. Rückbau von Totstrecken
- Neuerstellung der öffentl. WC-Anlage und der Duschen im Fitnessbereich

Lüftung

- Umfangreicher Ersatz oder ggf. Reinigung von Lüftungsleitungen und Auslässen (Drallauslässe, Tellerventile und Lüftungsgitter)
- Hydraulischer Abgleich des Zuluft-Systems des Innenbeckens

Wassertechnik

- Einsatz einer neuen Anlage zur Enteisung und Entmanganung
- Einsatz neuer Regelungstechnik
- Notwendige Erneuerung der Einbauten des Innen- und Außenbeckens im Zuge der Sanierung

Elektro

- Erneuerung von Leitungsführungen auf Grund des Austauschs von Anlagentechnik im Bereich HLS und Wassertechnik
- Erneuerung von Leitungsführungen im Bereich von Deckenhohlräumen, die im Zuge der Sanierung an den Dachflächen geöffnet werden müssen
- Erneuerung von Leuchten zur Umrüstung auf energiesparende LED-Beleuchtung
- Erneuerung Poosbeleuchtung
- Neuerstellung der öffentl. WC-Anlage und der Duschen im Fitnessbereich
- Erneuerung / Umverlegung Blitzschutz nach Abschluss der Dacharbeiten
- Auf dem Dach soll eine Photovoltaikanlage aufgestellt werden

Angaben zum Grundstück:

Adresse: Albert-Mértes-Str. 11, 53498 Bad Breisig

Flurstück 1/17, Flur 22

(Rückwärtige Zufahrt über Brunnenstraße, Zugang Römerthermen über Parkplatz Haupteingang)

Planunterlagen:

Den Ausschreibungsunterlagen liegen Ausführungsunterlagen, Bestandspläne des Gebäudes sowie ein Lageplan bei.

Bauabschnitte:

Die Maßnahme findet in mehreren Bauabschnitten, in einem Zeitrahmen von ca. 24 Monaten statt.

Leistungsverzeichnis

GS Römerthermen II (2023_03)

015 LV Fliesenarbeiten

VORBEMERKUNGEN

Es ist davon auszugehen, dass die Arbeiten teilweise im laufenden Betrieb erfolgen und jeweiligen Bereiche entsprechend abgetrennt werden.

Geplanter Anfangstermin:

Baustellenbeginn ist im September 2026 geplant. Während der Monate Februar bis Oktober 2027 ist eine komplette Schließung vorgesehen.

Die Arbeiten sind in vier, sich teilweise zeitlich überschneidende Bereiche aufgeteilt:

- Dacharbeiten
- Fassaden Haupthaus
- Innenbecken, PR-Fassaden und Sonstiges (z.b barrierefreier Umbau WC / Duschen)
- Außenbecken, Außenanlagen

Da die Arbeiten auch in witterungsunbeständigen Zeiten durchgeführt werden sollen, ist sicherzustellen, dass ein Weiterarbeiten durch entsprechende Maßnahmen jederzeit gewährleistet ist, dies ist in die EP's einzukalkulieren.

Alle Arbeits-, Schutz- und Fanggerüste inkl. erforderlichen Hebwerkzeuge sind, wenn in den Leistungsbeschreibungen und deren Hinweistexten nicht anders beschrieben, vom AN zu stellen, vorzuhalten und wieder abzubauen. Diese sind entgegen den Festlegungen der VOB/B nicht als besondere Leistungen anzusehen. Dies ist in die EP's einzukalkulieren.

Dazu gehören auch Kosten für behördliche Auflagen. Sämtl. Schuttmaterial wird Eigentum des AN und ist arbeitstäglich zu beseitigen. Die Pos. kommen in allen Geschossen und Gebäudeteilen vor. Lagerflächen stehen in Absprache mit der BL zur Verfügung. Arbeitstäglich sind Tagesberichte zu erstellen und spätestens zum Ende jeder Woche zu übergeben.

Es ist ratsam, das Grundstück der Baumaßnahme vor Ort anzusehen.

Zur Kalkulation der Leistungen wird vom Büro MPLUS ARCHITEKTEN eine Besichtigung des Gebäudes empfohlen. Die Besichtigung ist im Vorfeld abzustimmen.

Alle hier ausgeschriebenen Arbeiten verstehen sich in fertiger Arbeit, einschl. aller Nebenleistungen, Beistellung aller für die Herstellung der fertigen Arbeiten notwendigen Messgeräte, Werkzeuge, Kleinmaschinen, Leitern und Hilfsgerüste, Materialien Befestigungsmittel wie Nägel, Schrauben, Dübel und evtl. Kosten für die Ausnahmeregelungen des Ordnungsamtes für die Benutzung der Strassen. Die abzugebenden Einheitspreise schließen ferner alle Kosten und Zuschläge für Sozialleistungen, Lohnnebenkosten, Geschäftsumkosten, Fahrgelder, Auslösung und Sonstiges ein.

Durch die Grundstücks- und Gebäudegröße entstehen Förderwege für Aushub, Abtrag, Einbau oder aber auch für Materiallieferung etc. die 50 m überschreiten (Siehe Lageplan). Alle Kosten die hieraus resultieren sind in die Einheitspreise mit einzurechnen!

Leistungsverzeichnis

GS Römerthermen II (2023_03)

015	LV	Fliesenarbeiten
ZTV Abbruch-/Rückbauarbeiten		
Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen Abbruch-/Rückbauarbeiten		
1 Grundlagen Für die Leistungen dieses Gewerks gelten die VOB Teil C, insbesondere ATV DIN 18459 Abbruch-/Rückbauarbeiten, und die Allgemein Anerkannten Regeln der Technik. Ergänzend zu den in VOB Teil C aufgeführten Normen gelten die Regelwerke der nachstehend genannten Herausgeber in der zum Zeitpunkt der Ausführung gültigen Fassung als Grundlage von Kalkulation und Arbeitsausführung: <ul style="list-style-type: none">• BDE: Bundesverband der Deutschen Entsorgungs-, Wasser- und Rohstoffwirtschaft e. V.,• Bundesgütegemeinschaft Recycling-Baustoffe e. V.,• DA: Deutscher Abbruchverband e. V.,• DGUV: Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung e. V.,• IVD: Industrieverband Dichtstoffe e. V.,• RAL: Deutsches Institut für Gütesicherung und Kennzeichnung e. V.,• VDI: Verein Deutscher Ingenieure e. V.,• VdS Schadenverhütung GmbH,• Verband für Abbruch und Entsorgung e. V.		
2 Vorleistung und Planung Der AN hat sich vor Arbeitsausführung über die genaue Lage von Hindernissen, wie Leitungen, Kabeln, Kanälen, Vermarkungen und dergleichen, zu informieren und ggf. eine Ausgrabungserlaubnis der Rechtsträger einzuholen. Der AN hat den AG auf die für die angebotenen Leistungen erforderlichen bauseitigen Vorleistungen rechtzeitig vor Ausführungsbeginn der an ihn beauftragten Leistungen hinzuweisen, so u. a. auf Medienfreischaltungen. Der AN erstellt vor Ausführung der Abbrucharbeiten ein Aufmaß über die auszuführenden Leistungen. Nach Leistungserbringung ist die Abrechnung von Abbruchleistungen nicht mehr nachvollziehbar. Daher wird der AN das diesbezügliche Aufmaß vom AG rechtzeitig vor Arbeitsausführung als Grundlage seines Vergütungsanspruchs prüfen lassen. Der AN plant eigenverantwortlich seinen baustelleninternen Arbeitsablauf. Hieraus folgernd sind alle eventuellen bauablaufbedingten Aufwendungen für Hebezeuge, Mobilkraneinsätze, Bauzwischenzustände, Provisorien, Unterstützungen, Tragrüstungen (mit Ausnahme von Traggerüsten der Klasse B nach DIN EN 12812) etc. integraler Leistungsbestandteil des AN und werden nicht gesondert vergütet, soweit nicht in Leistungspositionen ausdrücklich abweichend beschrieben. Der AN prüft vor Beginn der Abbrucharbeiten unaufgefordert und eigenverantwortlich: <ul style="list-style-type: none">• erfolgte Medienfreischaltung,• offensichtlich vorhandene Bestandsmedien auf dem Grundstück,• Straßensperrung, Gehwegumlegung,• Baustelleneinrichtung, insbesondere mit der erforderlichen Anzahl von Containerstellplätzen und Containern zur sortenreinen Trennung,• Emission in Bezug auf u. a. Anforderungen nach BImSchG und deren Vermeidung,• Erstellung eines Abbruchkonzeptes, soweit nicht vorhanden. Der AN fordert vom AG unaufgefordert Einsicht in die Bestandsstatik und Bestandspläne des abzubrechenden Bauwerkes. Der AN klärt ggf. vorhandene Einschränkungen an Decken- und Flächenlasten auf, die z. B. offensichtlich erkennbar bzw. leicht zu vermuten sind aufgrund von Unterkellerungen und Tiefgaragen im Bereich der Abbruchstelle.		

Leistungsverzeichnis

GS Römerthermen II (2023_03)

015	LV	Fliesenarbeiten
ZTV Abbruch-/Rückbauarbeiten		
<p>Angrenzende Bauteile, Gehwege, Nachbargrundstücke sind in ausreichender Form durch den AN für die gesamte Dauer der Abbrucharbeiten zu schützen.</p> <p>3 Ausführung</p> <p>3.1 Allgemeine Angaben</p> <p>Sofern in den Leistungspositionen die Vorgänge "Abbrechen, Demontage, Entfernen, Transport, Aufladen und Abfuhr" nicht gesondert beschrieben sind, gelten diese Vorgänge unter Zugrundelegung der Allgemein Anerkannten Regeln der Technik, der gesetzlichen und behördlichen Bestimmungen und Ausführungsbestimmungen nach den DIN-Normen der ATV-VOB Teil C als beschrieben.</p> <p>Der AN trifft alle erforderlichen Maßnahmen zum Schutz vor Winterschäden. Weiterhin gehören hierzu auch die ggf. erforderliche Baustellenkontrolle sowie unabhängig von der Rechtsträgerschaft der Schutz von Messeinrichtungen.</p> <p>Vor Arbeitsunterbrechungen ist dafür zu sorgen, dass keine Gefahr für Dritte besteht aufgrund von Zwischenrückbauzuständen (z. B. hängende Teile, Schrägstellung von Bauteilen).</p> <p>Erforderliche Schutzmaßnahmen für Altbaubsubstanz, Nachbargrundstücke, Umwelt und Verkehr sind vom AN in Abhängigkeit von der von ihm vorgesehenen technologischen Lösung für die Durchführung der Abbrucharbeiten einzurechnen.</p> <p>Die Abbrucharbeiten sind mit größter Sorgfalt durchzuführen, ohne das statische Gefüge des Abbruchbauwerks hierbei zu beeinträchtigen.</p> <p>Treten trotz sorgfältiger Abbrucharbeiten Risse, Setzungen o. Ä. im Umfeld der Abbruchmaßnahme auf, ist der AG durch den AN sofort zu informieren. Über den weiteren Verlauf der Arbeiten muss der AN dann mit dem AG gesonderte Vereinbarungen treffen.</p> <p>Bei einer Baubegehung sind gut erhaltene oder erhaltungswürdige Bauteile vor Beginn der Abbrucharbeiten vom AG festzulegen und sorgfältig vor Beschädigung zu schützen.</p> <p>Wird im Zuge der Arbeiten eine Entfernung notwendig, sind diese Bauteile sorgsam zu demontieren. Die zu erhaltenden Bauteile sind für einen späteren Einbau zu sichern und fachgerecht in Abstimmung mit der örtlichen Bauleitung auf dem Baugrundstück zwischenzulagern.</p> <p>Grundsätzlich gilt für alle Abbrucharbeiten "Erhalten geht vor Zerstören".</p> <p>Während des Abbruchs sind Bauteile, die nach der Durchführung von Renovierungsmaßnahmen wieder in ihren ursprünglichen Aufbau (z. B. Fachwerk, Holzbalkendecken etc.) errichtet oder eingebaut werden, in ihrem Aufbauschema zu skizzieren und schriftlich festzuhalten. Diese Unterlagen sind dem AG jeweils vor Abschluss der entsprechenden Abbrucharbeiten zu übergeben.</p> <p>3.2 Ausführung</p> <p>3.2.1 Abbruch im Bestand</p> <p>Beim Abbruch ist die Standsicherheit der restlichen Bauteile im Bauzustand vom AN zu gewährleisten. Soweit erforderlich, sind statische Nachweise für Bauzwischenzustände, Abfanggerüste etc. durch den AN zu erbringen.</p> <p>Für Abbruchkanten von Decken und Unterzügen, die mit der neuen Konstruktion verbunden werden, ist die Bewehrung nach Maßgabe des Statikers freizulegen und zu schützen. Die Vergütung hierfür erfolgt in einer gesonderten Position.</p> <p>3.2.2 Behandlung des Abbruchgutes</p> <p>Das gesamte Abbruchmaterial ist nach Abfallschlüsselnummer (AVV) sortenrein in getrennt verschließbaren</p>		

Leistungsverzeichnis

GS Römerthermen II (2023_03)

015	LV	Fliesenarbeiten
ZTV Abbruch-/Rückbauarbeiten		
<p>Containern zu sammeln. Von der Regelung der artenspezifischen Trennung der Bauabfälle kann nur abgewichen werden, wenn der AG dies genehmigt. Gefüllte Container sind ohne Aufforderung und unverzüglich abfahren zu lassen.</p> <p>Vor Abtransport des Abbruchmaterials ist vom AN die abzurechnende Menge durch Unterschrift vom AG auf dem Übernahmeschein/Begleitschein bestätigen zu lassen, zumindest die Anzahl, Größe und Inhalt abzufahrender Container sind so vom AN dokumentieren zu lassen.</p> <p>Soweit kontaminiertes Abbruchmaterial oder kontaminierte Stoffe vorgefunden werden, sind diese durch den AN unter gutachterlicher Begleitung zu entsorgen. Hierzu zählen auch sämtliche schadstoffbelasteten Baustoffe in Form von Dämm-, Dicht- und Isolierstoffen sowie Brandschutzverkleidungen (z. B. aus Asbest, asbesthaltigen Stoffen).</p> <p>Die Entsorgung gefährlicher Abfälle erfolgt auf Grundlage genehmigter Entsorgungsnachweise/ Sammelentsorgungsnachweise im elektronischen Abfallnachweisverfahren (eANV) gemäß Nachweisverordnung (NachwV) durch zugelassene Spediteure. Dem AG ist die Entsorgung durch Mitteilung seiner bei der ZKS-Abfall registrierten behördlichen Nummer und Rolle nachzuweisen.</p> <p>Das nicht gefährliche Abbruchmaterial ist nach landesrechtlichen Bestimmungen auf eine zugelassene Verwertungs-/Entsorgungsanlage zu verbringen. Ein Entsorgungsnachweis über die Beseitigung bildet die Grundlage für die Abrechnung des AN gegenüber dem AG.</p> <p>3.3 Gefahrstoffsanierung</p> <p>3.3.1 Allgemeines</p> <p>Die Gefahrstoffsanierung erfolgt unter Beachtung des Gefahrstoff-Untersuchungsberichtes, der Gefahrstoffverordnung, der TRGS 150, TRGS 500, TRGS 521, und TRGS 551 sowie BGR 128.</p> <p>Nach erfolgter Schadstoffsanierung und Entkernung ist die Freigabe für den Maschinenabbruch durch den AG im Zuge einer Begehung zu erwirken. Gegebenenfalls erforderliche Freimessungen bei der Demontage der asbesthaltigen Baustoffe durch einen Asbest-Sachverständigen sind zu berücksichtigen und werden dem AN vom AG nicht gesondert vergütet.</p> <p>3.3.2 Anzeigepflicht</p> <p>Der AN verpflichtet sich, rechtzeitig seiner Anzeigepflicht gemäß GefStoffV bei den zuständigen Behörden nachzukommen sowie alle erforderlichen Genehmigungen einzuholen. Die Existenz einer objektbezogenen Abfall-/Transportgenehmigung ist dem AG vom AN nachzuweisen. Diese Genehmigungen/Anzeigen sind dem AG bei Ausführungsbeginn in Kopie zu übergeben. Dies gilt insbesondere für Asbest-, KMF-, PCB- und PAK-Sanierungsarbeiten.</p> <p>3.3.3 Sicherheitstechnische Abnahme</p> <p>Die Sicherheitstechnik und die Unterlagen gemäß TRGS 519 unterliegen der Abnahme durch den AG. Der Abnahmewunsch ist mindestens 3 Werktage im Voraus bei dem AG anzumelden.</p> <p>3.3.4 Sichtabnahme durch den AG</p> <p>In den Sanierungsbereichen erfolgt nach Abschluss der Entsorgungs- und Reinigungsarbeiten eine Sichtabnahme, visuelle Kontrolle gemäß TRGS 519 Ziffer 14.3, durch den AG. Die Sichtabnahme des AG befreit den AN nicht von seiner eigenverantwortlichen Kontrollpflicht und Gewährleistung. Das Begehren zur Sichtabnahme ist dem AG vom AN mindestens 3 Werktage im Voraus bekannt zu geben.</p> <p>3.3.5 Dokumentation des Unterdrucks</p> <p>Die Protokollstreifen von Differenzdruckmessgeräten sind für jeden Sanierungsbereich über den gesamten Sanierungszeitraum vollständig zu sammeln und monatlich zu übergeben (aufgeklebt, beschriftet mit Sanierungsbereich, Messstelle, Geschoss, Raumnummer etc. und sind mit Datum und Uhrzeit zu versehen). Besonderheiten vom AN an den AG, z. B. bei Abfall des Unterdrucks, sind zu vermerken.</p>		

Leistungsverzeichnis

GS Römerthermen II (2023_03)

015	LV	Fliesenarbeiten
ZTV Abbruch-/Rückbauarbeiten		
3.3.6 Unterlagen <p>Der AN hat bei Arbeitsbeginn folgende Unterlagen in Kopie vorzulegen (die Unterlagen sind entsprechend den deutschen Vorschriften und in deutscher Sprache abzufassen):</p> <ol style="list-style-type: none">1. Zulassungen (BIA-Prüfzeugnisse für die Filter der Unterdruckgeräte, Schutzmasken sowie die Bescheinigung der Verwendungskategorie K1 für ortsveränderliche Entstauber/HVS-Geräte) für die bei der Asbestentsorgung eingesetzten Geräte,2. Berichte über die Abluftmessungen und Prüfungen durch einen Gerätesachkundigen für die UD-Geräte, mobile HVS-Sauger, Verfestigungsanlage,3. Versicherungserklärung mit Angabe der Deckungssummen (bereits bei Auftragserteilung),4. Vorsorgeuntersuchungsbestätigungen der auf der Baustelle tätigen Arbeiter (Asbestsanierung: G1.2 und G26),5. Zulassung des Betriebes gemäß Gefahrstoffverordnung § 39 (1),6. Zeugnis der Sachkunde gemäß TRGS 519 Ziffer 2.7 Anlage 3 der Aufsichtsführenden,7. Zertifikat nach Entsorgungsfachbetriebe-Verordnung (EfbV) des eigenen Betriebes oder des als Entsorger vorgesehenen Subunternehmers,8. Transportgenehmigung für Asbestabfälle,9. Anzeige des Asbestumgangs beim Gewerbeaufsichtsamt und bei der Berufsgenossenschaft. <p>Die genannten Unterlagen sind ständig auf der Baustelle zu belassen bzw. bei Transporten mitzuführen. Zu Beginn der Arbeiten sind folgende Unterlagen zu erstellen und anzubringen:</p> <ol style="list-style-type: none">1. Schriftlicher Arbeitsplan; gut sichtbar auf der Baustelle in jedem Sanierungsbereich,2. Notfallplan mit Adressen und Telefonnummern von Notdiensten und Krankenhäusern bzw. Ärzten in nächster Umgebung, aushängend im Sanierungsbereich,3. Täglich schichtweise zu führendes Bautagebuch, in dem neben den Angaben gemäß VOB sämtliche Angaben zu Personaleinsatz, Arbeitszeit und Stundenlohnarbeitsbeauftragungen zu dokumentieren sind,4. Nachweis der Unterweisung der Arbeitnehmer, sowohl allgemein über den Umgang mit Asbest und weiteren Schadstoffen, als auch baustellenbezogen anhand des Arbeitsplans der Baustellenordnung und der Leistungsbeschreibung, durch Unterschrift der Belehrten. Die Unterweisung hat in der jeweiligen Landessprache der Beschäftigten zu erfolgen. 3.3.7 Haftung <p>Bei begründetem Verdacht eines Verstoßes gegen die Sicherheitsvorschriften werden Asbestfaserkonzentrationsmessungen der Raumluft und eine Untersuchung auf eine etwaige Asbestfaserverschleppung auf Kosten des AN durchgeführt.</p> <p>Alle Folgekosten gehen zulasten des ANs. Sämtliche Geräte und Zubehöerteile dürfen nur mit den gültigen Zulassungen und Prüfzeugnissen (z. B. maschinen- und ablufttechnische Prüfung von Luftaustauschgeräten) verwendet werden. Der AN verpflichtet sich, alle Mängel, die auf fehlerhaftes Material oder fehlerhafte Ausführung zurückzuführen sind, unverzüglich und ohne Aufforderung zu beheben.</p> <p>Zur Vermeidung von Wasserschäden sind sämtliche Wasseranschlüsse des AN in der betriebsfreien Zeit abzuklemmen und drucklos zu machen.</p> 4 Abrechnung Abbruch- und Rückbauarbeiten <p>Ein Aufmaß für die Abbruchmaßnahme erfolgt nach den Bestandsbauteilen.</p> <p>Vor Ausführung der Abbruchmaßnahmen ist rechtzeitig mit dem AG gemeinsam ein Aufmaß mit Darstellungen der Abbruchleistung zu erstellen und dem AG zur Prüfung und Freigabe vorzulegen. Erst nach Bestätigung des Aufmaßes durch die Bauleitung können die Abbruchmaßnahmen erfolgen. Nicht vor Ausführung aufgemessene Bauteile/Leistungen werden nicht vergütet. Dem AG steht ein Prüfzeitraum von mindestens 10 Werktagen zu.</p> <p>Werden Pauschalpreise für m2 Gebäudefläche, m2 Raumfläche oder m3 umbauter Raum vereinbart, so gelten die Begriffe und Berechnungsgrundlagen der DIN 277 - Grundflächen und Rauminhalte im Hochbau - Teil 1: Hochbau.</p>		

Leistungsverzeichnis

GS Römerthermen II (2023_03)

015	LV	Fliesenarbeiten
ZTV Abdichtungsarbeiten		
Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen Abdichtungsarbeiten		
1 Grundlagen <p>Für die Leistungen dieses Gewerks gelten die VOB Teil C, insbesondere ATV DIN 18336 Abdichtungsarbeiten, und DIN 18531 bis 18535 Bauwerksabdichtung, sowie die Allgemein Anerkannten Regeln der Technik.</p> <p>Ergänzend hierzu gelten die Regelwerke der nachstehend genannten Herausgeber in der zum Zeitpunkt der Ausführung gültigen Fassung als Grundlage von Kalkulation und Arbeitsausführung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • AGI: Arbeitsgemeinschaft Industriebau e. V., • AK GWS: Arbeitskreis Grundwasserschutz e. V., • Arbeitsgemeinschaft Mauerziegel im Bundesverband der Deutschen Ziegelindustrie e. V., • BEB: Bundesverband Estrich und Belag e. V., • BFA Bauwerksabdichtung im Hauptverband der Deutschen Bauindustrie e. V., • bga: Beratungsstelle für Gussasphaltenwendung e. V., • Bundesverband Farbe Gestaltung Bautenschutz, • DAV: Deutscher Asphaltverband e. V., • DBV: Deutscher Beton- und Bautechnik-Verein e. V., • Deutsche Bauchemie e. V., • DGfB: Deutsche Gesellschaft für das Badewesen e. V., • DGUV: Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung e. V., • DWA: Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall e. V., • FLL: Forschungsgesellschaft Landschaftsentwicklung Landschaftsbau e. V., • GDA: Gesamtverband der Aluminiumindustrie e. V., • GEV: Gemeinschaft Emissionskontrollierte Verlegewerkstoffe, Klebstoffe und Bauprodukte e. V., • IVD: Industrieverband Dichtstoffe e. V., • RAL: Deutsches Institut für Gütesicherung und Kennzeichnung e. V., • vdd: Industrieverband Bitumen-Dach- und Dichtungsbahnen e. V., • VDP: Verband für Dämmsysteme, Putz und Mörtel e. V., • WTA: Wissenschaftlich-Technische Arbeitsgemeinschaft für Bauwerkserhaltung und Denkmalpflege e. V., • ZDB: Zentralverband des Deutschen Baugewerbes e. V., • ZVDH: Zentralverband des Deutschen Dachdeckerhandwerks e. V. 		
2 Vorbereitung und Planung <p>Innerhalb von 10 Tagen nach Auftragserhalt, in jedem Fall jedoch rechtzeitig vor Materialdisposition und Ausführungsbeginn, wird der AN dem AG unaufgefordert den Teil seiner späteren Dokumentation übergeben, aus dem alle bauaufsichtlichen Zulassungen, Prüfzeugnisse, Einbaubedingungen und technischen Eigenschaften der vom AN zum Einbau vorgesehenen Produkte ersichtlich sind.</p> <p>Der AN hat den AG auf die für die angebotenen Leistungen erforderlichen bauseitigen Vorleistungen rechtzeitig vor Ausführungsbeginn der an ihn beauftragten Leistungen hinzuweisen.</p> <p>Rechtzeitig vor Beginn der Ausführung seiner Arbeiten hat der AN eigenverantwortlich vorgegebene Maße und vorhandene Flächen auf ausreichende Ebenheit, Planität oder Gefälle zu prüfen und erforderlichenfalls die Maßgenauigkeit des Rohbodens durch Nivellement festzustellen.</p> <p>Soweit Toleranzen aus Vorleistungen vom AN beseitigt werden, erstellt der AN vor Beseitigung oder Ausgleich der Toleranzen ein Aufmaß über diese Leistungen. Nach Leistungserbringung ist die Abrechnung des Aufwands zur Toleranzbeseitigung nicht mehr nachvollziehbar. Daher wird der AN das diesbezügliche Aufmaß vom AG rechtzeitig vor Arbeitsausführung als Grundlage seines Vergütungsanspruchs prüfen lassen.</p> <p>Der AN plant eigenverantwortlich seinen baustelleninternen Arbeitsablauf. Hieraus folgernd sind alle</p>		

Leistungsverzeichnis

GS Römerthermen II (2023_03)

015	LV	Fliesenarbeiten
ZTV Abdichtungsarbeiten		
<p>eventuellen bauablaufbedingten Aufwendungen für Hebezeuge, Mobilkraneinsätze, Bauzwischenzustände, Provisorien, Unterstützungen etc. integraler Leistungsbestandteil des AN und werden nicht gesondert vergütet, soweit nicht in Leistungspositionen ausdrücklich abweichend beschrieben.</p> <p>Soweit der AN wartungspflichtige Anlagen, Bauelemente oder -leistungen ausführt, wird er unaufgefordert und rechtzeitig vor Abnahme seiner Leistungen dem AG Wartungsverträge vorlegen, die für die Dauer des Gewährleistungszeitraums alle zur Erhaltung der Gewährleistungsansprüche des AG erforderlichen Leistungen enthalten, und um ggf. bestehende bauaufsichtliche Anforderungen an regelmäßige Wartungen und Prüfungen zu erfüllen.</p> <p>Der AN prüft im Rahmen seiner Werkstatt- und Montageplanung eigenverantwortlich die bauseitige Untergrundbeschaffenheit auf Eignung für die beschriebenen Abdichtungsarbeiten. Die Untergrundeignungsprüfung bezieht sich dabei neben der ggf. erforderlichen Haftzugfestigkeit auf Ebenheit/ Toleranzen, Materialverträglichkeiten und Planität bzw. das erforderliche Gefälle von Flächen, um spätere Pfützen auf der Abdichtung zu vermeiden. Die Überprüfung hat auch hinsichtlich der Materialkompatibilität zu geplanten Folgeleistungen zu erfolgen.</p> <p>Der AN entwickelt daraus im Rahmen seiner Werkstatt- und Montageplanung ein Abdichtungskonzept zur rechtzeitigen Kenntnissgabe beim AG. Das Abdichtungskonzept legt zu verwendende Abdichtungsmaterialitäten in Abhängigkeit von Untergrund, Anforderungen, Abdichtungsklassen und Eintauchtiefen fest, zeigt Detailplanungen für alle An- und Abschlüsse sowie Durchdringungen und enthält eine Liste aller Form- und Anschlussteile für die Abdichtung. Im Rahmen der Konzepterstellung prüft der AN rechtzeitig vor Ausführungsbeginn die Vorleistungen in Bezug auf Anarbeitungsfähigkeit, so bspw. bei Rohrdurchführungen und Bodeneinläufen.</p>		
3	Ausführung und Konstruktion	
3.1	Allgemeine Angaben zur Ausführung	
<p>Der Ausführungsbeginn von Abdichtungsarbeiten ist dem AG schriftlich vom AN anzuzeigen, damit dieser die Arbeitsausführung mit Qualitätssicherungsmaßnahmen begleiten kann.</p> <p>Der AN fordert vom AG rechtzeitig vor dem Überdecken der eigenen Leistung eine Sichtabnahme der jeweils fertiggestellten Abdichtungslage an.</p>		
3.1.1	Material, Güte	
<p>Sofern in den der Ausschreibung beigefügten Unterlagen keine Qualitäten beschrieben sind, gelten Anwendungsklasse 2 und im Regelwerk des Dachdeckerhandwerks genannte Abdichtungsbaustoffe als Mindestqualität vereinbart.</p> <p>Der AN überprüft vor Ausführungsbeginn unaufgefordert die Anforderungen an erforderliche Abdichtungen in Bezug auf:</p> <ul style="list-style-type: none">• Bodenbeschaffenheit/Versickerungsfähigkeit,• Eindringtiefe/Eintauchtiefe,• Wasserbeanspruchungsklasse,• Rissklasse,• Rissüberbrückungsklasse <p>sowie bei Fugen auf die Verformungsklassen anhand der Setzungsberechnungen des Statikers und/oder des Baugrundgutachters.</p> <p>AG-seitige Angaben zu Art und Ausführung der Abdichtungsarbeiten sind vom AN auf Grundlage des aktuellen Normungsstandes zu prüfen oder, soweit nicht vorhanden, selbstständig zu erarbeiten.</p>		
3.1.2	Untergrund	
<p>Sofern Risse größer 0,2 mm im Untergrund vorhanden sind, sind Abdichtungen aus Mörtelschlämmen nicht statthaft. Sofern Risse im Untergrund größer 0,20 mm oder als Fugen von Stahlbetonhalbfertigteilen vorhanden sind, ist eine Ausführung von Abdichtungen mit PMBC (bisher KMB; kunststoffmodifizierten</p>		

Leistungsverzeichnis

GS Römerthermen II (2023_03)

015	LV	Fliesenarbeiten
ZTV Abdichtungsarbeiten		
Bitumendickbeschichtungen) nicht statthaft.		
3.1.3 Einbauten, Einbauteile Durchdringungen von Abdichtungen sind ausschließlich mit hierfür vorgesehenen Dichtmanschetten oder mittels Lose-fest-Flansch auszuführen. Ein einfaches Heran- oder Herumführen der Flächenabdichtung an durchdringende Bauteile ist nur bei Sperren gegen aufsteigende Feuchtigkeit auf Bodenplatten gemäß W1-E nach ATV DIN 18533 zulässig. Erforderliche Verstärkungen der Abdichtung im Bereich von Durchdringungen sind zu beachten.		
3.1.4 Fugen Soweit Abdichtungen über Dehn- oder Bauteilfugen zu führen sind, erfragt der AN unaufgefordert die zu erwartenden Fugenbewegungen in horizontaler und vertikaler Richtung und schlägt, auf die zu erwartenden Bewegungen hin, abgestimmte Ausführungsvarianten und geeignete Fugenprofile vor.		
3.1.5 Schutzschichten und -maßnahmen Im Gegensatz zu Schutzschichten dienen Schutzmaßnahmen dem vorübergehenden Schutz der Abdichtung durch geeignete Maßnahmen während der Bauarbeiten in Abhängigkeit von der Beanspruchung. Sie müssen auf die erwartete Dauer des maßgebenden Bauzustandes abgestimmt sein. Material, Art und Dichte von Schutzschichten sind in Abhängigkeit von den zu erwartenden Beanspruchungen und den örtlichen Gegebenheiten auszuwählen. Besondere Aufmerksamkeit ist bei Verwendung abgleitfähiger Schutzschichten oder -lagen nötig, da diese vom ausführenden Personal immer wieder gerne einmal an die Wand genagelt werden und damit die gerade erstellten Abdichtungen zerstört werden.		
3.1.6 Durchdringungen Durchdringungen sind bei Wasserbeanspruchungsklasse W2-E stets, sonst zumindest nach bautechnischer Möglichkeit, oberhalb des Bemessungswasserstands anzuordnen. Der AN prüft die vorliegende Ausführungsplanung und die vorhandene Installation von insbesondere Hauseinführungen und Abwasserleitungen rechtzeitig vor Ausführung hierauf und meldet ggf. Bedenken gegen Durchdringungen unterhalb des Bemessungswasserstands an.		
3.1.7 Sonstiges Unabhängig von der Höhenlage der Planung sind horizontale Mauerwerksabdichtungen dem Geländeverlauf anzupassen. Dies gilt auch bei zweischaligen Wänden. Abtreppungen von Abdichtungslagen in MWK-Fugen dürfen nur über ausgerundete Mörtelkehlen und -kanten geführt werden. Eckausbildungen sind bei entsprechender Verfügbarkeit mit thermisch vorgeformten Teilen auszuführen. Bei vertikalen Abdichtungen oder Aufkantungen ist generell der obere Abschluss mechanisch gegen Ablösen zu sichern und anzudichten (Klemmflansch).		
3.2 Kunststoffmodifizierte Bitumendickbeschichtungen PMBC (bisher "KMB") Der AN muss auf Anforderung des AG den Nachweis erbringen, dass er bzw. die ausführenden Arbeitskräfte über die nötige Sachkunde verfügt, Bauwerksabdichtungen aus kunststoffmodifizierten Bitumendickbeschichtungen PMBC (bisher "KMB") zu planen und auszuführen. Der Qualifikationsnachweis "Herstellen von Abdichtungen aus kunststoffmodifizierten Bitumendickbeschichtungen" ("PMBC-Schein") der ausführenden Mitarbeiter ist auf Verlangen des AG vor Ausführung der Leistungen vorzulegen. Aufgrund der besonderen Anfälligkeit von Abdichtungen mit flüssigen Abdichtungsstoffen ist vom Verarbeiter zwingend das Formblatt "Dokumentation" (Anhang 4 der "PMBC-Richtlinie") als Bestandteil seiner vertraglich geschuldeten Eigenüberwachung auszufüllen. Die Messung der Nassschichtdicken während der Ausführung muss gemäß "PMBC-Richtlinie", bzw. nach DIN 18533 an mindestens 20 Stellen bzw. mindestens 20 Stellen je 100,00 m2 vom AN durchgeführt werden.		

Leistungsverzeichnis

GS Römerthermen II (2023_03)

015	LV	Fliesenarbeiten
------------	-----------	------------------------

ZTV Abdichtungsarbeiten

Ist dem AN die Wahl des Abdichtungsbaustoffs freigestellt, so soll PMBC nicht für horizontale Flächen eingesetzt werden. Bahnenförmige Abdichtungsstoffe sind flüssigen aufgrund definierter Materialstärke vorzuziehen.

Leistungsverzeichnis

GS Römerthermen II (2023_03)

015	LV	Fliesenarbeiten
ZTV Fliesen-/Plattenarbeiten		
Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen Fliesen-/Plattenarbeiten		
1 Grundlagen		
Für die Leistungen dieses Gewerks gelten die VOB Teil C, insbesondere ATV DIN 18352 Fliesen-/Plattenarbeiten, und die Allgemein Anerkannten Regeln der Technik.		
Ergänzend hierzu gelten die Regelwerke der nachstehend genannten Herausgeber in der zum Zeitpunkt der Ausführung gültigen Fassung als Grundlage von Kalkulation und Arbeitsausführung:		
<ul style="list-style-type: none">• AGI: Arbeitsgemeinschaft Industriebau e. V.,• AKQR: Arbeitskreis Qualitätssicherung Rüttelbeläge Säurefliesner-Vereinigung e. V.,• BEB: Bundesverband Estrich und Belag e. V.,• Deutsche Bauchemie e. V.,• DGfDB: Deutsche Gesellschaft für das Badewesen e. V.,• DGUV: Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung e. V.,• Fachverband Fliesen und Naturstein e. V.,• GEV: Gemeinschaft Emissionskontrollierte Verlegewerkstoffe, Klebstoffe und Bauprodukte e. V.,• GIPS: Bundesverband der Gipsindustrie e. V.,• Interessengemeinschaft Rüttelböden,• ISER: Informationsstelle Edelstahl Rostfrei,• IVD: Industrieverband Dichtstoffe e. V.,• RAL: Deutsches Institut für Gütesicherung und Kennzeichnung e. V.,• ZDB: Zentralverband des Deutschen Baugewerbes e. V.		
2 Vorbereitung und Planung		
Innerhalb von 10 Tagen nach Auftragserhalt, in jedem Fall jedoch rechtzeitig vor Materialdisposition und Ausführungsbeginn, wird der AN dem AG unaufgefordert den Teil seiner späteren Dokumentation übergeben, aus dem alle bauaufsichtlichen Zulassungen, Prüfzeugnisse, Einbaubedingungen und technischen Eigenschaften der vom AN zum Einbau vorgesehenen Produkte ersichtlich sind.		
Der AN hat den AG auf die für die angebotenen Leistungen erforderlichen bauseitigen Vorleistungen rechtzeitig vor Ausführungsbeginn der an ihn beauftragten Leistungen hinzuweisen.		
Rechtzeitig vor Beginn der Ausführung seiner Arbeiten hat der AN eigenverantwortlich vorgegebene Maße und benannte Höhen auf Übereinstimmung mit am Bau vorhandenen Meterrissen zu prüfen und erforderlichenfalls die Maßgenauigkeit des Rohbodens durch Nivellement festzustellen. Bei Überschreitung der Toleranzgrenzen, insbesondere von Winkeltoleranzen, ist der Auftraggeber unverzüglich zu verständigen.		
Soweit Toleranzen aus Vorleistungen vom AN beseitigt werden, erstellt der AN vor Beseitigung oder Ausgleich der Toleranzen ein Aufmaß über diese Leistungen. Nach Leistungserbringung ist die Abrechnung des Aufwands zur Toleranzbeseitigung nicht mehr nachvollziehbar. Daher wird der AN das diesbezügliche Aufmaß vom AG rechtzeitig vor Arbeitsausführung als Grundlage seines Vergütungsanspruchs prüfen lassen.		
Der AN plant eigenverantwortlich seinen baustelleninternen Arbeitsablauf. Hieraus folgernd sind alle eventuellen bauablaufbedingten Aufwendungen für Hebezeuge, Mobilkraneinsätze, Bauzwischenzustände, Provisorien etc. integraler Leistungsbestandteil des AN und werden nicht gesondert vergütet, soweit nicht in Leistungspositionen ausdrücklich abweichend beschrieben.		
Soweit der AG Fliesenpläne zur Verfügung stellt, sind diese vom AN auf Maßhaltigkeit und Übereinstimmung mit dem tatsächlichen Baukörper zu prüfen und ggf. vom AN rechtzeitig vor Leistungserbringung zu überarbeiten. Überarbeitete Pläne sind dem AG vom AN rechtzeitig vor Ausführung zur Freigabe vorzulegen.		
Wenn Sockelplatten aus Bodenfliesen geschnitten werden, führt der AN einen Untergrundaussgleich derart aus, dass der Fliesensockel bündig und plan zum Wandfliesenbelag liegt.		

Leistungsverzeichnis

GS Römerthermen II (2023_03)

015	LV	Fliesenarbeiten
ZTV Fliesen-/Plattenarbeiten		
<p>Werden Fliesenbeläge in gewerblich genutzte Bereiche eingebaut, erkundigt sich der AN unaufgefordert rechtzeitig vor Ausführungsbeginn beim AG nach der Art der vorgesehenen Geräte für die Fliesenbelagsreinigung und bei Wasserhochdruckstrahlgeräten nach den zu erwartenden Reinigungsdrücken. Sofern die geplanten und beschriebenen Fugenmaterialien für diese Reinigungsarten oder -drücke nicht tauglich sind, meldet der AN unverzüglich Bedenken gegen die Ausführung an.</p> <p>Der Einbau von Bodenfliesen und -platten soll auch in privat, bzw. zu Wohnzwecken genutzten Räumen gemäß den nutzungsabhängigen Vorgaben der DGUV zu Rutschhemmung und Rutschhemmung in nassbelasteten Barfußbereichen erfolgen. Der AN prüft unaufgefordert unmittelbar nach Auftragserteilung, jedoch rechtzeitig vor Materialdisposition, ob das vom AG ausgewählte Fliesenmaterial die entsprechenden Anforderungen der DGUV an die Rutschhemmung erfüllt. Ist dies nicht der Fall, meldet der AN dem AG gegenüber unverzüglich diesbezügliche Bedenken an.</p> <p>Häufig sind bereits Rutschhemmungen von Fliesen innerhalb kürzester Zeit durch ungeeignete Reinigungsmaßnahmen zerstört worden, Fugenmassen durch Hochdruckwasserstrahl herausgespült und Abdichtungen durch ungeeignete Reinigungsmittel angegriffen worden. Daher sind die Herstellerhinweise zu Pflege und Wartung und den hierfür geeigneten Pflegemitteln, Reinigungsmitteln und -werkzeugen vom AN in gesonderter Unterlage einmal 14 Tage nach Beauftragung und ein weiteres Mal zur Schlussrechnungslegung nachvollziehbar, schriftlich und gegen Quittung an den AG zu übergeben.</p> <p>2.1 Einfache Montageplanung: Verlegerichtungspläne Soweit nicht vom AG vorgegeben, werden bei allen Wandbelägen mit einer Kantenlänge von > 5 cm vom AN rechtzeitig vor der Ausführung Verlegerichtungspläne erstellt und dem AG zur Freigabe überlassen. Hierbei sind Installationsgegenstände nach Möglichkeit auf Fliesenmitte oder Fliesenkreuz zu planen, die Verlegerichtungen und Verlegestart sind darzustellen. In die Verlegerichtungspläne sind alle Ausstattungsgegenstände wie Spiegel, Leuchten, Türen usw. einzubeziehen.</p> <p>2.2 Erweiterte Montageplanung: Fliesenverlegepläne Soweit die Anfertigung von Fliesenverlegeplänen gesondert beschrieben ist, sind vom AN Pläne aufgrund örtlicher Aufmaße zu erstellen. Die Pläne sollen alle Installationsgegenstände, Steckdosen, Einbauten, Spiegel, Leuchten etc. darstellen und die Fliesen- und Fugenmaße maßstabsgetreu in Bezug auf die vom AG ausgewählten Materialien darstellen. Gleichfalls sind in den Fliesenverlegeplänen erforderliche Aufdickungen von Wänden durch Mehrstärken, Trockenbaukonstruktionen usw. in ihrer Dicke anzugeben. Zusammen mit den Fliesenverlegeplänen ist vom AN eine Übersicht über die erforderlichen Maßnahmen zum Toleranzausgleich und für Aufdopplungen samt einem Kostenangebot hierfür vorzulegen.</p> <p>3 Ausführung und Konstruktion 3.1 Allgemeine Hinweise Innerhalb einer zusammenhängenden Fläche ist der Einbau von Fliesen aus verschiedenen Chargen grundsätzlich nicht zulässig. Der AG ist vorher darauf hinzuweisen, wenn dies aus produktechnischen Gründen nicht zu vermeiden ist und dadurch leichte Unterschiede in Struktur und Farbe entstehen können. Vor Ausführung hat der AN unbedingt eine Zustimmung des AG hierzu einzuholen.</p> <p>Es ist davon auszugehen, dass die Verlegung der Bodenbeläge nicht in einem Zuge erfolgen kann, sondern sich nach dem Baufortschritt, der Baustellenlogistik oder der Belegungsreihenfolge von Mietflächen zu richten hat.</p> <p>Türzargenhohe Bekleidungen und Bekleidungen mit der Höhenangabe 2,00 m oder 2,13 m sind abweichend von den Höhenangaben stets bis Oberkante des Zargenspiegels der fertig eingebauten Türzarge zu führen.</p> <p>Bodenfliesen sind grundsätzlich höhengleich mit angrenzenden Bodenbelägen auszuführen, soweit nicht an anderer Stelle anderslautend beschrieben.</p> <p>Nach dem Verlegen sind die fertig verlegten Bereiche durch wirksame Absperrungen bis zur Begehbarkeit zu</p>		

Leistungsverzeichnis

GS Römerthermen II (2023_03)

015	LV	Fliesenarbeiten
ZTV Fliesen-/Plattenarbeiten		
schützen.		
3.2 Untergrund, Vorbereitung Bei Bekleidungen aus Platten in Feucht- bzw. Nassräumen ist die Abdichtung als Verbundabdichtung auszuführen. Scheinfugen im Estrich sind vom AN vor Ausführung der Fliesenarbeiten mit Kunstharz kraftschlüssig zu vergießen, bei Erfordernis zu vernadeln.		
3.3 Abdichtung Der AN überprüft vor Ausführungsbeginn unaufgefordert die Anforderungen an erforderliche Abdichtungen in Bezug auf: <ul style="list-style-type: none">• Eignung des Untergrunds samt Putzprofilen• Wasserbeanspruchungsklasse,• Rissklasse,• Rissüberbrückungsklasse, sowie bei Fugen auf die Verformungsklassen. AG-seitige Angaben zu Art und Ausführung der Abdichtungsarbeiten sind vom AN auf Grundlage des aktuellen Normungsstandes zu prüfen oder, soweit nicht vorhanden, selbstständig zu erarbeiten. Soweit Durchdringungen durch den Fußboden einschließlich der Abklebung erforderlich sind, werden grundsätzlich für alle Durchführungen Futterrohre mit Flanschen verwendet, die in die Dichtung einbinden. Für Futterrohre sind ausschließlich nichtrostende Materialien zulässig. Der Zwischenraum zwischen Futterrohren und Leitungen bzw. Kabeln wird mit Schrumpf-Schlauchdichtungen verschlossen. Futterrohre sollen mindestens 15 cm über OK Fliesen hinausstehen. Übergänge von Böden zu Wänden sind mit besonderer Sorgfalt auszuführen. Soweit Abdichtungen oberhalb schwimmender Estrichen ausgeführt werden, ist zur Aufnahme der zu erwartenden Bewegungen ein 40 mm breiter Randstreifen aus herausnehmbarer Mineralwolle herzustellen, in den die Abdichtung im Übergangsbereich Wand-Boden schlaufenförmig vertieft eingearbeitet werden kann. Abdichtungsdurchdringende Rohrführungen im Bereich von Fußboden- und Deckendurchbrüchen sind rechtzeitig vor Ausführung der Abdichtungen mit geraden Kanten einzuschalen und mit Estrich zu verfüllen, um die Abdichtung auch im Bereich der Rohre ordnungsgemäß aufbringen zu können. Ein am Wannenrand verklebtes Wannendichtband muss vom AN nach Einbau der Duschwanne noch zusätzlich in die bereits vorhandene Abdichtungsebene mit eingedichtet werden. Diese Abdichtung ist im Duschbereich seitlich generell mind. 30 cm über den gefliesten Rand der Bade- oder Duschwanne bzw. Duschabtrennung zu führen. Abgerundete Wannenecken sind mit vorgefertigten Dichtband-Eckfüllstücken auszuführen. Oberhalb von Wannendichtungsbändern und Dichtungssinnenecken ist im Ixel ein Schnittschutzband einzubauen, um die Abdichtung bei Wartung/Wechseln der Silikonfugen zu schützen. Armaturen im Dusch- und Badewannenbereich sind stets mit Dichtmanschetten in die Flächenabdichtung einzuarbeiten, eine Anarbeitung der Rohrstutzen mit dauerelastischer Fugendichtmasse ist nicht ausreichend! Fliesenbeläge in Türlaibungen sind gemäß Vorgabe der DIN 18534 in ein zum abgedichteten Raum hin geneigtes Gefälle zu legen, sodass Oberflächenwasser in den angedichteten Raum zurückfließt, bzw. eine "Abdichtungsaufkantung" des Fußbodens im abgedichteten Raum entsteht. Zwischen Fliesen und Duschtassen ist ein ausreichender Abstand von ca. 4 mm - 5 mm für ausreichende Flankenhaftung der Dichtstofffugen erforderlich. Vor dem Einbau der Silikonfuge ist eine Füllschnur als		

Leistungsverzeichnis

GS Römerthermen II (2023_03)

015	LV	Fliesenarbeiten
ZTV Fliesen-/Plattenarbeiten		
<p>Unterbau einzulegen.</p> <p>An aufgehenden Bauteilen, auf die Wasser einwirkt, ist die Abdichtungsschicht mindestens 20 cm über die Wasserentnahmestelle bzw. über die Höhe des zu erwartenden Spritzwasserbereichs hochzuführen. Sieht die Planung des AG im Duschbereich Abdichtungen und Fliesenbeläge von weniger als 2,50m Höhe vor, meldet der AN rechtzeitig vor Ausführungsbeginn hiergegen Bedenken an.</p> <p>3.4 Verlegung</p> <p>Bei gleichen Kantenlängen von Wand- und Bodenfliesen sind die Fugen entsprechend durchlaufend Wand-Boden-Wand vorzusehen. Die horizontale Aufteilung des Wandfliesenbelags soll so erfolgen, dass im Duschbereich oberhalb der Duschwanne mit einer Fliese in Mindeshöhe 20 cm begonnen wird, da ansonsten die Gefahr besteht, dass sich schon bei geringen Duschwannenbewegungen die unterste Fliesenreihe ablösen kann.</p> <p>Passstücke dürfen nicht kleiner als eine halbe Platte sein; das Verlegen von schmalen Streifen ist zu vermeiden. Passstücke sind stets am äußeren Rand, nicht in der Mitte von Flächen, anzuordnen.</p> <p>Bodenflächen vor Wänden ohne Wandfliesenbelag erhalten einen Fliesensockel aus dem Material der Bodenfliesen, sofern nicht an anderer Stelle abweichend beschrieben. Sofern Sockelfliesen aus dem Herstellerprogramm der Bodenfliesen erhältlich sind, sind diese zu verwenden. Nur wenn spezielle Sockelfliesen nicht erhältlich sind oder die Bodenfliesen glasierte Kanten aufweisen, können Bodenfliesen zu Sockelfliesen geschnitten werden. Sockelfliesen sind oberseitig im Bereich des Klebebetts mit Fliesenmörtel zu verstreichen, eine dauerelastische Versiegelung ist hier nicht zulässig.</p> <p>Bei Verlegung kalibrierter Platten mit Haarfuge sind Überzähne bei Formaten bis zu 65 cm Kantenlänge lediglich bis zu 1 mm Höhe zulässig.</p> <p>3.5 Abschlüsse, Kanten</p> <p>Sofern das vom AG ausgewählte Fliesenmaterial glasierte Kanten enthält, sind diese als Außenecken zu verwenden, soweit nicht abweichend etwas anderslautend beschrieben ist.</p> <p>Sind keine glasierten Außenecken für die ausgewählten Fliesen verfügbar, sollen Edelstahl-Abschlussprofile an allen stoßgefährdeten Außenecken von Fliesenbelägen zur Ausführung gelangen (= Regelausführung).</p> <p>In nicht stoßgefährdeten Bereichen sind die Außenecken kalibrierter Fliesen mit einer Kantenlänge > 20 cm auf Gehrung mit Haarfuge anzusetzen.</p> <p>Kunststoffprofile sind als Außenecken nur dann zulässig, wenn sie ausdrücklich in der Leistungsbeschreibung gefordert werden.</p> <p>Soweit Hohlkehlssockel zur Ausführung gelangen, sind deren Ecken mittels Formteilen auszuführen. Werden solche Eckformteile nicht vom Fliesenhersteller angeboten, sind die Ecken von Hohlkehlssockelfliesen mit Gehrungsschnitten und Hintermörtelung auszuführen.</p> <p>In hoch stoßgefährdeten Bereichen (Warenverkehr, Hubwageneinsatz, Krankenhausbettenverkehr) sind angedübelte Edelstahl-Eckschutzschienen mit Kantenlänge > 40 mm und Materialstärke > 3 mm einzusetzen.</p> <p>3.6 Bodeneinläufe und Rinnen</p> <p>Für Bodeneinläufe sind systemgerechte Dichtmanschetten zu verwenden oder sie sind mit Klebeflansch einzubauen. Ist ein Anschluss für den Potenzialausgleich vorgesehen, muss dieser vom Elektrofachbetrieb angeschlossen werden.</p> <p>Dichtmanschetten und -flansche von Bodeneinläufen sind so weit in den Estrich einzulassen, dass es durch die Materialstärke dieser Bauteile nicht zu Aufdickungen im Bereich um die Einläufe kommt, und die</p>		

Leistungsverzeichnis

GS Römerthermen II (2023_03)

015	LV	Fliesenarbeiten
ZTV Fliesen-/Plattenarbeiten		
<p>beabsichtigte Gefällebildung pfützenfrei erfolgt.</p> <p>Bei Vorhandensein von Bodenabläufen sind kleinformatige Fliesen mit leichtem Gefälle zu den Bodeneinläufen auszubilden. Die Materialstärke der Dichtflansche der Einläufe ist hierbei zu beachten. Wasserpfüßen vor Einläufen stellen einen wesentlichen Mangel dar. Trichtergefälle und Diagonalanschnitte vor Fliesen kommen nur dann zur Ausführung, wenn sie ausdrücklich beschrieben wurden. Bodeneinläufe und Rinnen in Bereichen mit Materialtransporten sind stets oberflächenbündig herzustellen.</p> <p>Das zeitversetzte Einmörteln bauseitig eingebauter Bodeneinläufe und -rinnen in einer Position zur Einhaltung des Fliesenrasters und nach gefällebedingter Höhenerfordernis ist Leistung des AN.</p> <p>3.7 Material, Güte, Nutzungsqualität</p> <p>Die Fliesenart/das Fliesenmaterial, deren Oberfläche und Kantenlänge sind mit dem AG abzustimmen. Nicht maßhaltige Fliesen sind auszusondern, ebenso unebene Fliesen.</p> <p>Kleber für den Innenbereich muss mindestens den Klassen C2S1 nach DIN EN 12004 entsprechen. Für Verlegung im Außenbereich und auf Untergründen, die Bewegungen oder Risse erwarten lassen, ist Fliesenkleber der Klasse C2S2 einzusetzen.</p> <p>Glasierte Steinzeugfliesen als Bodenfliesen müssen, unabhängig vom Einbauort, hinsichtlich der Abriebfestigkeit mindestens der Gruppe IV (stärkere Beanspruchung) entsprechen.</p> <p>Soweit Bodenfliesen in hochbeanspruchten Bereichen zum Einbau gelangen, sind vom AN Musterflächen als Bemusterungsgrundlage herzustellen und die zu erwartenden hohen Belastungen zu simulieren. Stellvertretend für andere Beanspruchungen seien für die Belastungssimulation genannt: Handhubwagenbefahrung mit Paletten (Gewicht > 1,2 t) für Fliesenbeläge auf Böden von Anlieferungs- und Mallbereichen.</p> <p>3.8 Einbauten, Einbauteile, Spiegel</p> <p>Übergänge zu anderen Belägen sind, nach Wahl des AG, mit Edelstahl- oder Messingtrennschienen abzutrennen. Die Trennschienen sind mittig unter dem Türblatt anzuordnen. Insoweit erkundigt sich der AN eigenverantwortlich und rechtzeitig vor Ausführung beim AG über die Schlagrichtung der Türen.</p> <p>Bäder und WCs erhalten Kristallglasspiegel in Mindestgröße 0,80 m2 (Bäder) bzw. 0,60 m2 (WCs) in objektbezogen angepasster Größe gemäß Fliesenraster, mit gefasteten und polierten Kanten, unsichtbar rückseitig auf der Wand verklebt. Spiegel müssen Aufkleber mit Pflegehinweisen aufweisen. Soweit Abdeckungen von Revisionsschächten in Böden vom AN geliefert werden, müssen diese auf dieselben Verkehrslasten ausgelegt sein wie die angrenzenden Bereiche. Grundsätzlich sind Schachtabdeckungen mit dem gleichen Material wie der angrenzende Fliesenbelag auszuführen. Die Fugenbilder benachbarter Bereiche sollen auch in mit Fliesen belegten Revisionsrahmen durchlaufen.</p> <p>Zu den Leistungen des AN gehört das An- und Einarbeiten aller Installationseinrichtungen.</p> <p>3.9 Fugen</p> <p>Großflächige Fliesenbeläge müssen entsprechend den möglichen Bewegungen und den Vorschriften durch Dehnungsfugen unterteilt werden. Der AN erkundigt sich insoweit unaufgefordert beim AG nach den zu erwartenden Bauteilbewegungen und den daraus zu erwartenden horizontalen und vertikalen Bauteilversätzen.</p> <p>Bei großen zu erwartenden Setzungsdifferenzen, stets jedoch bei Höhendifferenzen > 10 mm, müssen Bodenfugenprofile mit Schleppstreifen oder -platten eingesetzt werden, um Stolperkanten bzw. Höhenversätze in Warentransportwegen zu vermeiden. Soweit Fugenprofile vom AG vorgegeben sind, ist die Prüfung der vorgegebenen Profile auf Eignung vom AN rechtzeitig vor Materialdisposition und Ausführungsbeginn durchzuführen.</p>		

Leistungsverzeichnis

GS Römerthermen II (2023_03)

015	LV	Fliesenarbeiten
ZTV Fliesen-/Plattenarbeiten		
<p>Gebäude- und Bauteiltrennfugen sind mit nichtrostenden Profilen, mit elastischen Einlagen, Farbe nach Wahl des AG, einzufassen. Dehnungsfugen in befahrenen Fliesenbodenbelägen sind mittels Metallprofilen gegen Ausbrechen zu schützen.</p>		
<p>3.10 Fliesenbeläge unterhalb von Türen</p> <p>Der AN erfragt unaufgefordert rechtzeitig vor Ausführungsbeginn, ob Fliesenbeläge unterhalb von Türen in Räumen mit Schallschutzanforderung zu entkoppeln sind und ob solche Entkopplungsfugen mit Fugenprofilen eingefasst werden sollen. Die Auswahl geeigneter Fugenprofile erfolgt durch den AN unter Berücksichtigung der zu erwartenden Belastungen, insbesondere aus Radlasten.</p> <p>Der AN wird unmittelbar vor Ausführungsbeginn einen Plansatz vom AG abfordern, aus dem er die aktuelle Lage der Türschlagrichtungen und damit die Lage der Fliesenfugen in den Türleibungen unterhalb der Türblätter ersehen kann, um diese auf der richtigen Wandseite anzuordnen und dauerelastisch zu versiegeln.</p> <p>Unterhalb der Türblätter von Brand- und Rauchschutztüren dürfen Höhentoleranzen im Fliesenbelag nicht höher als vom Türenhersteller in der Einbauanleitung vorgegeben sein, keinesfalls jedoch mehr als 3 mm betragen, um einen dichten Bodenanschluss der Türen zu gewährleisten.</p>		
<p>3.11 Dauerelastische Versiegelung</p> <p>Badewannen oder Brausetassen sind mit einem Abstand von 10 mm von umgebenden Bauteilen (Entkopplungsstreifen) einzubauen. Wannen sind vor dem Verfugen mit Wasser auf maximale Höhe zu füllen.</p> <p>Als Fugenfüllstoffe sind ausschließlich dauerelastische Fugenversiegelungsmaterialien mit einem zulässigen Gesamtverformungsmaß (ZGV) von 25 % oder besser einzusetzen.</p> <p>Soweit beim AN keine positiven Erfahrungen aus der Kombination des jeweiligen dauerelastischen Fugenfüllmaterials mit den zum Einsatz gelangenden Oberbelägen vorliegen, legt der AN unmittelbar nach Auftragserhalt unaufgefordert Materialkombinationsproben aus Fugenfüllmaterial und Oberbelägen an, um rechtzeitig vor der Ausführung der dauerelastischen Verfugung auf der Baustelle Erkenntnisse über Materialunverträglichkeiten oder -verfärbungen zu erhalten. Der AN übergibt diese Materialkombinationsproben vor Ausführung der dauerelastischen Verfugungsarbeiten an den AG.</p>		
<p>3.12 Rutschhemmung von Oberflächen</p> <p>Die Vorgaben der DGUV 108-003 zur Rutschhemmung sind auch für nicht gewerbliche Bereiche mindestens einzuhalten. Die Rutschhemmungsklassen benachbarter Bereiche dürfen sich um nicht mehr als eine Rutschhemmungsklasse von einem Bereich zum benachbarten Bereich unterscheiden.</p> <p>Für alle Bereiche planmäßiger Nässebeaufschlagung, mit Ausnahme dauerhaft im Wasser liegender Bereiche (bspw. Schwimmbeckenbereiche unter Wasseroberfläche), sind beide Rutschhemmungsanforderungen (trocken nach DGUV 108-003 und nass nach DGUV 207-006) zu berücksichtigen.</p> <p>Soweit die Bodenbeschichtungsauswahl des AG die erforderlichen Rutschhemmungen nicht berücksichtigt, teilt der AN dies dem AG rechtzeitig vor Materialbestellung unaufgefordert mit und meldet Bedenken gegen die Ausführung an.</p> <p>Soweit keine Rutschhemmungsanforderung im Positionstext beschrieben ist, gilt R10 als mindestens geschuldete Anforderung. Soweit Nassräume als Einsatzzweck erwähnt sind, gilt R10-B als Mindestanforderung.</p>		
<p>3.13 Sonstiges</p> <p>Nach Abschluss der Verlegearbeiten müssen Zementreste und Zementschleier entfernt werden. Hierbei sind salzsäurefreie Mittel zu verwenden, die jedoch den Zementschleier vollständig entfernen müssen.</p>		

Leistungsverzeichnis

GS Römerthermen II (2023_03)

015	LV	Fliesenarbeiten
ZTV Fliesen-/Plattenarbeiten		
<p>3.14 Verlegung im Außenbereich</p> <p>Beläge im Außenbereich sind beweglich, ohne geschlossene Fugen und Klebemörtelverbund auszuführen. Die Verlegung von Werksteinplatten auf Drainagekieslagerung ist nur dann zulässig, wenn an den Plattenbelag angrenzende Rinnen und Einläufe einen eigenen Anschluss an das Entwässerungssystem mit Gefälle und Rohrbegleitheizung besitzen. Sind Werksteinbeläge auf Kies beschrieben, so prüft der AN rechtzeitig vor Bauausführung die vorgenannten Voraussetzungen und meldet bei Erfordernis rechtzeitig vor Leistungsbeginn Bedenken gegen die Vorleistung an.</p> <p>Aufgeständerte, nicht auf Drainagepackung eingebaute Plattenbeläge sind mit Stelzlagern zum Höhen- und Gefälleausgleich anstelle Mörtelsäckchen auszuführen. Eine Auflagerung auf Mörtelsäckchen ist aufgrund mangelnder Dauerhaftigkeit ausdrücklich untersagt. Die Breite von Fugen zwischen auf Stelzlagern verlegten Werksteinplatten muss mindestens 5 mm betragen und gleichmäßig (< 1 mm Differenz) angeordnet sein.</p> <p>Beläge aus Fliesen und Werksteinen im Außenbereich sind auch in der Belageebene zu entwässern. Der AN wählt die Rasteranordnung der Beläge in Hinblick auf die Anarbeitung der Aufstockelemente der Bodeneinläufe und nur nachrangig der Belagränder. Müssen Platten zur Anarbeitung von Einläufen, Aufstockelementen oder Rinnen ausgenommen werden, so sind hierfür vom AN Auswechselungskonstruktionen aus feuerverzinktem Stahl zu verwenden, die sämtliche Plattenanschnitte dauerhaft in ihrer Lage fixieren.</p> <p>Sofern Fliesen und Werksteinplatten auf Wunsch des AG oberhalb von Bodeneinläufen ohne Aufstockelement eingebaut werden, sind diese Platten, zwar unauffällig, jedoch eindeutig und besonders zu kennzeichnen, um die spätere Auffindbarkeit der Einläufe unter den Belägen sicherzustellen. Ist diesbezüglich keine andere Ausführungsart ausdrücklich vorgegeben, so sollen die oberhalb verdeckter Einläufe liegenden Platten allseitig umlaufend wahrnehmbarere Randfasen (> 8 mm) in gleichmäßiger Breite erhalten.</p> <p>Fliesen- und Werksteinbeläge im Außenbereich müssen auch im Bereich des Wohnungsbaus mit der nach DGUV für Arbeitsstätten erforderlichen Rutschhemmung für Plattenbeläge im Außenbereich von R11 oder R10 V4 ausgestattet sein. Erfüllt das ausgeschriebene Material nicht die diesbezüglichen Rutschhemmungsanforderung, so meldet der AN rechtzeitig vor diesbezüglicher Materialdisposition Bedenken gegen die Ausführung an.</p>		



Leistungsverzeichnis

GS Römerthermen II (2023_03)

015	LV	Fliesenarbeiten		
01	Titel	Fliesen-/Abdichtungsarbeiten Hauptgebäude		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01	Titel Fliesen-/Abdichtungsarbeiten Hauptgebäude			
01.01	Bereich Rückbauarbeiten			
	<p>HINWEIS</p> <p>Die Rückbauarbeiten Wand-/Bodenfliesen in den Duschbereichen Fitness und öffentlichen WC's im Hauptgebäude erfolgen bauseits. Auf Grund der Neuerstellung von Wänden und Installationen wird in den v. g. Bereichen ebenfalls der Estrich bauseits erneuert.</p> <p>Der Rückbau der Fliesen im Bereich Sauna und Haupteingang ist in den nachfolgenden Positionen beschrieben.</p>			
01.01.1	<p>Rückbau Bodenfliesen im Dünnbett</p> <p>Rückbau Bodenfliesen im Dünnbett einschl. Entsorgung nach AVV-Schlüssel.</p> <p>Leistungsbestandteile</p> <ul style="list-style-type: none"> – Vorhandene Bodenfliesen (keramisch) einschließlich des darunter liegenden Mörtelbetts oder Klebers abbrechen und vom Untergrund entfernen – Herausschneiden von Silikonfugen – Untergrund von Rückständen für die Neuverlegung von Fliesen reinigen (z. B. durch Abstoßen oder Fräsen von Kleberresten) <p>Untergrund: Estrich Vorleistung: Bestandsboden mit Fliesenbelag Folgeleistung: neuer Fliesenbelag Aufbaudicke: bis ca. 2 cm</p> <p>Abbruchort: Bar Sauna, Eingangsbereich,</p>			
- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:	


Leistungsverzeichnis

GS Römerthermen II (2023_03)

015	LV	Fliesenarbeiten			
01	Titel	Fliesen-/Abdichtungsarbeiten Hauptgebäude			
01.01	Bereich	Rückbauarbeiten			
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)	
<div>  </div>					Übertrag:
<div>  </div>					Übertrag:

Leistungsverzeichnis

GS Römerthermen II (2023_03)

015	LV	Fliesenarbeiten		
01	Titel	Fliesen-/Abdichtungsarbeiten Hauptgebäude		
01.01	Bereich	Rückbauarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
		380 m2	EP	GP
01.01.2	Rückbau keramische Wandfliesen im Dünnbett auf StB-Stützen			
	Rückbau keramische Wandfliesen im Dünnbett inkl. Verbundabdichtung (mineralisch) einschl. Entsorgung nach AVV-Schlüssel.			
	Untergrund:	Stb.-Stütze		
	Folgeleistung:	Neuverfliesung		
	Aufbaudicke:	ca. 1-2 cm		
	Format:	ca. 5x20cm		
	Höhe OK Fliesen:	bis bis 3,50 m		
	Stützendurchmesser:	ca. 30cm		
	Abbruchort:	Eingangsbereiche		
				
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

GS Römerthermen II (2023_03)

015	LV	Fliesenarbeiten		
01	Titel	Fliesen-/Abdichtungsarbeiten Hauptgebäude		
01.01	Bereich	Rückbauarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
		20 m2	EP	GP
Summe Bereich 01.01				
			Rückbauarbeiten, Netto:	.....
01.02 Bereich Vorbereitende Arbeiten				
01.02.3	Verschluss Rohrdurchführung			
	Vorhandene Rohrdurchführung verschließen.			
	Leistungsbestandteile			
	<ul style="list-style-type: none"> – Demontage und Entsorgung Rohrabschnitt – Deckendurchbruch schließen einschl. Schalung – Estrich anarbeiten – Abdichtung anarbeiten 			
	Vorleistung:	Bestands-Bodeneinlauf		
	Folgeleistung:	Fliesenbelag		
	Brandschutz:	F90; EI90 (DIN EN 13501)		
	Material:	Beton C25/20		
	Einbauort:	Duschen Fitness		
		6 St	EP	GP
01.02.4	Nivellierausgleich, bis 5mm			
	Ausgleichs- bzw. Nivelliermasse als selbstverlaufende, kunststoffvergütete Zementmasse, vollflächig.			
	Leistungsbestandteile			
	<ul style="list-style-type: none"> – Entfernung loser Bestandteile (z. B. Staub, Öl, Anstrich- und Mörtelreste) und Reinigung – Haftgrund – Ausgleichs- bzw. Nivelliermasse 			
	Zweck:	Toleranzausgleich		
	Vorleistung:	Rückbau Fliesenbelag		
	Folgeleistung:	neuer Fliesenbelag		
	Druckfestigkeit:	C25 gem. DIN EN 13813		
	Ausgleichsstärke:	bis 5 mm, i. M. 4 mm		
	Ortsangabe:	Flur zu öffentl. Toiletten		
		40 m2	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

GS Römerthermen II (2023_03)

015	LV	Fliesenarbeiten			
01	Titel	Fliesen-/Abdichtungsarbeiten Hauptgebäude			
01.02	Bereich	Vorbereitende Arbeiten			
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)	
				Übertrag:	
01.02.5	Reinigen des Untergrundes				
	Reinigung des Untergrundes von grober Verschmutzung inkl. Entsorgung des anfallenden Bauschutts nach Rücksprache mit der Bauleitung.				
		74,45 m²	EP	GP	
01.02.6	Untergrundspachtelung 2-3mm in Tür- und Übergangsbereichen				
	Ausgleichen von Unebenheiten im Untergrund mit einer hochwertigen Spachtelmasse im Bereich von Türen und Belagsübergängen. Kleinstflächen				
	Schichtdicke: 2-3 mm (i.M. 2,50 mm)				
		20 m²	EP	GP	
01.02.7	Scheinfuge/Riss schließen 2K-Reaktionsharz-Fugenmasse				
	Risse im Estrich kraftschlüssig schließen.				
	Leistungsbestandteil				
	– Risse aufweiten				
	– Quereinschnitte herstellen				
	– Fugen ausblasen				
	– Gießharz einfüllen				
	– Estrichklammern einlegen, Abstand ca. 30 cm				
	– Fläche mit Quarzsand abstreuen				
	Zweck: ebener Untergrund für Haftverbund				
	Vorleistung: Estrich				
	Folgeleistung: Höhenausgleich bzw. Haftgrund				
	Untergrund: Zementestrich				
	Rissbreite: bis 5 mm				
	Material: 2-komponentigem Injektionsharz auf Epoxydharzbasis				
		25 m	EP	GP	
01.02.8	Messung, Estrichfeuchte				
	Messung der Estrichfeuchte zur Feststellung der Belegreife. Die Orte der Messstellen sind zusammen mit der Bauleitung festzulegen.				
		5 psch	EP	GP	
				Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

GS Römerthermen II (2023_03)

015	LV	Fliesenarbeiten		
01	Titel	Fliesen-/Abdichtungsarbeiten Hauptgebäude		
01.02	Bereich	Vorbereitende Arbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
01.02.9	Anlegen einer Musterfläche Anlegen einer Musterfläche in Abstimmung mit dem Architekten zur Gestaltung der Wandfliesenfläche. Diese Musterfläche dient als Referenzfläche für die gesamten Fliesenarbeiten. Gesamte Abmessung des Musters: mind. 1,00 m in der gesamten Raumhöhe der Wandfliesen. Die Musterfläche ist vor Beginn der Leistung anzulegen.			
		1 psch		GP
Summe Bereich 01.02		Vorbereitende Arbeiten, Netto:		
01.03	Bereich	Abdichtungsarbeiten		
01.03.1	Boden-/Wandabdichtung, A/W1-I, innen, Dichtschlämme Boden-/Wandabdichtung, innen, mittels flexibler Dichtschlämme. Wandanschluss: H mind. 15 cm über OKFF Leistungsbestandteile – Entfernung loser Bestandteile (z. B. Staub, Öl, Anstrich- und Mörtelreste) und Reinigung – Haftgrund – Abdichtungsarbeiten – Anschlüsse an Einbauteile eindichten – Dichtbänder in Ixeln Zweck: Abdichtung Vorleistung: Estrich mit Toleranzausgleich/ Stb.-Wand/MW-Wand neu Folgeleistung: Boden-/Wandbelag aus Platten Feuchtigkeitsbeanspruchungsklasse: A, hohe Beanspruchung (durch nicht drückendes Wasser im Innenbereich) Wassereinwirkungs- klasse: W1-I, gem. DIN 18534 Material: Dichtschlämme Abdichtungshöhe: 15 cm Einbauort: öffentl. WC-Bereiche			
		22 m²	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

GS Römerthermen II (2023_03)

015	LV	Fliesenarbeiten			
01	Titel	Fliesen-/Abdichtungsarbeiten Hauptgebäude			
01.03	Bereich	Abdichtungsarbeiten			
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)	
Übertrag:					
01.03.2	Boden-/Wandabdichtung, B/W2-I, innen, Dichtschlämme Boden-/Wandabdichtung, innen, mittels flexibler Dichtschlämme. Wandanschluss: H mind. 15 cm über OKFF Leistungsbestandteile <ul style="list-style-type: none">– Entfernung loser Bestandteile (z. B. Staub, Öl, Anstrich- und Mörtelreste) und Reinigung– Haftgrund– Abdichtungsarbeiten– Anschlüsse an Einbauteile eindichten– Dichtbänder in Ixeln (Innenecken) Zweck: Abdichtung Vorleistung: Estrich mit Toleranzausgleich/ Stb.-Wand/MW-Wand/Trockenputz Folgeleistung: Boden-/Wandbelag aus Platten Feuchtigkeitsbeanspruchungsklasse: B, hohe Beanspruchung (durch von innen ständig drückendes Wasser) Wassereinwirkungsklasse: W2-I, gem. DIN 18535 Material: Dichtschlämme Abdichtungshöhe: 15 cm Einbauort: Duschen Fitnessbereiche, öffentl. WC Bereiche <div>74 m² EP GP</div>				
01.03.3	Rohrdurchgänge, DN 100, eindichten Eindichtung bauseitige Rohrdurchgänge für Installationsgegenstände mit Flansch in die zuvor beschriebene Flächenabdichtung. Zweck: Abdichtung Vorleistung (baus.): Rohrdurchgang mit Flansch Folgeleistung: Boden- oder Wandbelag Fliesen Nennweite: bis DN 100 Einbauort: öffentl. WC-Bereiche, Duschen Fitnessbereiche <div>14 St EP GP</div>				
Übertrag:					

Leistungsverzeichnis

GS Römerthermen II (2023_03)

015	LV	Fliesenarbeiten		
01	Titel	Fliesen-/Abdichtungsarbeiten Hauptgebäude		
01.03	Bereich	Abdichtungsarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
01.03.4	Rohrdurchgänge, bis DN 32, eindichten Eindichtung bauseitige Rohrdurchgänge für Installationsgegenstände mit Flansch in die zuvor beschriebene Flächenabdichtung. Zweck: Abdichtung Vorleistung (baus.): Rohrdurchgang mit Flansch Folgeleistung: Boden- oder Wandbelag Fliesen Nennweite: bis DN 32 Einbauort: öffentl. WC-Bereiche, Duschen Fitnessbereiche 54 St EP GP			
Summe Bereich 01.03		Abdichtungsarbeiten, Netto:		
01.04 Bereich Fliesenarbeiten				
FLIESENARBEITEN Die Gestaltung der Fliesenbeläge hat entscheidenden Einfluss auf die Gesamt-Innenraumgestaltung der Baumaßnahme. Für die Ausstattung sind verschiedenartige Fliesenbeläge gem. Bemusterung mit dem Bauherrn ausgewählt worden. Die im folgenden ausgewählten Fliesenbeläge erfüllen am besten die Voraussetzungen hinsichtlich der Farben und Designs und tragen ganz wesentlich zu einer guten Atmosphäre zum Wohlbefinden des Personals und Besucher bei. Im Weiteren sind die Beläge mit anderen Gestaltungselementen der Wände, Decken, Textilien und der Möbel abgestimmt. Der Ausschreibung sind als Beispiel folgende Fabrikat zu Grunde gelegt worden: Boden Eingangsbereiche: Florim,Sensi, Grey Sand, Grip Boden öffentl WC Bereiche, Duschen Fitness: Florim, Sensi, Grey Sand, Grip R11 B Wand öffentl WC Bereiche, Duschen Fitness: Agrob Buchtal Plural Farbe und Oberfläche sind dem Bauherrn als Muster zur Freigabe vorzulegen. Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

GS Römerthermen II (2023_03)

015	LV	Fliesenarbeiten		
01	Titel	Fliesen-/Abdichtungsarbeiten Hauptgebäude		
01.04	Bereich	Fliesenarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
01.04.1	Bodenablauf, DN 100, eindichten Bauseitige Bodenabläufe mit Flansch in die zuvor beschriebene Fußbodenabdichtung eindichten. <u>Leistungsbestandteil</u> – Einmessen und Justieren Bodenablauf – Untermörtelung mit Schnellzement – Anarbeiten der Dämmung und Estrich an Bodenablauf – Anarbeiten der Abdichtung an Bodenablauf Zweck: Abdichtung Vorleistung (baus.): Bodeneinlauf Folgeleistung: Bodenbelag Fliesen Nennweite: bis DN 100 Einbauort: Sanitärbereiche	4 St	EP	GP
01.04.2	Bodenfliesen, 80 x 80 cm, R11 B Bodenfliesen, unglasiertes Feinsteinzeug, mit folgenden Eigenschaften: - fühlbare Haptik als Sandoberfläche - Optik: dynamische Oberfläche (Verlegefläche angegeben, Verschnitt ist zu berücksichtigen) Format: 80 x 80 cm Stärke: 9 mm Farbe: sand grey Oberfläche: Grip Rutschhemmung: R11 Fugen: nach DIN und Bemusterung Einbauort: Duschbereiche Fitness, öffentl. WC Bereiche, Angeb. Fabrikat Boden: '.....' (vom Bieter anzugeben)	75 m²	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

GS Römerthermen II (2023_03)

015	LV	Fliesenarbeiten		
01	Titel	Fliesen-/Abdichtungsarbeiten Hauptgebäude		
01.04	Bereich	Fliesenarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
01.04.3	Verlegen von Bodenfliesen, 80 x 80 cm, R11 B Verlegen der Bodenfliesen im Dünnbett auf Verbundabdichtung, oder Grundierung mit hydraulisch erhärtendem, flexiblem Dünnbettmörtel, C2 TE nach DIN EN 12004 und S1 nach DIN EN 12002. Fliesenflächen mit hydraulisch erhärtendem, flexiblem Fugenmörtel mit wasser- und schmutzabweisenden Eigenschaften verfugen. CG2 gemäß DIN EN 13888. Format: 80 x 80 cm Fugenbreite: passend zur Fliese Fugenfarbe: nach Wahl AG Einbauort: Duschbereiche Fitness, öffentl. WC Bereiche,	75 m²	EP	GP
01.04.4	Sockelfliesen öffentl. WC Bereiche Sockelfliese passend zu v. g. Bodenfliesen, liefern und verlegen. Höhe des Sockels: 4,6 x 60 cm mit gerundeter Oberkante Einbauort: Duschbereiche Fitness, öffentl. WC Bereiche,	87 m	EP	GP
01.04.5	Bodenfliesen, 80 x 80 cm, R11, Eingang, Restaurant Bodenfliesen, unglasiertes Feinsteinzeug, mit folgenden Eigenschaften: - fühlbare Haptik als Sandoberfläche - Optik: dynamische Oberfläche (Verlegefläche angegeben, Verschnitt ist zu berücksichtigen) Format: 80 x 80 cm Stärke: 9 mm Farbe: sand grey Oberfläche: Grip Rutschhemmung: R11 Fugen: nach DIN und Bemusterung Einbauort: Eingang, Flur, Kassenbereich, Bar			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

GS Römerthermen II (2023_03)

015	LV	Fliesenarbeiten		
01	Titel	Fliesen-/Abdichtungsarbeiten Hauptgebäude		
01.04	Bereich	Fliesenarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Angeb. Fabrikat Boden:			Übertrag:
	'.....' (vom Bieter anzugeben)			
		380 m²	EP	GP
01.04.6	Verlegen von Bodenfliesen, 80 x 80 cm, R11 Verlegen der Bodenfliesen im Dünnbett auf Verbundabdichtung, oder Grundierung mit hydraulisch erhärtendem, flexiblen Dünnbettmörtel, C2 TE nach DIN EN 12004 und S1 nach DIN EN 12002. Fliesenflächen mit hydraulisch erhärtendem, flexiblen Fugenmörtel mit wasser- und schmutzabweisenden Eigenschaften verfugen. CG2 gemäß DIN EN 13888. Format: 80 x 80 cm Fugenbreite: passend zur Fliese Fugenfarbe: nach Wahl AG Das Verlegen der Wand-, Sockel- und Bodenfliesen erfolgt mit durchlaufendem Fugenschnitt, gem. Fliesenspiegel Einbauort: Eingang, Flur, Kassenbereich, Bar	380 m²	EP	GP
01.04.7	Sockelfliesen Eingang, Restaurant Sockelfliese passend zu v. g. Bodenfliesen, liefern und verlegen. Höhe des Sockels: 4,6 x 60 cm mit gerundeter Oberkante Einbauort: Eingang, Flur, Kassenbereich, Bar	224 m	EP	GP
01.04.8	Wandfliesen Duschbereiche Fitness, öffentl. WC Bereiche Wandfliesen als glasiertes Steinzeugfliese, seidenmatt (Verlegefläche angegeben, Verschnitt ist zu berücksichtigen) Die Fliesen sind in verschiedenen Farben zu verlegen. Daher sind verschiedenfarbene Fliesen zu liefern. Siehe Plan "Fliesenspiegel A-108". Format: 30 x 60 cm Farbe: verschiedene, nach Wahl des AG Oberfläche: seidenmatt			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

GS Römerthermen II (2023_03)

015	LV	Fliesenarbeiten		
01	Titel	Fliesen-/Abdichtungsarbeiten Hauptgebäude		
01.04	Bereich	Fliesenarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Fugen:	nach DIN und Bemusterung		
	Einbauort:	Duschbereiche Fitness, öffentl. WC Bereiche,		
	Angeb. Fabrikat Wand:			
	'.....' (vom Bieter anzugeben)			
		121 m²	EP	GP
01.04.9	Ansetzen von Wandfliesen Duschbereiche Fitness, öffentl. WC Bereiche			
	Ansetzen der Wandfliesen im Dünnbett auf Verbundabdichtung, oder Grundierung mit hydraulisch erhärtendem, flexiblem Dünnbettmörtel, C2 TE nach DIN EN 12004 und S1 nach DIN EN 12002.			
	Fliesenflächen mit hydraulisch erhärtendem, flexiblem Fugenmörtel mit wasser- und schmutzabweisenden Eigenschaften verfugen. CG2 gemäß DIN EN 13888.			
	Format:	30 x 60 cm		
	Fugenbreite:	passend zur Fliese		
	Fugenfarbe:	nach Wahl AG		
	Die Fliesen sind in verschiedenen Farben zu verlegen. Siehe Plan "Fliesenspiegel A-108".			
	Einbauort:	Duschbereiche Fitness, öffentl. WC Bereiche		
		121 m²	EP	GP
01.04.10	Verweis auf Position: 01.04.8 (Seite 32) Zulage Wandfliesen als Mosaik			
	Zulage zu Pos. 015.01.04.8 Wandfliesen als Mosaik			
	Format:	2,5 x 2,5 cm		
	Farbe:	verschiedene, nach Wahl des AG		
	Oberfläche:	seidenmatt		
	Fugen:	nach DIN und Bemusterung		
		50 m²	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

GS Römerthermen II (2023_03)

015	LV	Fliesenarbeiten			
01	Titel	Fliesen-/Abdichtungsarbeiten Hauptgebäude			
01.04	Bereich	Fliesenarbeiten			
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)	
				Übertrag:	
01.04.11	<p>Verweis auf Position: 01.04.9 (Seite 33)</p> <p>Zulage Ansetzen Wandfliesen als Mosaik</p> <p>Zulage zu Pos. 015.01.04.9 Wandfliesen als Mosaik</p> <p>Format: 2,5 x 2,5 cm</p> <p>50 m² EP GP</p>				
01.04.12	<p>Mosaikfliesen, Stützen rund, Durchmesser 30 cm, 2,5x2,5cm, kalibriert</p> <p>Stützenbekleidung aus Mosaikfliesen gem. DIN EN 14411, auf Stb.-Stütze rund, einschl. Verfugungen.</p> <p>Leistungsbestandteile</p> <ul style="list-style-type: none">– Entfernung loser Bestandteile (z. B. Staub, Öl, Anstrich- und Mörtelreste) und Reinigung– Untergrundspachtelung (Profilierung der runden Säule / Stütze– Haftgrund– Fliesenverlegung inkl. Verfugung <p>Zweck: Wandbekleidung</p> <p>Vorleistung: Abdichtung</p> <p>Folgeleistung: endfertig</p> <p>Beanspruchung: chlor- und solewasserresistent</p> <p>Material: Steinzeug EN 14411, Blb, trockengepresst</p> <p>Oberfläche: glasiert, eben</p> <p>Dekor: mischverlegt, mehrfarbig</p> <p>Farbton: Blau-Töne, Farbverlauf frei mischbar, nach örtlicher Bemusterung,</p> <p>Kanten: geformt, kalibriert</p> <p>Nennmaß: 2,5x2,5 cm</p> <p>Ausführung (werkseitig): gem. Hersteller, rückseitig thermoplastisch verklebt</p> <p>Lagerung: Dünnbett, DIN 18157</p> <p>Klebemörtel: mit Epoxidharzvergütung Kleber: Fa. SOPRO DünnBettEpoxi 500</p> <p>Fugenmörtel: mit Epoxidharzvergütung Fuge: Fa. SOPRO DFX DesignFugenEpoxi altern. FugenEpoxi 604</p> <p>Fugenfarbe: gem. Herstellerkarte und</p>				
- Fortsetzung auf nächster Seite -					Übertrag:

Leistungsverzeichnis

GS Römerthermen II (2023_03)

015	LV	Fliesenarbeiten		
01	Titel	Fliesen-/Abdichtungsarbeiten Hauptgebäude		
01.04	Bereich	Fliesenarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
	Verlegeart: Bemusterung Verband: orthogonal, im Fugenschnitt Fuge: Kreuzfuge 2 mm, silbergrau			
	Einbauort: EEingangsbereiche			
		40 m2	EP	GP
01.04.13	Abschlussprofil, V2A, H = 6 - 10 mm Abschlussprofil zum bündigen Einbau mit Wandbelag aus Fliesen, mit Befestigungsschenkel zur Einlage ins Mörtelbett. Zweck: Belagsabschluss, Eckschutz an horizontalen/vertikalen Wandaußenecken Material: Edelstahl (V2A) Sichtkanten: Höhe ca. 6-10 mm, entsprechend Belagstärke Einbauort: Sanitär- / WC-Bereiche			
		71 m	EP	GP
01.04.14	Dauerelastische Verfugung Fugenverschluss in Innenräumen, an allen horizontalen und vertikalen Wand- und Bodenanschlüssen sowie an Türbekleidungen, inkl. Bewegungsfugen und Feldbegrenzungsfugen einschl. Vorreinigung und Hinterfüllung der Fugen. Fugenbreite: 3 mm - 6 mm i. M. Fugenfarbe: nach Wahl des AG Ausführung: auf Silikonbasis			
		350 m	EP	GP
01.04.15	Revisionstür,300x300mm Revisionstür mit Magnetverschluss einbauen und ausfliesen. Abmessung: 300 x 300 mm			
		3 Stk	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

GS Römerthermen II (2023_03)

015	LV	Fliesenarbeiten		
01	Titel	Fliesen-/Abdichtungsarbeiten Hauptgebäude		
01.04	Bereich	Fliesenarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
01.04.16	Fliesen,Löcher herstellen Löcher und Durchdringungen im Fliesenbelag zur Durchführung von Installationsrohren sowie zum bauseitigen Einbau von Steckdosen und dergleichen herstellen. Größe: 20 - 50 mm	100 Stk	EP	GP
01.04.17	Trennschiene Edelstahl Einbau von Abschluss-/Trennschienen aus Edelstahl.	10 m	EP	GP
01.04.18	Anarbeitung an Bodenablaufrinne Anarbeitung des zuvor beschriebenen Fliesenbelags an Bodenablaufrinne, Verlegung im Dickbett einschl. Herstellung eines 4-seitigen Einlaufgefälles und Gefälleschnitte. Leistungsbestandteile – Bodenablaufrinne einbetonieren in Rohdecke – Höhennivellement und Rastereinmessung – Estrich/Unterbeton – Anarbeitung Abdichtung wie in der Hauptposition Abdichtung – Bodenbelag aus Hauptposition im Kreuzgefälle Zweck: Gefälle zur Flüssigkeitsableitung Vorleistung (baus.): Aussparung in Betondecke und Estrich, Bodenablaufrinne (angeschlossen, justierbar auf Decke) Folgeleistung: endfertig oder Schutzabdeckung Gefälle: ca. 1-2 % Einbauort: Duschbereiche Fitness	5 m	EP	GP
01.04.19	Trennschiene/-winkel, V2A, H = 6 - 10 mm Trennschiene/-winkel zum bündigen Einbau mit Bodenbelag aus Fliesen, mit Befestigungsschenkel zur Einlage ins Mörtelbett. Zweck: Belagswechsel Material: Edelstahl (V2A)			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				
Übertrag:				


Leistungsverzeichnis

GS Römerthermen II (2023_03)

015	LV	Fliesenarbeiten		
01	Titel	Fliesen-/Abdichtungsarbeiten Hauptgebäude		
01.04	Bereich	Fliesenarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
	Form:	gerade (im Grundriss)		
	Plattendicke:	ca. 6 - 10 mm		
	Profilhöhe:	bis 10 mm, entsprechend Belagstärke		
	Einbauort:	Sauberlauf Foyer		
		16 m	EP	GP
01.04.20	Anarbeiten Fliesenbelag an Fassaden			
	Anarbeiten Fliesenbelag an Fassaden in einem Streifen auf bauseitig eingebrachte Estrichauffütterung			
	Leistungsbestandteile			
	<ul style="list-style-type: none"> – Reinigen des Untergrundes – Untergrundspachtelung 2-3 mm – Fliesen verlegen 			
	Zweck:	Belagsergänzung in Bestandsbereichen		
	Vorleistung:	schwimmender Estrich		
	Folgeleistung:	endfertig		
	Breite:	bis ca. 20 cm		
	Material:	Feinsteinzeug, unglasiert, matt		
	Farbe:	grau		
	Einbauort:	Sauna Ruhebereich, Teilbereiche Hallenbad		
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

GS Römerthermen II (2023_03)

015	LV	Fliesenarbeiten			
01	Titel	Fliesen-/Abdichtungsarbeiten Hauptgebäude			
01.04	Bereich	Fliesenarbeiten			
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)	
				Übertrag:	
					
		12 m	EP	GP	
Summe Bereich 01.04			Fliesenarbeiten, Netto:		
01.05 Bereich Sonstiges					
01.05.1	Sauberlaufzone, Edelstahl, 240x300cm, Rauhaar-Ripsstreifen, H=<12mm Fußabstreifer mit Rahmen und Matteneinlage als aufrollbare Eingangsmatte mit Aluminium-Trägerprofilen.				
	Leistungsbestandteile <ul style="list-style-type: none">– Holzplatte (temporär), während der Bauzeit bis Montage der Sauberlaufzone in Aussparung einlegen, oberkantengleich einschl. Entsorgung nach AVV-Schlüssel– Epoxyanstrich als Abdichtung– Mattenrahmen– Matte– Anarbeiten Fliesenbelag				
	Zweck:	Sauberlauf			
	Vorleistung (baus.):	Estrichbelag mit Aussparung			
	Rahmenmaterial:	Edelstahl			
	Rahmengröße:	ca. 240x300 cm			
	Reinigungsstreifen:	Rauhaar-Ripsstreifen			
	Höhe:	bis 12 mm			
	Einbauort:	Eingangsbereich			
- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:		

Leistungsverzeichnis

GS Römerthermen II (2023_03)

015	LV	Fliesenarbeiten			
01	Titel	Fliesen-/Abdichtungsarbeiten Hauptgebäude			
01.05	Bereich	Sonstiges			
Nr.	Leistungsbeschreibung		Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
					Übertrag:
	Spiegeldicke 4 mm, Seitenkanten geschliffen und poliert. Größe: B/H ca. 90 x 100 cm Einbauort: Duschen Fitness, Herren		1 Stk	EP	GP
01.05.5	Kristallspiegel 110 x 100 cm Kristallspiegel in ESG-Glas in den Duschbereichen Fitness, und öffentl. WC Bereiche, oberhalb der Wandfliesen in gesanter Breite der Wandfläche. Spiegeldicke 4 mm, Seitenkanten geschliffen und poliert. Größe: B/H ca. 110 x 100 cm Einbauort: WC Damen		1 Stk	EP	GP
01.05.6	Kristallspiegel 140 x 100 cm Kristallspiegel in ESG-Glas in den Duschbereichen Fitness, und öffentl. WC Bereiche, oberhalb der Wandfliesen in gesanter Breite der Wandfläche. Spiegeldicke 4 mm, Seitenkanten geschliffen und poliert. Größe: B/H ca. 140 x 100 cm Einbauort: WC Herren		1 Stk	EP	GP
01.05.7	Kristallspiegel 50 x 100 cm Kristallspiegel in ESG-Glas in den WC-Bereichen, bei der Verlegung in die Wandfliesen mit einarbeiten. Spiegeldicke 4 mm, Seitenkanten geschliffen und poliert. Größe: B/H ca. 50 x 100 cm Einbauort: WC barrierefrei		1 Stk	EP	GP
Summe Bereich 01.05			Sonstiges, Netto:		

Leistungsverzeichnis

GS Römerthermen II (2023_03)

015	LV	Fliesenarbeiten		
01	Titel	Fliesen-/Abdichtungsarbeiten Hauptgebäude		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Summe Titel 01				
		Fliesen-/Abdichtungsarbeiten Hauptgebäude, Netto:	.....
		zzgl. MwSt. (19,0 %):	.....
		Gesamtsumme, Brutto:	.....
02 Titel Fliesen-/Abdichtungsarbeiten Innenbecken				
02.01 Bereich Vorbereitende Massnahmen				
02.01.1	Staubschutzwände, Folie + Holz-UK			
	Auf-/Abbau einer temporären Staubschutzwand aus einer Holzlatten-Unterkonstruktion und einer Bespannung mit dicker PE-Folie (ca. 180-260g/m2). Stöße, Wand- und Bodenanschlüsse sind mit Kunststoffklebeband staubdicht, sowie rückstandsfrei zu verschließen.			
	Die Schutzmaßnahmen muß den Anforderungen in allen Arbeitsgängen entsprechen (Strahlarbeiten, Stemmarbeiten, Aufbringen Abdichtungssystem durch streichen oder spritzen).			
	Die Schutzwand ist arbeitstäglich zu prüfen. Schäden an der Folie oder an der Verklebung sind sofort zu beheben.			
	Falls notwendig, muss nach den Strahlarbeiten die Folie komplett ausgetauscht werden. Dies wird nicht gesondert vergütet!			
	Höhe:	bis 3,50m		
	Einbauort:	Angrenzende Bereiche zur Hauptfläche des Innenbecken,		
		200 m2	EP	GP
02.01.2	Schlupftür			
	Auf-/Abbau einer Schlupftür, als doppelter staubdichter Folienvorhang aus PE-Folie, als Zulage zur Pos. Staubschutzwand zuvor.			
	Einbauort:	siehe Pos. zuvor		
		5 St	EP	GP
02.01.3	Schutz von einzelnen Einrichtungen der TGA, PE-Folie			
	Verweis auf Position: 02.01.1			
	Schutzmaßnahme von einzelnen Einrichtungen der TGA, wie z.B. Scheinwerfer, Öffnungen Lüftungsanlage, Steckdosen durch vollflächiges Abkleben/Einwickeln mit PE-Folie einschl. Beseitigung nach Abschluss der Arbeiten.			
- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:	


Leistungsverzeichnis

GS Römerthermen II (2023_03)

015	LV	Fliesenarbeiten		
02	Titel	Fliesen-/Abdichtungsarbeiten Innenbecken		
02.01	Bereich	Vorbereitende Massnahmen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Schäden an der Folie oder an der Verklebung sind sofort zu beheben.			
	Falls notwendig, muss nach den Strahlarbeiten die Folie komplett ausgetauscht werden. Dies wird nicht gesondert vergütet!			
	Größe der Einrichtungen bis 250cm2			
	Folie und Klebebänder wie Pos. 015.02.01.1 beschrieben.			
		50 St	EP	GP
	Verweis auf Position: 02.01.1 (Seite 41)			
02.01.4	Schutz von flächigen Einrichtungen der TGA, PE-Folie			
	Schutzmaßnahme von flächigen Einrichtungen der TGA, wie z.B. Lüftungskanäle, Elektrokanäle, Leitungstrassen durch vollflächiges Abkleben/Einwickeln mit PE-Folie einschl. Beseitigung nach Abschluss der Arbeiten.			
	Schäden an der Folie oder an der Verklebung sind sofort zu beheben.			
	Falls notwendig, muss nach den Strahlarbeiten die Folie komplett ausgetauscht werden. Dies wird nicht gesondert vergütet!			
	Folie und Klebebänder wie Pos. 015.02.01.1 beschrieben.			
		100 m²	EP	GP
	Verweis auf Position: 02.01.1 (Seite 41)			
02.01.5	Schutz Einbauteile, Statue am Becken			
	Auf-/Abbau von Schutzverkleidung der Statute (s. Foto) aus Holzlatten, Hartfaserplatten und PE-Folie herstellen und mit Klebeband, abkleben.			
	Schäden an der Folie oder an der Verklebung sind sofort zu beheben.			
	Falls notwendig, muss nach den HDW-Strahlarbeiten die Folie komplett ausgetauscht werden. Dies wird nicht gesondert vergütet!			
	Folie und Klebebänder wie Pos. 015.02.01.1 beschrieben.			
	Einbauort: Innenbecken			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:


Leistungsverzeichnis

GS Römerthermen II (2023_03)

015	LV	Fliesenarbeiten		
02	Titel	Fliesen-/Abdichtungsarbeiten Innenbecken		
02.01	Bereich	Vorbereitende Massnahmen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
				
		1 psch		GP
02.01.6	<p>Schutz Whirlpoolanlage, rund, Hartfaser, Folie</p> <p>Auf-/Abbau einer Abdeckung der zu schützende Whirlpoolanlage rund, mit einer Lage dicht gestoßenen Hartfaserplatten ca. 18mm, durch eine Lattung ca. 8/8 tdurchtrittssicher unterstützt und darüber überlappende Folie wie in Pos. zuvor beschrieben. Stöße mit Kunststoffklebeband, ebenfalls wie in Pos. zuvor beschrieben staubdicht verkleben und mechanisch gegen Verschieben befestigen. Die Unterstützende Lattung ist zu den Beckenbelägen mit Bautenschutz min. 6mm zu unterlegen.</p> <p>Einbauort: Whirlpoolanlage Thermal-Innenbecken</p> <p>- Fortsetzung auf nächster Seite -</p>			
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

GS Römerthermen II (2023_03)

015	LV	Fliesenarbeiten		
02	Titel	Fliesen-/Abdichtungsarbeiten Innenbecken		
02.01	Bereich	Vorbereitende Massnahmen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
				
		13 m2	EP	GP
02.01.7	Schutz Bodenbeläge, Hartfaser, Pflasterfläche Auf-/Abbau von Abdeckung für zu schützende Bodenbeläge, mit einer Lage überlappender Kunststoffolie, d= 0,5 mm, und darüber dicht gestoßenen Hartfaserplatten ca. 18mm, für die Überführung mit z.B. mit Bobcat geeignet, Stöße mit Kunststoffklebeband staubdicht verkleben und mechanisch gegen Verschieben befestigen. Einbauort: Pflasterfläche zwischen Schuttablade- und Zugang Schwimmhalle, siehe Plan			
		100 m2	EP	GP
02.01.8	Schutzabdeckung, Boden, Vlies + OSB Beckenzugang Schleuse Schutzabdeckung für bestehenden Fliesenbelag in der Schleuse zum Aussenbecken. Leistungsbestandteile <ul style="list-style-type: none">– Glasfaservlies > 1,5mm– Holzplatte: OSB-Verlegeplatte d= 15 mm– Stöße staubdicht verklebt– Alle Wandanschlüsse staubdicht verklebt– Ausbau nach Anweisung der örtlichen Bauleitung– Entsorgung nach AVV-Schlüssel Zweck: Schutz des Fliesenbodens vor Beschädigung, Verschmutzung und			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

GS Römerthermen II (2023_03)

015	LV	Fliesenarbeiten		
02	Titel	Fliesen-/Abdichtungsarbeiten Innenbecken		
02.01	Bereich	Vorbereitende Massnahmen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Vorleistung:	Staub Fliesenbelag		
	Einbauort:	Schleuse Thermal Aussenbecken		
		15 m2	EP	GP
02.01.9	Schutzabdeckung, Boden, Vlies + OSB neuer Fliesenbelag Becken			
	Schutzabdeckung für den neuen Fliesenbelag im Thermal-Innenbecken bis zum Abschluss aller Arbeiten.			
	Leistungsbestandteile			
	<ul style="list-style-type: none">– Glasfaservlies > 1,5mm– Holzplatte: OSB-Verlegeplatte d= 15 mm– Stöße staubdicht verklebt– Alle Wandanschlüsse staubdicht verklebt– Ausbau nach Anweisung der örtlichen Bauleitung– Entsorgung nach AVV-Schlüssel			
	Zweck:	Schutz des Fliesenbodens vor Beschädigung, Verschmutzung und Staub		
	Vorleistung:	Fliesenbelag		
	Einbauort:	Thermal Innenbecken		
		300 m2	EP	GP
02.01.10	Schutzabdeckung Treppenstufen, Hartfaser			
	Auf-/Abbau von Abdeckung für Treppenstufen mit einer Lage Bautenschutzbahn, d= 6 mm und Hartfaserplatten d= 13mm, Stöße mit Kunststoffklebeband staubdicht verkleben und gegen Abrutschen sichern, als Schutz der Abdichtung während der Fliesenarbeiten.			
	Breite der Stufen:	bis 35 cm		
	Höhe der Stufen:	bis 20 cm		
	Einbauort:	Treppenanlagen Innenbecken		
		25 m	EP	GP
02.01.11	Schutzabdeckung Treppenstufen, Hartfaser			
	Auf-/Abbau von Abdeckung für Treppenstufen mit einer Lage Bautenschutzbahn, d= 6 mm und Hartfaserplatten d= 13mm, Stöße mit Kunststoffklebeband staubdicht verkleben und gegen			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

GS Römerthermen II (2023_03)

015	LV	Fliesenarbeiten		
02	Titel	Fliesen-/Abdichtungsarbeiten Innenbecken		
02.01	Bereich	Vorbereitende Massnahmen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Abrutschen sichern, als Schutz der fertigen Fliesenarbeiten.			Übertrag:
	Breite der Stufen: bis 35 cm Höhe der Stufen: bis 20 cm			
	Einbauort: Treppenanlagen Aussenbecken			
		25 m	EP	GP
02.01.12	Abdeckung von Öffnungen Auf-/Abbau von Abdeckung für Decken-/Bodenöffnungen, mit Bohlen, als durchtrittsichere, unverschiebbare Abdeckung. Öffnungsgröße: >= 1000 cm2 Einbauort:: Thermal Aussenbecken			
		10 St	EP	GP
	KERNBOHRUNGEN Die Durchführung der Kernbohrungen erfolgt nur nach Anweisung der Bauüberwachung und in Absprache mit dem Gewerk Schwimmbadtechnik.			
02.01.13	Kernbohrung in Stb, Einlassdüsen; bis Ø125mm; Tiefe bis max.100mm Herstellen von Kernbohrungen im Bereich von Einlassdüsen vertikal od. horizontal mit begrenzter Tiefe in Stb.-Bauteilen mit Bauteilstärken bis zu 30cm, einschl. vorsichtigem herauslösen des Bohrkerns, ohne dabei die Einlassdüse zu beschädigen, inkl. Schuttbeseitigung nach AVV-Schlüssel. Kernbohrung: bis Ø 125 mm Material: Beton-/Stb. etc. Betongüte: bis C30/37 Bohrtiefe: bis max. 10cm Lage: Innen- u. Aussenbecken Position kommt nur in Absprache mit der Objektüberwachung Schwimmbadtechnik oder dem Sachverständigen der Fliesenarbeit zur Ausführung.			
		3 St	EP	GP
02.01.14	Kernbohrung in Stb, Einlassdüsen; bis Ø 250mm; Tiefe bis max.100mm Herstellen von Kernbohrungen im Bereich von Einlassdüsen vertikal od. horizontal mit begrenzter Tiefe in Stb.-Bauteilen mit Bauteilstärken bis zu 30cm, einschl. vorsichtigem herauslösen des Bohrkerns, ohne dabei die Einlassdüse zu beschädigen, - Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

GS Römerthermen II (2023_03)

015	LV	Fliesenarbeiten			
02	Titel	Fliesen-/Abdichtungsarbeiten Innenbecken			
02.01	Bereich	Vorbereitende Massnahmen			
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)	
	inkl. Schuttbeseitigung nach AVV-Schlüssel.				Übertrag:
	Kernbohrung:	bis Ø 250 mm			
	Material:	Beton-/Stb. etc.			
	Betongüte:	bis C30/37			
	Bohrtiefe:	bis max. 10cm			
	Lage:	Innen- u. Aussenbecken			
	Position kommt nur in Absprache mit der Objektüberwachung Schwimmbadtechnik oder dem Sachverständigen der Fliesenarbeit zur Ausführung.				
		3 St	EP	GP	
02.01.15	Kernbohrung in Stb, bis Ø125mm				
	Herstellen von Kernbohrungen vertikal od. horizontal in Stb.-Bauteilen mit Bauteilstärken bis zu 30cm einschl. Schuttbeseitigung nach AVV-Schlüssel.				
	Kernbohrung:	bis Ø 125 mm			
	Material:	Beton-/Stb. etc.			
	Betongüte:	bis C30/37			
	Bohrtiefe:	bis 30cm			
	Lage:	Innen- u. Aussenbecken			
		5 St	EP	GP	
02.01.16	Kernbohrung in Stb, Ø 125 bis 200mm				
	Herstellen von Kernbohrungen vertikal od. horizontal in Stb.-Bauteilen mit Bauteilstärken bis zu 30cm einschl. Schuttbeseitigung nach AVV-Schlüssel.				
	Kernbohrung:	bis Ø 125 bis 200mm			
	Material:	Beton-/Stb. etc.			
	Betongüte:	bis C30/37			
	Bohrtiefe:	bis 30cm			
	Lage:	Innen- u. Aussenbecken			
		3 St	EP	GP	
	Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

GS Römerthermen II (2023_03)

015	LV	Fliesenarbeiten		
02	Titel	Fliesen-/Abdichtungsarbeiten Innenbecken		
02.01	Bereich	Vorbereitende Massnahmen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
02.01.17	Kernbohrung in Stb, Ø 200 bis 300mm Herstellen von Kernbohrungen vertikal od. horizontal in Stb.-Bauteilen mit Bauteilstärken bis zu 30cm einschl. Schuttbeseitigung nach AVV-Schlüssel. Kernbohrung: bis Ø 200 bis 300mm Material: Beton-/Stb. etc. Betongüte: bis C30/37 Bohrtiefe: bis 30cm Lage: Innen- u. Aussenbecken			
		3 St	EP	GP
02.01.18	Zulage Stahlschnitte bei Kernbohrungen Zulage zu Kernbohrungen für Erschweris beim Trennen von Bewehrungsstählen. Abrechnung je Querschnittsfläche durchtrennter Bewehrungstahl.			
		250 cm2	EP	GP
02.01.19	Herstellung Aussparungen für Einbaufansch bis Ø 400mm Herstellen von Aussparungen (rund) um bestehende Öffnungen von Einbauteilen im Beton für die spätere Montage eines Klebeflanschs inkl. Entsorgung des Materials nach AVV-Schlüssel. Zweck: Aussparrung für Klebeflansch von Einbauteilen der Schwimmbadtechnik Vorleistung: Abbrucharbeiten Fliesenbelag Folgeleistung: Einbau Schwimmbadtechnik, Abdichtungsarbeiten Durchmesser Öffnung Bestand: 100 bis 300 mm Durchmesser gesamt: 200 bis 400 mm Breite Flanschbereich: 50-80mm Tiefe Flanschbereich: 20 bis 30mm Betongüte: bis C30/37 Ausbruchufer: 45° Lage: Wände Thermal-Innenbecken			
		3 St	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

GS Römerthermen II (2023_03)

015	LV	Fliesenarbeiten		
02	Titel	Fliesen-/Abdichtungsarbeiten Innenbecken		
02.01	Bereich	Vorbereitende Massnahmen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
02.01.20	Herstellung Aussparungen für Einbaufansch bis Ø 600mm Herstellen von Aussparungen (rund) um bestehende Öffnungen von Einbauteilen im Beton für die spätere Montage eines Klebeflanschs inkl. Entsorgung des Materials nach AVV. wie zu vor, jedoch: Durchmesser Öffnung Bestand: 300 bis 500 mm Durchmesser gesamt: 400 bis 600mm Breite Flanschbereich: 50-80mm Tiefe Flanschbereich: 20 bis 30mm Lage: Wände Thermal-Innenbecken <div>3 St EP GP</div>			
02.01.21	Zulage Stahlschnitte bei der Erstellung von Aussparungen Zulage zur Erstellung Ausparungen für Erschwernis für Durchtrennen von Bewehrungsstählen. Abrechnung je Querschnittsfläche durchtrennter Bewehrungstahl. Die freiliegende Bewehrung ist vor dem Durchtrennen von Bauüberwachung bzw. dem Tragwerksplane in Augenschein zu nehmen. Die Freigabe zum Durchtrennen erfolgt ausschliesslich durch den Tragwerksplaner. <div>50 cm2 EP GP</div>			
Summe Bereich 02.01		Vorbereitende Massnahmen, Netto:		
02.02 Bereich Rückbauarbeiten				
HINWEIS ZUR AUSSCHREIBUNG Abbrucharbeiten Bei den Abbrucharbeiten der Fliesen oder des Estrichs ist zu beachten, dass im Bereich der Einbauten der Schwimmbadtechnik der Abbruch so zu erfolgen hat, dass die Einbauteile nicht beschädigt werden. Das ist bei der Kalkulation der Preise zu berücksichtigen. Entsprechende Mengenangaben entnehmen Sie den Positionen. Transport Die Entsorgung des Abbruchmaterial erfolgt intern über die Vorhandenen Treppenanlage der Becken und anschl. über Bautürzugänge Größe 2,0m x 2,0m nach aussen. Eine Befahrbarkeit der Decke des Beckenumgangs mit leichtem				
- Fortsetzung auf nächster Seite -				
Übertrag:				


Leistungsverzeichnis

GS Römerthermen II (2023_03)

015	LV	Fliesenarbeiten		
02	Titel	Fliesen-/Abdichtungsarbeiten Innenbecken		
02.02	Bereich	Rückbauarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	<p>Gerät ist möglich. Es kann eine Nutzlast der Decke von 3,0 KN/m2 angenommen werden. Das ist bei der Wahl des Fahrzeugs zu berücksichtigen und ein entsprechender Nachweis (z.B. Datenblatt) der Bauüberwachung zu übergeben, Schuttcontainer können neben dem Technikgebäude ab- und wieder aufgeladen werden. Bei der Kalakulation ist von Transportwege von bis zu 100m auszugehen.</p>			
	Übertrag:			

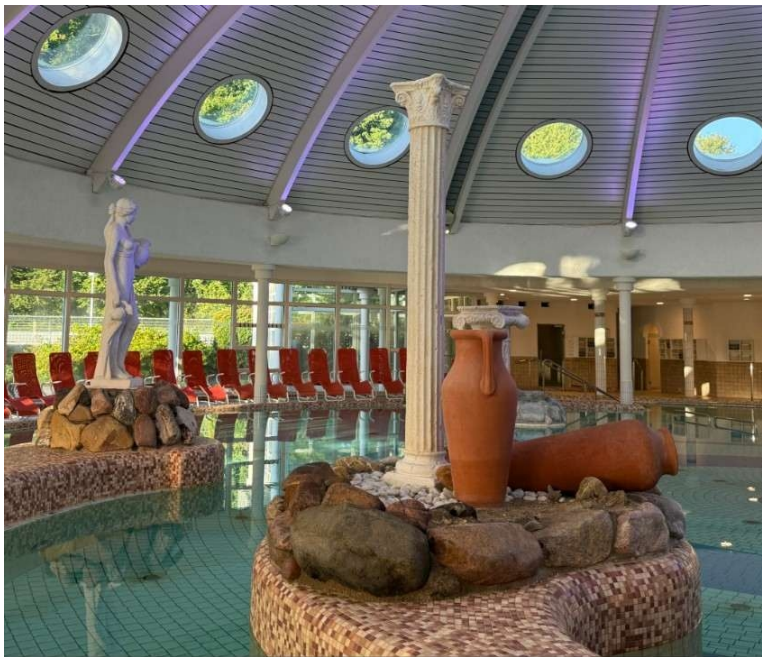
Leistungsverzeichnis

GS Römerthermen II (2023_03)

015	LV	Fliesenarbeiten		
02	Titel	Fliesen-/Abdichtungsarbeiten Innenbecken		
02.02	Bereich	Rückbauarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
02.02.1	Rückbau Natursteine			
	Rückbau, zerstörungsfrei von Natursteinen unterschiedlicher Formen (siehe Fotos), im Mörtel Dickbett versetzt. Die Steine sind von Mörtelresten zu befreien und in Gitterboxen vor Ort für den Wiedereinbau zu lagern..			
	Untergrund:	Stb.		
	Steinformat:	bis i. M. ca. 25x30x25cm		
	Fläche:	ca. 7m2		
	Stärke Mörtelbett:	bis 15cm		
	Abbruchort:	3 Beckeninseln (siehe Fotos)		
	Lager Ort:	Festlegung erfolgt vor Ort in Abstimmung mit der Bauüberwachung; Förderweg bis 50 m.		
				
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

GS Römerthermen II (2023_03)

015	LV	Fliesenarbeiten		
02	Titel	Fliesen-/Abdichtungsarbeiten Innenbecken		
02.02	Bereich	Rückbauarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
				
		1 psch		GP
02.02.2	Rückbau keramische Wandfliesen im Dünnbett Rückbaukeramische Wandfliesen im Dünnbett inkl. Verbundabdichtung (mineralisch) einschl. Entsorgung nach AVV-Schlüssel.			
	Untergrund:	Stb.-Wand		
	Folgeleistung:	Abdichtung und Neuverfliesung		
	Aufbaudicke:	ca. 1-2 cm		
	Format:	ca. 10x10cm		
	Beckenhöhe:	ca. 1,50m		
	Einbauteile:	ca. 35 Stk		
	Abbruchort:	Seitenwände der Thermal-Innenbecken, Tretbecken		
		210 m2	EP	GP
02.02.3	Rückbau keramische Wandfliesen im Dünnbett auf StB-Stützen Rückbau keramische Wandfliesen im Dünnbett inkl. Verbundabdichtung (mineralisch) einschl. Entsorgung nach AVV-Schlüssel.			
	Untergrund:	Stb.-Stütze		
	Folgeleistung:	Neuverfliesung		
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			
	Übertrag:			


Leistungsverzeichnis

GS Römerthermen II (2023_03)

015	LV	Fliesenarbeiten			
02	Titel	Fliesen-/Abdichtungsarbeiten Innenbecken			
02.02	Bereich	Rückbauarbeiten			
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)	
				Übertrag:	
	Aufbaudicke:	ca. 1-2 cm			
	Format:	ca. 5x20cm			
	Höhe OK Fliesen:	bis ca.3,00 bis 3,25m			
	Stützendurchmesser:	ca. 30cm			
	Abbruchort:	Stützen (ca. 15 Stk) im Beckenbereich			
					
		55 m2	EP	GP	
02.02.4	Zulage Rückbau keramische Wandfliesen im Dünnbett				
	Rückbau keramische Wandfliesen im Dünnbett wie zuvor, jedoch				
	im Bereich von Vertiefungen von Wasserdüsen.				
	Abmessung:	ca. 70x20x10cm			
	Einbauteile:	8			
	(Siehe Foto)				
	Abbruchort:	Seitenwände Thermal-Innenbecken Strömungskanal			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -				
				Übertrag:	


Leistungsverzeichnis

GS Römerthermen II (2023_03)

015	LV	Fliesenarbeiten		
02	Titel	Fliesen-/Abdichtungsarbeiten Innenbecken		
02.02	Bereich	Rückbauarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
				
		8 St	EP	GP
02.02.5	Rückbau Edelstahlhandläufe Rückbau von Edelstahlhandläufen inkl. der Aufständerung und der Verankerungskonsolen im und am Becken, einschl. Entsorgung nach AVV-Schlüssel. Höhe: bis 1,50m Anzahl Pfosten/Konsolen: ca. 50 Anzahl Einzelhandläufe: 11 Stck, gebogen, in unterschiedlichen Längen Einzellängen ca. 2,0m, 6,0 u. 10m (siehe Foto) Abbruchort: Thermal-Innenbecken Tretbecken			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				
			Übertrag:	


Leistungsverzeichnis

GS Römerthermen II (2023_03)

015	LV	Fliesenarbeiten		
02	Titel	Fliesen-/Abdichtungsarbeiten Innenbecken		
02.02	Bereich	Rückbauarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
				
		90 m	EP	GP
02.02.6	Rückbau keramische Bodenfliesen im Dünnbett, Innenbecken Rückbau Bodenfliesen im Dünnbett auf Verbundabdichtung (mineralisch) einschl. Entsorgung nach AVV-Schlüssel.			
	Untergrund:	Verbundabdichtung auf StB.		
	Folgeleistung:	neuer Fußbodenaufbau		
	Aufbaudicke:	ca. 2,5 cm		
	Format:	ca. 10x10cm		
	Beckenhöhe:	ca. 1,50m		
	Einbauteile:	ca. 30 Stk		
	Abbruchort:	Bodenfläche Thermal Innenbecken, Tretbecken (siehe Fotos)		
- Fortsetzung auf nächster Seite -				
Übertrag:				



Leistungsverzeichnis

GS Römerthermen II (2023_03)

015	LV	Fliesenarbeiten			
02	Titel	Fliesen-/Abdichtungsarbeiten Innenbecken			
02.02	Bereich	Rückbauarbeiten			
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)	
	Übertrag:				
					
		315 m2	EP	GP	
02.02.7	<p>Zulage Rückbau keramische Bodenfliesen im Dünnbett, Innenbecken</p> <p>Rückbau keramische Bodenfliesen im Dünnbett, Beckenaufkantung rund auf Verbundabdichtung (mineralisch) einschl. Entsorgung nach AVV-Schlüssel.</p> <p>Zulage zu Pos. zuvor,</p> <p>Für die Entfernung des Fliesenbelags, teilflächig, im Austrittsbereich der Beckentreppe des Beckenumgangs ohne die darunter befindliche intakte Verbundabdichtung (kunststoffbasiert) zu zerstören bzw. zu beschädigen.</p> <p>Zerstörungsfreies Abhebeln des Fliesenbelags von der vorhandenen Verbundabdichtung (kunststoffbasiert) z.B. durch vorsichtiges einschneiden von Fugen, Erhitzen des Fliesenbelags und behutsamen abhebeln des Belags.</p> <p>Es ist zu beachten, dass zwischen der Beckentreppe und dem Umgang eine Bauteilfuge existiert, deren Abdichtung nicht beschädigt werden darf.</p> <p>Der Beckenumgang weist in Teilbereiche ein Gefälle gegenüber der Beckenaufkantung auf. (siehe Foto)</p> <p>Fliesenformat: ca.20x30cm</p> <p>Bereich:</p>				
- Fortsetzung auf nächster Seite -					
	Übertrag:				


Leistungsverzeichnis

GS Römerthermen II (2023_03)

015	LV	Fliesenarbeiten		
02	Titel	Fliesen-/Abdichtungsarbeiten Innenbecken		
02.02	Bereich	Rückbauarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Thermal-Innenbecken			Übertrag:
	Austrittsbereich Beckentreppen			
				
				
	(Bild der letztmaligen Abdichtungsarbeiten)			
	Pos. kommt nur nach Absprache mit dem Gutachter und der Bauüberwachung zur Ausführung.			
		28 m²	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

GS Römerthermen II (2023_03)

015	LV	Fliesenarbeiten		
02	Titel	Fliesen-/Abdichtungsarbeiten Innenbecken		
02.02	Bereich	Rückbauarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
02.02.8	<p>Rückbau keramische Bodenfliesen im Dünnbett, Treppenstufen</p> <p>Rückbau keramische Bodenfliesen im Dünnbett auf Verbundabdichtung, wie zuvor, jedoch auf den Treppenstufen.</p> <p>Untergrund: Stb. Folgeleistung: neuer Fußbodenaufbau Aufbaudicke: ca. 2,5 cm Beckenhöhe: ca. 1,50m Einbauteile : ca. 10 Stk</p> <p>Abbruchort: Bodenfläche Thermal-Innenbecken Treppenanlagen (siehe Fotos)</p>			
				
		40 m2	EP	GP
02.02.9	<p>Rückbau keramische Bodenfliesen im Dünnbett, Beckenaufkantung rund</p> <p>Rückbau keramischen Bodenfliesen im Dünnbett, Beckenaufkantung rund auf Verbundabdichtung (mineralisch) einschl. Entsorgung nach AVV-Schlüssel.</p> <p>Die Bodenfliesen besten aus ca.2,5x2,5x0,5cm auf Netz/Matte aufgeklebte Mosaikfliesen.</p> <p>Das Mosaik ist bis zum Anschluß an den Beckenumgang zu entfernen. Der Anschlußbereich zum Beckenumgang ist vor Beschädigungen zu schützen.</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:


Leistungsverzeichnis

GS Römerthermen II (2023_03)

015	LV	Fliesenarbeiten		
02	Titel	Fliesen-/Abdichtungsarbeiten Innenbecken		
02.02	Bereich	Rückbauarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	Zulage für das zerstörungsfreie Entfernen von der Verbundabdichtung in nachfolgender Position.			
	Untergrund: Abdichtung auf Beckenaufkantung Folgeleistung: Verbundabdichtung Fliesenformat: Mosaik ca. 2,5x2,5cm auf Matte Aufbaudicke: bis 2,5 cm Beckenhöhe: ca. 1,50m			
	Abbruchort: Bodenfläche Thermal-Innenbecken > Beckenaufkantung am Becken und im Bereich der Lüftungskanäle Fassade			
	Bereich Fassade: Position kommt nur nach Absprache mit dem Gutachter und der Bauüberwachung zur Ausführung.			
		75 m2	EP	GP
02.02.10	Zulage Rückbau keramische Bodenfliesen im Dünnbett, Beckenaufkantung rund Rückbau keramische Bodenfliesen im Dünnbett, Beckenaufkantung rund auf Verbundabdichtung (mineralisch) einschl. Entsorgung nach AVV-Schlüssel. Zulage zu Pos. zuvor, Für die Entfernung des Mosaikbelags im Anschlußbereich an den Beckenumgang ohne die darunter befindliche Verbundabdichtung (kunststoffbasiert) zu zerstören bzw. zu beschädigen. Zerstörungsfreies Abhebeln des Fliesenbelags von der vorhandenen Verbundabdichtung (kunststoffbasiert) z.B. durch vorsichtiges einschneiden von Fugen, durch Erhitzen und behutsames Abhebeln des Belags. Es ist zu beachten, dass zwischen der Beckentreppe und dem Umgang eine Bauteilfuge existiert, deren Abdichtung nicht beschädigt werden darf. Der Beckenumgang weist in Teilbereiche ein Gefälle gegenüber der Beckenaufkantung auf. (siehe Foto) Bereich: bis ca. 15cm über OK Beckenumgang.			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:


Leistungsverzeichnis

GS Römerthermen II (2023_03)

015	LV	Fliesenarbeiten		
02	Titel	Fliesen-/Abdichtungsarbeiten Innenbecken		
02.02	Bereich	Rückbauarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
				
	Pos. kommt nur nach Absprache mit dem Gutachter und der Bauüberwachung zur Ausführung.			
		150 m	EP	GP
02.02.11	Rückbau keramische Bodenfliesen im Dünnbett, Beckenaufkantung rund Rückbau keramischen Bodenfliesen im Dünnbett, Beckenaufkantung rund auf Verbundabdichtung (mineralisch) einschl. Entsorgung nach AVV-Schlüssel, wie zuvoir, jeoch Das Mosaik auf den Beckeninseln entfernen. Abbruchort: Beckeninseln mit Mosaik, Beckenaufkantung und Liegeflächen			
				Übertrag:


Leistungsverzeichnis

GS Römerthermen II (2023_03)

015	LV	Fliesenarbeiten		
02	Titel	Fliesen-/Abdichtungsarbeiten Innenbecken		
02.02	Bereich	Rückbauarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
				
		35 m2	EP	GP
02.02.12	Rückbau keramische Bodenfliesen im Dünnbett, Beckenumlauf Randbereich Fassade Rückbau keramische Bodenfliesen im Dünnbett, Beckenaufkantung rund auf Verbundabdichtung (kunststoffbasiert) in Teilbereichen einschl. Entsorgung nach AVV-Schlüssel. Für die Entfernung der Bodenfliese im Anschlußbereich des Beckenumgang an die bestehenden Fassadenelemente, ohne die darunter befindliche Verbundabdichtung (kunststoffbasiert) zu zerstören bzw. zu beschädigen. Zerstörungsfreies Abhebeln des Fliesenbelags von der vorhandenen Verbundabdichtung (kunststoffbasiert) z.B. durch vorsichtiges einschneiden von Fugen, durch Erhitzen und behutsames Abhebeln des Belags. Der Beckenumgang weist in Teilbereiche ein Gefälle gegenüber der Beckenaufkantung auf. (siehe Foto) Bereich: bis ca. 20cm vor den Fassadenelementen			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				
				Übertrag:

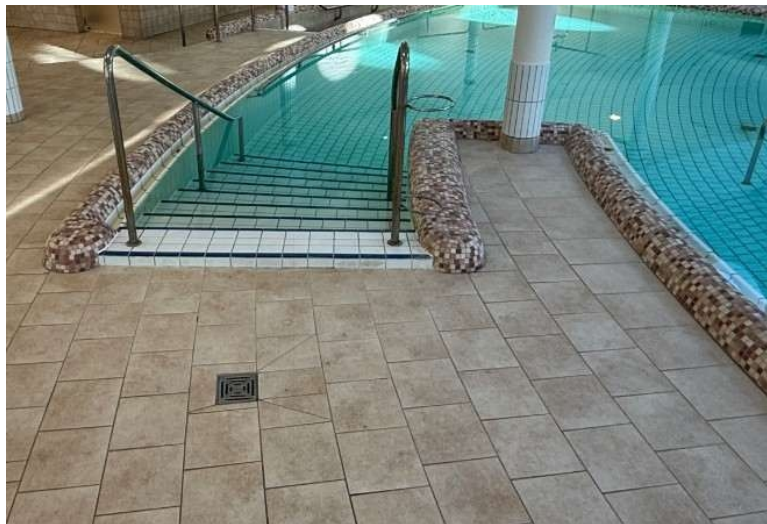
Leistungsverzeichnis

GS Römerthermen II (2023_03)

015	LV	Fliesenarbeiten			
02	Titel	Fliesen-/Abdichtungsarbeiten Innenbecken			
02.02	Bereich	Rückbauarbeiten			
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)	
	Übertrag:				
					
	Pos. kommt nur nach Absprache mit dem Gutachter und der Bauüberwachung zur Ausführung.				
		m	EP	GP	
02.02.13	Rückbau keramische Bodenfliesen im Dünnbett, Beckenumlauf im Bereich der Treppenanlagen Rückbau keramische Bodenfliesen im Dünnbett, Beckenaufkantung rund auf Verbundabdichtung (kunststoffbasiert) in Teilbereichen einschl. Entsorgung nach AVV-Schlüssel. Für die Entfernung der Bodenfliese im Beckenumlauf im Bereich der Treppenanlagen, ohne die darunter befindliche Verbundabdichtung (kunststoffbasiert) zu zerstören bzw. zu beschädigen. Zerstörungsfreies Abhebeln des Fliesenbelags von der vorhandenen Verbundabdichtung (kunststoffbasiert) z.B. durch vorsichtiges einschneiden von Fugen, durch Erhitzen und behutsames Abhebeln des Belags. Der Beckenumgang weist in Teilbereiche ein Gefälle gegenüber der Beckenaufkantung auf. (siehe Foto) Bereich: Bereich der Treppenanlagen, Übergang der Rutschklassen				
- Fortsetzung auf nächster Seite -					
Übertrag:					


Leistungsverzeichnis

GS Römerthermen II (2023_03)

015	LV	Fliesenarbeiten			
02	Titel	Fliesen-/Abdichtungsarbeiten Innenbecken			
02.02	Bereich	Rückbauarbeiten			
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)	
Übertrag:					
					
		m	EP	GP	
02.02.14	Rückbau Estrich, d= 7-13cm Rückbau Estrich, Ausführung auf Trennlage einschl. Folie, Verbundabdichtung (mineralisch), Randdämmstreifen und Entsorgung nach AVV-Schlüssel.				
	Untergrund:	Stb.-Decke bzw. -Bodenplatte			
	Vorleistung:	Abbruch Bodenbelag			
	Folgeleistung:	neuer Fußbodenaufbau			
	Material:	Zementestrich			
	Gesamtaufbaustärke:	bis 10 cm i.M.			
	Abbruchort:	Bodenfläche Innenbecken			
		315 m2	EP	GP	
02.02.15	Rückbau Ablaufrinne, keramischer Werkstein Rückbau von Ablaufrinne aus keramischen Werkstein (Beckenrinnstein), im Mörtel Dickbett und Verbundabdichtung (Mineralisch od. kunststoff) versetzt inkl. Entsorgung nach AVV-Schlüssel.				
	Untergrund:	Stb.			
	Mörtelbett:	Beton oder StrasserSpezialmörtel			
	Steinformat:	ca. 25x15x15cm			
	Stärke Mörtelbett:	bis 10cm			
- Fortsetzung auf nächster Seite -					
Übertrag:					

Leistungsverzeichnis

GS Römerthermen II (2023_03)

015	LV	Fliesenarbeiten		
02	Titel	Fliesen-/Abdichtungsarbeiten Innenbecken		
02.02	Bereich	Rückbauarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Abbruchort:		Überlaufrinne Innenbecken (siehe Fotos)	Übertrag:	
				
		80 m	EP	GP
Summe Bereich 02.02		Rückbauarbeiten, Netto:		
02.03 Bereich Abdichtungsarbeiten				
HINWEIS ZUR AUSSCHREIBUNG				
Abdichtungssystem:				
Die beiliegende Analyse des Schwimmbadwassers (Eufin, vom 08.07.225) der Thermalbecken ist Bestandteil der Ausschreibung und bildet die Grundlage für die Auswahl des anzubietenden Abdichtungssystem. Alle Systemkomponenten der Abdichtung im Verbund (AIV) müssen darauf abgestimmt sein.				
Eine Bestätigung des angebotenen Systemherstellers zur Resistenz gegenüber der Wasserqualität ist als Bieterangabe				
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

GS Römerthermen II (2023_03)

015	LV	Fliesenarbeiten			
02	Titel	Fliesen-/Abdichtungsarbeiten Innenbecken			
02.03	Bereich	Abdichtungsarbeiten			
Nr.	Leistungsbeschreibung		Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
					Übertrag:
	Toleranz:	DIN 18202, Tab. 3, Zeile 7, 50 % der Tabellenwerte			
	Wandhöhe:	bis OK Rinne ca. 1,50m i.M. von OK RB			
	Anzahl Einbauten:	bis 70 Stück			
	Lfm Beckenwände:	ca. 142 m			
	Einbauort:	Wände und Liegefläche, Wandbereich an Treppen im Thermal-Innen- und Tretbecken; einschl. gerundeter Beckenkopf, siehe beiliegende Planung; Bereich der Rinne in seperater Pos.			
			210 m2	EP	GP
	Verweis auf Position: 02.03.1 (Seite 65)				
02.03.2	Zulag Mehrstärken				
	Zulage zu Position 015.02.03.1 pro 10 mm Mehrstärke				
			210 m2	EP	GP
02.03.3	Zementverbundestrich, Schwimmbecken, 20-40mm				
	Höhenausgleich aus Zementverbundestrich (CT), 1-schichtig, in Schwimmbeckenbereich.				
	Leistungsbestandteile				
	– Entfernung loser Bestandteile (z. B. Staub, Öl, Anstrich-/Mörtelreste) und Reinigung				
	– Haftgrund				
	– Anarbeiten und anschl. aufgehende Flächen.				
	– Abstellen 90° im Bereich von Durchdringungen bzw. Einbauteilen				
	– Verbundestrich				
	Zweck:	Höhenausgleich der Tragschicht, Erreichung von Maßhaltigkeit für nachfolgenden Fliesenbelag			
	Vorleistung:	Betoninstandsetzung			
	Folgeleistung:	Abdichtung, Fliesen			
	Druckfestigkeit:	C45			
	Biegezugfestigkeit:	F7			
	Systembeispiel:	Haftgrund: Fa. SOPRO Epoxi-Grundierung EPG 1522 Estrich: Fa. SOPRO Rapidur B5 SchnellEstrichBinder 767 Estrichsand 0/8mm Verarbeitung Haftgrund und Estrich erfolgt "frisch in frisch"			
	Dicke:	20-40 mm			
	Oberfläche:	eben und glatt abgezogen			
	Toleranz:	DIN 18202, Tab. 3, Zeile 7, 50 %			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -				
					Übertrag:

Leistungsverzeichnis

GS Römerthermen II (2023_03)

015	LV	Fliesenarbeiten		
02	Titel	Fliesen-/Abdichtungsarbeiten Innenbecken		
02.03	Bereich	Abdichtungsarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
	der Tabellenwerte			
	Einbauort:	Bodenfläche Thermal-Innen- und Tretbecken.		
		300 m2	EP	GP
02.03.4	Verweis auf Position: 02.03.5 Zulage Mehrstärke			
	Zulage zu Position 015.02.03.5 pro 10 mm Mehrstärke	300 m2	EP	GP
02.03.5	Zementverbundestrich, Schwimmbecken, 20-40mm, Gefälleausbildung			
	Pos. wie zuvor, jedoch Zulage für die Ausbildung von Gefälle bis zu 3% nach örtlicher Erfordernis.	300 m2	EP	GP
02.03.6	Ausmodellierung und Nivellierung Ablaufrinne, Spachelstärke bis 25mm			
	Ausmodellierung und Nivellierung (Höhenausgleich) der bestehenden Rinnen- und Beckenaufkantung.			
	Leistungsbestandteile			
	– Entfernung loser Bestandteile (z. B. Staub, Öl, Anstrich- und Mörtelreste) und Reinigung			
	– Haftgrund/ Kontaktpachtelung			
	– Ausmodellierung und Nivellierung (Höhenausgleich)			
	– Anarbeiten und anschl. aufgehende Flächen.			
	– Abstellen im Bereich von Durchdringungen bzw. Einbauteilen			
	– Putzleeren entfernen			
	– fachgerechte Nachbehandlung			
	Zweck:	Ausmodellierung senkrecht und waagrecht, Nivellierung bzw. Höhenausgleich der bestehenden Ablaufrinne.		
	Vorleistung:	Rückbau- und Betoninstandsetzung		
	Folgeleistung:	Abdichtung, Fliesen		
	Rinntyp:	Wiesbadener Rinner, klein		
	Systembeispiel / Mörtelgruppe:	Kontaktpachtel Fa. SOPRO Schwimmbadkleber SBK 475		
		Modellierung/Höhenausgleich: Fa. SOPRO SchwimmBadPutz SBP 474		
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

GS Römerthermen II (2023_03)

015	LV	Fliesenarbeiten		
02	Titel	Fliesen-/Abdichtungsarbeiten Innenbecken		
02.03	Bereich	Abdichtungsarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	Spachtelstärke:	Konatkfläche: Zahnung 6-8mm, Zahnung stehen lassen u. aushärten		
		Modellierung/Höhenausgleich 0,3-30 mm i.M. 25mm nach DIN V 18550; abgezogen und geglättet		
	Toleranz:	erhöhet Anforderungen; DIN 18202, Tab. 3, Zeile 7, 50 % der Tabellenwerte		
	Anzahl Rinnenabläufe:	ca. 35 Stk		
	Anzahl Rinnenenden:	ca. 10 StK		
	Lfm Beckenwände:	ca. 80lfm		
	Abwicklung:	bis 50cm		
	Eiinbauort:	Aufkantung Ablaufrinne Thermal-Innenbecken, siehe beiliegende Planung;		
		50 m2	EP	GP
	Verweis auf Position: 02.03.6 (Seite 67)			
02.03.7	Zulage Mehrstärke			
	Zulage zu Position 015.02.03.6 pro 10 mm Mehrstärke			
		50 m2	EP	GP
02.03.8	Ausmodellierung und Nivellierung Beckenaufkantung rund und Liegeflächen, Spachelstärke bis 25mm			
	Ausmodellierung und Nivellierung (Höhenausgleich) der bestehenden Beckenaufkantung rund und Liegenflächen.			
	Leistungsbestandteile			
	<ul style="list-style-type: none"> – Entfernung loser Bestandteile (z. B. Staub, Öl, Anstrich- und Mörtelreste) und Reinigung – Haftgrund/ Kontaktpachtelung – Ausmodellierung und Nivellierung (Höhenausgleich) – Anarbeiten und anschl. aufgehende Flächen. – Abstellen im Bereich von Durchdringungen bzw. Einbauteilen – Putzleeren entfernen – fachgerechte Nachbehandlung 			
	Zweck:	Ausmodellierung senkrecht und waagerecht, Nevillierung bzw. Höhengausgleich der bestehenden Beckenaufkantung rund und Liegeflächen.		
	Vorleistung:	Rückbau- und Betoninstandsetzung		
	Folgeleistung:	Abdichtung, Fliesen		
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			
			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

GS Römerthermen II (2023_03)

015	LV	Fliesenarbeiten			
02	Titel	Fliesen-/Abdichtungsarbeiten Innenbecken			
02.03	Bereich	Abdichtungsarbeiten			
Nr.	Leistungsbeschreibung		Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
					Übertrag:
	Systembeispiel / Mörtelgruppe:	Kontaktspachtel Fa. SOPRO Schwimmbadkleber SBK 475			
		Modellierung/Höhenausgleich: Fa. SOPRO SchwimmBadPutz SBP 474			
	Spachtelstärke:	Konatkfläche: Zahnung 6-8mm, Zahnung stehen lassen u. aushärten			
		Modellierung/Höhenausgleich 0,3-30 mm i.M. 25mm nach DIN V 18550; abgezogen und geglättet			
	Toleranz:	erhöhet Anforderungen; DIN 18202, Tab. 3, Zeile 7, 50 % der Tabellenwerte			
	Anzahl Köpfe Auf- kantung rund	8 Stk			
	Eiimbauort:	Beckenaufkantung und Liegeflächen Thermal- Innenbecken, siehe beiliegende Planung;			
		115 m2	EP	GP	
02.03.9	Ausmodellierung und Nivellierung an Treppenstufen, Spachtelstärke bis 25mm				
	Ausmodellierung und Nivellierung (Höhenausgleich) der bestehenden Rinnen- und Beckenaufkantung, jedoch an Treppenstufen.				
	Pos. wie zuvor, jedoch				
	Systembeispiel / Mörtelgruppe:	Kontaktspachtel Fa. SOPRO Schwimmbadkleber SBK 475			
		Modellierung/Höhenausgleich: Fa. SOPRO Rapidur M5 SchnellestrichMörtel 747			
	Spachtelstärke:	Konatkfläche: Zahnung 6-8mm, Zahnung stehen lassen u. aushärten			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -				
					Übertrag:

Leistungsverzeichnis

GS Römerthermen II (2023_03)

015	LV	Fliesenarbeiten		
02	Titel	Fliesen-/Abdichtungsarbeiten Innenbecken		
02.03	Bereich	Abdichtungsarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
		Modellierung/Höhenausgleich 0,3-30 mm ab 25mm nach DIN V 18550; abgezogen und geglättet		
	Treppenstufen:	bis 10 StG ca. 18/35cm		
	Einbauort:	Treppen des Thermal-Innen- und Tretbecken, einschl. gerundeter Beckenkopf, siehe beiliegende Planung.		
		40 m2	EP	GP
ABDICHTUNGSARBEITEN				
02.03.10	Verbundabdichtung, Schwimmbecken, B, Reaktionsharz Einbauteile der TGA oder Schlosser im Boden			
	Verbundabdichtung im Bereich von Einbauteilen TGA im Boden mittels Reaktionsharz,			
	Leistungsbestandteile			
	<ul style="list-style-type: none"> – Anschleifen und Reinigen der Flansche der Einbauteile aus PVC oder Edelstahl – Haftgrund (min. 3 Arbeitsgänge) inkl. Quarzsandeinstreuung – Kapiillarbrechende Verspachtelung im Bereich der Verteilungen für Flansche mit Reaktionsharz – Armierung – Abdichtung (min. 3 Arbeitsgänge) inkl. Quarzsandeinstreuung – Oberflächenbündige Verspachtelung zum angrenzenden Putz 			
	Zweck:	Abdichtung des Beckens und Beckenkopf		
	Vorleistung:	Aussprung, Zement-Verbundestrich (Boden)		
	Folgeleistung:	Wandbelag mit Fliesen		
	Feuchtigkeitsbeanspruchungsklasse:	B, hohe Beanspruchung (durch von innen ständig drückendes Wasser, z. B. Schwimmbecken)		
	Systembeispiel:	Haftgrund: Fa. SOPRO Epoxi-Grundierung EPG 1522 Quarzsand fein QS 511 0,4-0,8mm Armierung: Fa. SOPRO Armierung AR 562 Abdichtung: a. SOPRO		
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

GS Römerthermen II (2023_03)

015	LV	Fliesenarbeiten		
02	Titel	Fliesen-/Abdichtungsarbeiten Innenbecken		
02.03	Bereich	Abdichtungsarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
		DünnbettEpoxi DBE 500 PU-FlächenDicht Wand PU-FD 1570		
	Größe:	bis 250 cm2		
	Höhe Wandabdichtung:	bis ca. 1,50 m		
	Einbauort:	Thermal Innenbecken		
		50 St	EP	GP
02.03.11	Verbundabdichtung, Schwimmbecken, B, Reaktionsharz Einbauteile der TGA oder Schlosser in der Wand			
	Verbundabdichtung im Bereich von Einbauteilen TGA in Wänden mittels Reaktionsharz,			
	Leistungsbestandteile			
	<ul style="list-style-type: none"> – Anschleifen und Reinigen der Flansche der Einbauteile aus PVC oder Edelstahl – Haftgrund (min. 3 Arbeitsgänge) inkl. Quarzsandeinstreuung – KapiillARBrechende Verspachtelung im Bereich der Verteilungen für Flansche mit Reaktionsharz – Armierung – Abdichtung (min. 3 Arbeitsgänge) inkl. Quarzsandeinstreuung – Oberflächenbündige Verspachtelung zum angrenzenden Putz 			
	Zweck:	Abdichtung des Beckens und Beckenkopf		
	Vorleistung:	Aussparrung, Ausgleichsspachtel (Wände),		
	Folgeleistung:	Wandbelag mit Fliesen		
	Feuchtigkeitsbeanspruchungsklasse:	B, hohe Beanspruchung (durch von innen ständig drückendes Wasser, z. B. Schwimmbecken)		
	Systembeispiel:	Haftgrund: Fa. SOPRO Epoxi-Grundierung EPG 1522 Quarzsand fein QS 511 0,4-0,8mm		
		Armierung: Fa. SOPRO Armierung AR 562		
		Abdichtung: a. SOPRO		
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

GS Römerthermen II (2023_03)

015	LV	Fliesenarbeiten		
02	Titel	Fliesen-/Abdichtungsarbeiten Innenbecken		
02.03	Bereich	Abdichtungsarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
		DünnbettEpoxi DBE 500 PU-FlächenDicht Wand PU-FD 1570		
	Größe:	bis 250 cm2		
	Höhe Wandabdichtung:	bis ca. 1,50 m		
	Einbauort:	Thermal Innenbecken		
		50 St	EP	GP
02.03.12	Verbundabdichtung, Schwimmbecken, B, Reaktionsharz			
	Verbundabdichtung auf Wand und Boden im Bereich Schwimmbecken, Liegeflächen, Beckenkopf inkl. Rinnen und Treppenanlagen mittels Reaktionsharz.			
	Leistungsbestandteile			
	<ul style="list-style-type: none"> – Entfernung loser Bestandteile (z. B. Staub, Öl, Anstrich- und Mörtelreste) und Reinigung – Haftgrund (min. 3 Arbeitsgänge) inkl. Quarzsandeinstreuung – Abdichtung (min. 2 Arbeitsgänge) inkl. Quarzsandeinstreuung – Qualitätssicherung durch Kontrastfarbe zwischen den Arbeitsgängen der Abdichtung – Absaugen u. entsorgen von überschüssigem Sand – Schichtdickendokumentation inkl. fachgerechtem Verschluss der Prüfstellen. 			
	Zweck:	Abdichtung des Beckens inkl. Treppenstufen, Liegeflächen, Beckenkopf (inkl. Rinnen)		
	Vorleistung:	Ausgleichsspachtel, (Wänden u. Beckenkopf)		
	Folgeleistung:	Zement-Verbundestrich (Boden)		
	Feuchtigkeitsbeanspruchungsklasse:	B, hohe Beanspruchung (durch von innen ständig drückendes Wasser, z. B. Schwimmbecken)		
	Systembeispiel:	Haftgrund: Fa. SOPRO Epoxi-rundierung EPG 1522 Quarzsand fein KQS 507 0,1-0,3mm		
	Schichtdicken:	Abdichtung: Fa. SOPRO PU-FlächenDicht Wand PU-FD 1570 PU-FlächenDicht Boden PU-FD 1571 PU-FlächenDicht Kontrastfarbe PU-FD KF 572 Quarzsand fein QS 511 0,4-0,8mm trocken min. 1,0mm bzw. gem. Angabe des Herstellers		
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

GS Römerthermen II (2023_03)

015	LV	Fliesenarbeiten		
02	Titel	Fliesen-/Abdichtungsarbeiten Innenbecken		
02.03	Bereich	Abdichtungsarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
	Höhe Wandabdichtung: bis ca. 1,50 m			
	Treppenstufen: gem. Planung			
		Anzahl bis ca. 35 STG,		
		Abmessung ca. 18/35cm		
	Schichtdickendoku: 20Stk / 100 m2; Auswahl der			
		Prüfstellen erfolgt durch den AG oder		
		einem Vertreter (z.B.		
		Sachverständigem);		
		die Dokumentation ist zu übergebe.		
	Einbauort: Thermal Innenbecken			
		Tretbecken		
		710 m2	EP	GP
02.03.13	Verbundabdichtung, Schwimmbecken, B, Reaktionsharz Ecken und Kanten			
	Pos wie zuvor, jedoch			
	Einbau von Armierungsgewebe im Bereich von Ecken und Kanten			
	Leistungsbestandteile			
	– Armierungsgewebe Ecken und Kanten			
	Systembeispiel:	Armierung: Fa. SOPRO		
		Armierung AR 562		
		300 m	EP	GP
02.03.14	Verbundabdichtung, Schwimmbecken, B, Reaktionsharz Bauteilfuge			
	Pos wie zuvor, jedoch			
	Einbau von vlieskaschiertem dehnfähigem Dichtband im Bereich von Bauteilfuge.			
	Leistungsbestandteile			
	– Dichtband 2-lagig			
	– Verfüllung der Fugenkammer			
	Systembeispiel:	Dichtband: Fa. SOPRO		
		DichtBand DBF 638		
	Einbauort:	Im Bereich der Treppenanlagen		
		15 m	EP	GP
02.03.15	Anarbeitung der Abdichtung (AIV) an die bestehende Abdichtung (AIV) Beckenumgang			
	Anarbeitung der neu zu erstellenden Abdichtung im Bereich der Beckenköpfe (Beckenaufkantungen und Beckentreppen) an die bestehende Abdichtung (AIV)im Anschlußbereich zum Beckenumgang.			
		- Fortsetzung auf nächster Seite -		
		Übertrag:		

Leistungsverzeichnis

GS Römerthermen II (2023_03)

015	LV	Fliesenarbeiten		
02	Titel	Fliesen-/Abdichtungsarbeiten Innenbecken		
02.03	Bereich	Abdichtungsarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
Leistungsbestandteile				
<ul style="list-style-type: none">– Anschleifen und Reinigen der Anschlussstellen– Haftgrund inkl. Quarzsandeinstreuung n. Erforderins– Abdichtung (min. 3 Arbeitsgänge) inkl. Quarzsandeinstreuung– Oberflächenbündige Verspachtelung zum angrenzenden Putz				
Zweck:		Abdichtung des Anschlußes Abdichtung Beckenaufkantung und Beckenkopf an Beckenumgang		
Vorleistung:		Aussprung, Zement-Verbundestrich (Boden)		
Folgeleistung:		Veregung Mosaikfliesen und Bodenfliesen Beckenumgang		
Feuchtigkeitsbeanspruchungsklasse:		B, hohe Beanspruchung (durch von innen ständig drückendes Wasser, z. B. Schwimmbecken)		
Systembeispiel:		Haftgrund: Fa. SOPRO Epoxi-rundierung EPG 1522 Quarzsand fein KQS 507 0,1-0,3mm Abdichtung: Fa. SOPRO PU-FlächenDicht Wand PU-FD 1570 PU-FlächenDicht Boden PU-FD 1571 PU-FlächenDicht Kontrastfarbe PU-FD KF 572 Quarzsand fein QS 511 0,4-0,8mm		
Schichtdicken:		trocken min. 1,0mm bzw. gem. Angabe des Herstellers		
Überdeckung:		Überlappung der Abdichtungen ca. 10 cm		
Einbauort:		Beckenumgang Innenbecken		
		150 m	EP	GP
02.03.16	Betoneinschnitt vertikal für die Herstellung eine Verwahrnut			
Betoneinschnitt vertikal für die Herstellung eine Verwahrnut im Bereich der Anschlußstelle der bestehenden Abdichtung Beckenumgang inkl. Entstauben und Nachwaschen.				
Abtransport und Entsorgung gem. AVV von anfallendem Schutt ist einzukalkulieren.				
Zweck:		Vorbereitung einer Verwahrnut für		
- Fortsetzung auf nächster Seite -				
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

GS Römerthermen II (2023_03)

015	LV	Fliesenarbeiten		
02	Titel	Fliesen-/Abdichtungsarbeiten Innenbecken		
02.03	Bereich	Abdichtungsarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
	Vorleistung: Folgeleistung:	einen späteren Fugenverguß zu Erstellung eines Anschluß an eine bestehende AIV Abbrucharbeiten Fliesenbelag Fugenverguss		
	Betongüte: Querschnitt: Ausbruchufer:	bis C30/37 t/b: bis 50/8mm bis 45°		
	Lage:	Thermal-Innenbecken		
	Die Pos. kommt nur in Absprache mit der Bauüberwachung zur Ausführung.			
		50 m	EP	GP
02.03.17	Arbeiten zur Beckenbefüllung für Dichtheitsprüfung Arbeiten für Beckenbefüllung für Dichtheitsprüfung			
	Leistungsbestandteile – Koordinierung der Befüllung mit dem Gewerk Wassertechnik – Tägliche Füllstandskontrolle – Terminorganisation zur Abnahme vor der Entleerung mit dem AG, der Bauüberwachung, der Vertreter der Wassertechnik und der Sachverständigen – Dokumenttion			
	Zweck:	Überprüfung der Dichtheit der zuvor eingebrachten Abdichtung.		
	Vorleistung: Folgeleistung:	Abdichtung im Verbund Fliesen		
	Wasser:	Wasser wird in der späteren Zusammensetzung des Wassrs bauseits in ausreichender Menge gestellt. Die Wasserqualität wird bauseits für die Dauer kontrolliert und durch Zuagbe von Zusatzstoffen geregelt.		
	Dauer:	14 Tage		
		1 psch		GP
Summe Bereich 02.03		Abdichtungsarbeiten, Netto:		
02.04 Bereich Fliesenarbeiten				

Leistungsverzeichnis

GS Römerthermen II (2023_03)

015	LV	Fliesenarbeiten		
02	Titel	Fliesen-/Abdichtungsarbeiten Innenbecken		
02.04	Bereich	Fliesenarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	<p>HINWEIS ZUR AUSSCHREIBUNG</p> <p>Die Gestaltung der Fliesenbeläge hat entscheidenden Einfluss auf die Gesamt-Innenraumgestaltung der Baumaßnahme.</p> <p>Für die Ausstattung sind verschiedenartige Fliesenbeläge gem. Bemusterung mit dem Bauherrn ausgewählt worden.</p> <p>Die im folgenden ausgewählten Fliesenbeläge erfüllen am besten die Voraussetzungen hinsichtlich der Farben und Designs und tragen ganz wesentlich zu einer guten Atmosphäre zum Wohlbefinden des Personals und Besucher bei.</p> <p>Im Weiteren sind die Beläge mit anderen Gestaltungselementen der Wände, Decken, Textilien und der Möbel abgestimmt.</p> <p>Der Ausschreibung liegen beispielhaft Materialien der Fa. AGROP BUCHTAL zu Grunde.</p> <p>Boden / Wandbeläge: Agrob Buchtal, Serie Chroma</p> <p>Mosaik: Agrob Buchtal, Serie FRESH</p> <p>Farbe und Oberfläche sind dem Bauherrn als Muster zur Freigabe vorzulegen.</p> <p>Bei der Fliesenverlegung ist davon auszugehen, dass es sich in wesentlichen Teilen um einen runden Beckenkörper handelt (siehe beiliegende Planung). Dies ist in den EP's zu berücksichtigen und ist entgegen der VOB/B keine besondere Leistung.</p>			
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

GS Römerthermen II (2023_03)

015	LV	Fliesenarbeiten		
02	Titel	Fliesen-/Abdichtungsarbeiten Innenbecken		
02.04	Bereich	Fliesenarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
BECKENKOPFSYSTEME				
Die nachfolgend beschriebenen Rinnsteine des Beckenkopfsystems "Wiesbadener Rinne", tiefliegend klein, müssen auf Grund der örtlichen Gegebenheit (Abmessung Aufkantung Bestand) als Sonderkonstruktion, nach örtlichem Aufmass (nach dem Rückbau möglich) als Sonderkonstruktion auf Mass gefertigt werden. Die ist in den Einheitspreisen mit einzukalkulieren.				
02.04.1	Beckenkopf, Wiesbaden "kleine Rinne" tiefliegend, Sonderkonstruktion			
	Beckenkopf gem. DIN EN 15288, mit "kleinem" Rinnenstein ohne Abdeckrost, mit Überflutungskante als Handfasse, Verlegung im Dickbett, als Sonderkonstruktion.			
	Leistungsbestandteile			
	– Örtliches Aufmass für Sonderanfertigung			
	– Grundierung / Haftgrund			
	– Fliesenformteile (Ganze- und halbe Rinnsteine, Endplatten, Innen- und Aussenecke) als Sonderkonstruktion			
	– Verlegung			
	– kapillarbrechende Fugenverfüllung gem. planerische Vorgabe			
	Zweck:	horizontaler Beckenrandabschluss		
	Vorleistung:	Abdichtungsarbeiten		
	Folgeleistung:	Fliesenarbeiten (Beckenwand)		
	Ausführung:	System Wiesbaden tiefliegend "klein"		
	Beanspruchung:	chlor- und solewasserresistent		
	Material:	Steinzeug EN 14411, Alb, stranggepresst, Präzision		
	Oberfläche:	glasiert		
	Dekor:	einfarbig gem. Farbsystem Chroma des Hersteller		
	Farbton:	grau nach örtlicher Bemusterung		
	Rinne (beckenseitig):	Höhe ca.10 cm		
	Rinnentiefe:	ca. 16,0 cm		
	Nennmaß (Formteile):	Ansichtsbreite 25 cm		
	System:	Fa. Agrob Buchtal System Wiesbaden tiefliegend "kleine Rinne"		
	Lagerung:	Dickbett, DIN 18157		
	Klebemörtel:	Kleber: Fa. SOPRO EpoxiGrundierung EPG 1522 EpoxiMörtel EE 771		
	Kapillarbrechende Fuge:	Fuge: Fa. SOPRO EpoxiGrundierung EPG 1522		
- Fortsetzung auf nächster Seite -				
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

GS Römerthermen II (2023_03)

015	LV	Fliesenarbeiten			
02	Titel	Fliesen-/Abdichtungsarbeiten Innenbecken			
02.04	Bereich	Fliesenarbeiten			
Nr.	Leistungsbeschreibung		Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
					Übertrag:
	Fugenmörtel:	QuarzSandMischung QSM 509 mit Epoxidharzvergütung Fuge: Fa. SOPRO DFX DesignFugenEpoxi altern. FugenEpoxi 604			
	Fugenbreite:	6mm, bzw. gem. Herstellervorgaben			
	Anzahl Ecken:	4 STK			
	Anzahl Enden:	8 STK			
	Verlegung:	gerade und rund der Beckenform folgend.			
		80 m	EP	GP	
02.04.2	Beckenkopf, Wiesbaden "kleine Rinne" tiefliegend, Sonderkonstruktion				
	Pos. wie zuvor, jedoch als Rinnenstein mit Ablauföffnung, d:75-80mm.als passgenaue Bohrung. Die Lage der Bohrung ist vor Ort auszumessen.				
	Leistungsbestandteile				
	– Fliesenformteile (Ganze-Rinnsteine)				
	– Bohrung				
	– Verlegung				
		35 St	EP	GP	
	Hinweis: Rutschhemmung Boden				
	Bei Nichtschwimmerbecken, deren Wassertiefe in Teilbereichen weniger als 80 cm beträgt, sind Bodenfliesen mit der Rutschhemmung B einzubauen; ansonsten Bodenfliesen der Rutschhemmung A. In Fußbecken sind Fliesen der Rutschhemmung C aufzubringen (DGUV Information 207-006)				
	SCHWIMMBECKEN: BODEN-/WANDFLIESEN				
02.04.3	Beckenfliesen, Boden, A, 25x25cm, kalibriert				
	Schwimmbekkenbekleidung aus Schwimmbadkeramik gem. DIN EN 14411, auf Beckenboden, im Dünnbett einschl. Verfugungen und Anpassarbeiten wie z.B. Schnitte an Rundungen.				
	Zweck:	Bodenbelag-Schwimmerbecken			
	Vorleistung:	Abdichtung			
	Folgeleistung:	endfertig			
	Beanspruchung:	chlor- und solewasserresistent			
	Rutschhemmung:	A, gem. DGUV Information 207-006			
	Material:	Steinzeug EN 14411, Alb,			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -				
					Übertrag:

Leistungsverzeichnis

GS Römerthermen II (2023_03)

015	LV	Fliesenarbeiten		
02	Titel	Fliesen-/Abdichtungsarbeiten Innenbecken		
02.04	Bereich	Fliesenarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	System:	stranggepresst Fa. Agrob Buchtal Serie Chroma		
	Oberfläche:	glasiert, eben		
	Dekor:	einfarbig,		
	Farbton:	grau nach örtlicher Bemusterung		
	Kanten:	geformt, kalibriert		
	Nennmaß:	25x25 cm		
	Lagerung:	Dünnbett, DIN 18157		
	Klebemörtel:	mit Epoxidharzvergütung Kleber: Fa. SOPRO DünnBettEpoxi 500		
	Fugenmörtel:	mit Epoxidharzvergütung Fuge: Fa. SOPRO DFX DesignFugenEpoxi altern. FugenEpoxi 604		
	Fugenfarbe:	gem. Herstellerkarte und Bemusterung		
	Fuge:	6mm		
	lfm Beckenrand rund:	YXC m		
	Verlegeart:	orthogonal, im Fugenschnitt, der Beckenform (siehe beiliegende Planung) folgend.		
	Verband:	Kreuzfuge		
	Einbauort:	Innenbecken		
		150 m2	EP	GP
02.04.4	Zulage Beckenfliesen, Boden, C, 25x25cm, kalibriert			
	Zulage zu Vorposition Beckenfliesen, Boden, C, 25x25cm, kalibriert			
	Einbauort:	Tretbecken		
		20 m2	EP	GP
02.04.5	Beckenfliesen, Wand, rund, 25x25cm, kalibriert			
	Schwimmbeckenbekleidung aus Schwimmbadkeramik gem. DIN EN 14411, auf geraden und runden Beckenwände, im Dünnbett einschl. Verfugungen.			
	Zweck:	Wandbelag-Schwimmerbecken		
	Vorleistung:	Abdichtung		
	Folgeleistung:	endfertig		
	Beanspruchung:	chlor- und solewasserresistent		
	Rutschhemmung:	keine		
	Material:	Steinzeug EN 14411, Alb, stranggepresst		
	System:	Fa. Agrob Buchtal		
- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

GS Römerthermen II (2023_03)

015	LV	Fliesenarbeiten			
02	Titel	Fliesen-/Abdichtungsarbeiten Innenbecken			
02.04	Bereich	Fliesenarbeiten			
Nr.	Leistungsbeschreibung		Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:	
	Oberfläche:	Serie Chroma glasiert, eben			
	Dekor:	einfarbig			
	Farbton:	grau nach örtlicher Bemusterung			
	Kanten:	geformt, kalibriert			
	Nennmaß:	25x25 cm			
	Lagerung:	Dünnbett, DIN 18157			
	Klebemörtel:	mit Epoxidharzvergütung Kleber: Fa. SOPRO DünnBettEpoxi 500			
	Fugenmörtel:	mit Epoxidharzvergütung Fuge: Fa. SOPRO DFX DesignFugenEpoxi altern. FugenEpoxi 604			
	Fugenfarbe:	gem. Herstellerkarte und Bemusterung			
	Fuge:	6mm			
	Verlegeart:	orthogonal, im Fugenschnitt, der Beckenform (siehe beiliegende Planung) folgend.			
	Verband:	Kreuzfuge			
	Einbauort:	Innenbecken			
			100 m2	EP	GP
02.04.6	Mosaikfliesen, Beckenkopf rund, B, 2,5x2,5cm, kalibriert,				
	Schwimmbeckenbekleidung aus Mosaikfliesen gem. DIN EN 14411, auf Beckenkopf ründ, Liege- und Sitzflächen im Dünnbett einschl. Verfugungen.				
	Zweck:	Nicht-Schwimmerbecken			
	Vorleistung:	Abdichtung			
	Folgeleistung:	endfertig			
	Beanspruchung:	chlor- und solewasserresistent			
	Rutschhemmung:	B, gem. DGUV Information 207-006			
	Material:	Steinzeug EN 14411, Blb, trockengepresst			
	Oberfläche:	glasiert, eben			
	Dekor:	mischverlegt, mehrfarbig			
	Farbton:	Blau-Töne, Farbverlauf frei mischbar, nach örtlicher Bemusterung,			
	Kanten:	geformt, kalibriert			
	Nennmaß:	2,5x2,5 cm			
	Ausführung (werkseitig):	gem. Hersteller, rückseitig thermoplastisch verklebt			
	Lagerung:	Dünnbett, DIN 18157			
	Klebemörtel:	mit Epoxidharzvergütung Kleber: Fa. SOPRO			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -				
				Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

GS Römerthermen II (2023_03)

015	LV	Fliesenarbeiten		
02	Titel	Fliesen-/Abdichtungsarbeiten Innenbecken		
02.04	Bereich	Fliesenarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
	Fugenmörtel:	DünnBettEpoxi 500 mit Epoxidharzvergütung Fuge: Fa. SOPRO DFX DesignFugenEpoxi altern. FugenEpoxi 604		
	Fugenfarbe:	gem. Herstellerkarte und Bemusterung		
	Verlegeart:	orthogonal, im Fugenschnitt		
	Verband:	Kreuzfuge		
	Fuge:	2 mm, silbergrau		
	Einbauort:	Beckenkopf inkl. seitlicher Wandabschnitte, Liege- und Sitzflächen		
		30 m2	EP	GP
02.04.7	Mosaikfliesen, Stützen rund, Durchmesser 30 cm, 2,5x2,5cm, kalibriert			
	Stützenbekleidung aus Mosaikfliesen gem. DIN EN 14411, auf Stb.-Stütze rund, einschl. Ver fugungen.			
	Leistungsbestandteile			
	– Entfernung loser Bestandteile (z. B. Staub, Öl, Anstrich- und Mörtelreste) und Reinigung			
	– Untergrundspachtelung (Profilierung der runden Säule / Stütze			
	– Haftgrund			
	– Fliesenverlegung inkl. Verfugung			
	Zweck:	Wandbekleidung		
	Vorleistung:	Abdichtung		
	Folgeleistung:	endfertig		
	Beanspruchung:	chlor- und solewasserresistent		
	Material:	Steinzeug EN 14411, Blb, trockengepresst		
	Oberfläche:	glasiert, eben		
	Dekor:	mischverlegt, mehrfarbig		
	Farbton:	Blau-Töne, Farbverlauf frei mischbar, nach örtlicher Bemusterung,		
	Kanten:	geformt, kalibriert		
	Nennmaß:	2,5x2,5 cm		
	Ausführung (werkseitig):	gem. Hersteller, rückseitig thermoplastisch verklebt		
	Lagerung:	Dünnbett, DIN 18157		
	Klebemörtel:	mit Epoxidharzvergütung Kleber: Fa. SOPRO DünnBettEpoxi 500		
	Fugenmörtel:	mit Epoxidharzvergütung Fuge: Fa. SOPRO DFX DesignFugenEpoxi		
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			
			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

GS Römerthermen II (2023_03)

015	LV	Fliesenarbeiten		
02	Titel	Fliesen-/Abdichtungsarbeiten Innenbecken		
02.04	Bereich	Fliesenarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
	Fugenfarbe:	altern. FugenEpoxi 604 gem. Herstellerkarte und Bemusterung		
	Verlegeart:	orthogonal, im Fugenschnitt		
	Verband:	Kreuzfuge		
	Fuge:	2 mm, silbergrau		
	Einbauort:	Säulen, Stützen im Bereich Beckenumgang		
		40 m2	EP	GP
02.04.8	Tritt-/Setzstufe, Beckenfliese, C			
	Treppenbelag aus Schwimmbadkeramik gem. DIN EN 14411 als Tritt- und Setzstufen im Beckenbereich, im Dünnbett einschl. Verfugung. Abrechnung nach lfm Stufe.			
	Zweck:	Zugang Schwimmbecken		
	Vorleistung:	Abdichtung		
	Folgeleistung:	endfertig		
	Beanspruchung:	chlor- und solewasserresistent		
	Rutschhemmung:	C, gem. DGUV Information 207-006		
	Material:	Steinzeug EN 14411, Alb, stranggepresst		
	System:	Fa. Agrob Buchtal Serie Chroma		
	Oberfläche:	glasiert, eben		
	Dekor:	mehrfarbig (Kontraststreifen), grau nach örtlicher Bemusterung		
	Kanten:	geformt, kalibriert		
	Nennmaß:	25x25 cm		
	Auftrittbreite:	bis 30 cm		
	Steigungshöhe:	bis 19 cm		
	Laufbreite/Plattenlänge:	ca. bis 300 cm		
	Lagerung:	Dünnbett, DIN 18157		
	Klebemörtel:	mit Epoxidharzvergütung Kleber: Fa. SOPRO DünnBettEpoxi 500		
	Fugenmörtel:	mit Epoxidharzvergütung Fuge: Fa. SOPRO		
	Fugenfarbe:	DFX DesignFugenEpoxi gem. Herstellerkarte und Bemusterung		
- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

GS Römerthermen II (2023_03)

015	LV	Fliesenarbeiten			
02	Titel	Fliesen-/Abdichtungsarbeiten Innenbecken			
02.04	Bereich	Fliesenarbeiten			
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)	
				Übertrag:	
	Fuge: 6mm				
	Verlegeart: orthogonal, im Fugenschnitt, der Treppenform (siehe beiliegende Planung) folgend.				
	Verband: Kreuzfuge				
		20 m	EP	GP	
02.04.9	Markierungssteine, linienförmig				
	Markierungssteine im Schwimmbecken und Beckenrandbereich, linienförmig.				
	Vorleistung: Abdichtung				
	Folgeleistung: endfertig				
	Material und Fuge: wie Bodenbelag				
	Maßhaltiger Einbau exakt nach Vorgabe Deutscher Schwimmverband (DSV).				
		30 m	EP	GP	
02.04.10	Markierungssteine, Einzelsteine				
	Markierungssteine im Schwimmbecken und Beckenrandbereich, als Einzelsteine.				
	Vorleistung: Abdichtung				
	Folgeleistung: endfertig				
	Material und Fuge: wie Bodenbelag				
	Maßhaltiger Einbau exakt nach Vorgabe Deutscher Schwimmverband (DSV).				
		20 St	EP	GP	
02.04.11	Zulage Ebenheitstoleranzen, 50%				
	Zulage für die Herstellung der zuvor beschriebenen Fliesenarbeiten an Wand und Boden innerhalb der Becken mit reduzierten Ebenheitstoleranzen.				
	Grundleistung: Toleranzen gem. DIN 18202, Tab. 3, Zeile 3				
	Zulage für: Toleranzen 50 % der Tabellenwerte				
		150 m2	EP	GP	
				Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

GS Römerthermen II (2023_03)

015	LV	Fliesenarbeiten		
02	Titel	Fliesen-/Abdichtungsarbeiten Innenbecken		
02.04	Bereich	Fliesenarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
02.04.12	Natursteine, bis 25x30x25cm, verlegen Schwimmbekleidung aus örtlich gelagerten Natursteinen, auf geraden Beckenflächen (Beckeninseln), im Mörtelbett einschl. Verlegungen. Verlegung der örtlich gelagerten Natursteine unterschiedlicher Formen (natur) im Dickbettverfahren, in den ursprünglichen Bereichen und Verlegeart. (siehe Fotos) Zweck: Natursteinstafage im Schwimmbekcken Vorleistung: Abdichtung Folgeleistung: endfertig Beanspruchung Verklebung: chlor- und solewasserresistent Rutschhemmung: keine Material: örtlich gelagter und gereingte Naturstein unterschiedlicher Formen und Größe Abmessungen: bis i. M. ca. 25x30x25cm Lagerung: Dickbett, DIN 18332 u. 18333 Klebemörtel: Es ist ein Klebemörtel gem. zuvor geschilderten Anforderungen zuwählen. Fugenmörtel: siehe Klebemörtel Fugenfarbe: gem. Herstellerkarte und Bemusterung Verlegeart: in Abstimmung mit der Bauüberwachung und der ursprünglichen Verlegung Verband: Wilderverband Einbauort: Thermal-Innenbecken 3 Beckeninseln 7 m2 EP GP			
ANARBEITUNGEN, DURCHDRINGUNGEN				
02.04.13	Aussparung Einbauteile, eckig u. rund, < 0,10m2, bis Ø25cm Aussparung in Fliesenbelag Boden und Wand für Einbauteile einschl. anpassen und dauerelastischem Anschluss (hohe Beanspruchung), mit einer Einzelgröße von < 0,10 m2. Form: rund			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				
Übertrag:				

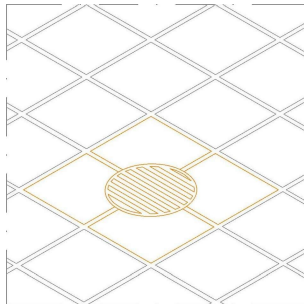
Leistungsverzeichnis

GS Römerthermen II (2023_03)

015	LV	Fliesenarbeiten		
02	Titel	Fliesen-/Abdichtungsarbeiten Innenbecken		
02.04	Bereich	Fliesenarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
	Plattendicke: bis 1 cm, siehePlattenbeläge zu vor			
	Durchmesser: bis 25 cm			
	Dauerelastische			
	Fuge: Fuge: SOPRO			
		Sanitärsilikon SSI		
		Primer UW 025		
		25 St	EP	GP
02.04.14	Aussparung Einbauteile, eckig u. rund, > 0,10m2, bis Ø50cm			
	Aussparung in Fliesenbelag Boden und Wand für Einbauteile einschl. anpassen und dauerelastischem Anschluss (hohe Beanspruchung), mit einer Einzelgröße von > 0,10 m2.			
	Form: rund			
	Plattendicke: bis 1 cm, siehePlattenbeläge zu vor			
	Durchmesser: bis 50 cm			
	Dauerelastische			
	Fuge: Fuge: SOPRO			
		Sanitärsilikon SSI		
		Primer UW 025		
		25 St	EP	GP
02.04.15	Anarbeitung an Rundstütze, >0,10m2, Ø40cm			
	Anarbeitung des Fliesenbelags an Rundstützen, mit einer Einzelgröße von über 0,10 m2.			
	Leistungsbestandteile			
	– Aussparung			
	– Anarbeitung			
	– Belag			
	Vorleistung: Einbau Rundstütze bauseits			
	Stützendurchmesser: 40 cm			
	Einbauort: Rundstützen Hallenbad			
		St	EP	GP
02.04.16	Anarbeitung an Bodeneinlauf			
	Anarbeitung des zuvor beschriebenen Fliesenbelags an Bodeneinläufe einschl. Herstellung eines 4-seitigen quadratischen Einlaufgefälles und Gefälleschnitte.			
	Leistungsbestandteile			
	– Bodeneinlauf einbetonieren in Rohdecke			
	– Höhennivellement und Rastereinmessung			
	– Estrich/Unterbeton			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

GS Römerthermen II (2023_03)

015	LV	Fliesenarbeiten			
02	Titel	Fliesen-/Abdichtungsarbeiten Innenbecken			
02.04	Bereich	Fliesenarbeiten			
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)	
	Übertrag:				
	<ul style="list-style-type: none">- Anarbeitung Abdichtung wie in der Hauptposition Abdichtung- Bodenbelag aus Hauptposition im Kreuzgefälle				
	Zweck:	Gefälle zur Flüssigkeitsableitung			
	Vorleistung (baus.):	Aussparung in Betondecke und Estrich, Bodeneinlauf (angeschlossen, justierbar auf Decke)			
	Folgeleistung:	endfertig oder Schutzabdeckung			
	Gefälle:	ca. 1-2 %			
	Einbauort:	Beckenumgang			
					
		St	EP	GP	
FUGEN UND PROFILE					
02.04.17	dauerelastische Verfugung, Schwimmbad				
	Dauerelastische Verfugung im Bereich Schwimmbecken und Beckenumgang der Anschlüsse Wand/Boden, Bewegungsfugen, Eckausbildungen, Materialwechsel einschl. Hinterfüllung und Vorbehandlung.				
	Vorleistung:	Fliesenbelag			
	Beanspruchung:	Dauernassbelastung, chlor- und alterungsbeständig			
	Material:	Schwimmbadsilikon			
	Farbe:	wie Fugenfarbe gem. Herstellerkate u. Bemusterung			
	Anforderung:	materialverträglich mit Fliesenbelag			
	System:	Fuge: SOPRO Sanitärsilikon SSI Primer UW 025 Schnittschutzband V4A			
	Fuge:	zulässige Gesamtverformung (ZGV) 25 %			
	Fugenbreite:	8-10 mm			
		500 m	EP	GP	
	Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

GS Römerthermen II (2023_03)

015	LV	Fliesenarbeiten		
02	Titel	Fliesen-/Abdichtungsarbeiten Innenbecken		
02.04	Bereich	Fliesenarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
02.04.18	Abschlussprofil, Edelstahl stark korrosionsbeständig, H=6-10mm Abschlussprofil zum bündigen Einbau mit Wandbelag aus Fliesen, mit Befestigungsschenkel zur Einlage ins Mörtelbett.			
	Zweck:	Belagsabschluss, Eckschutz an horizontalen/vertikalen Wandaußenecken		
	Material:	Edelstahl mit starker Korrosionsbeständigkeit z.B. Werkstoffnummer 1.4529		
	Sichtkanten:	Höhe ca. 6-10 mm, entsprechend Belagstärke		
	Einbauort:	In Absprache mit der Bauüberwachung		
		25 m	EP	GP
02.04.19	Eckschutzprofil, Edelstahl stark korrosionsbeständig; H. 6-10mm Eckschutzprofil quadratisch als Eckschutz z.B. von Wand-Außenecken, in Dünnbett Fliesenbelag, inkl. Verbindungsstücke und Ecken bei Profilstößen und 90° Ecken			
	Zweck:	Kantenschutz		
	Befestigung:	geklebt		
	Material:	Edelstahl mit starker Korrosionsbeständigkeit z.B. Werkstoffnummer 1.4529		
	Höhe:	ca. 6-10 mm		
	Einzellänge:	Profillänge bis 2,50m		
	Anzahl 90° Ecken:			
	Einbauort:	In Absprache mit der Bauüberwachung		
		25 m	EP	GP
Summe Bereich 02.04				
Fliesenarbeiten, Netto:				.....
Summe Titel 02				
Fliesen-/Abdichtungsarbeiten Innenbecken, Netto:				.....
zzgl. MwSt. (19,0 %):				.....
Gesamtsumme, Brutto:				.....
03	Titel	Fliesen-/Abdichtungsarbeiten Außenbecken		

Leistungsverzeichnis

GS Römerthermen II (2023_03)

015	LV	Fliesenarbeiten
03	Titel	Fliesen-/Abdichtungsarbeiten Außenbecken
HINWEIS ZUR AUSSCHREIBUNG		
HINWEIS ZUR AUSSCHREIBUNG Für die Arbeiten in und am Aussenbecken wird bauseits ein Wetterschutzdach gestellt. Dadurch ist ein Arbeiten bei schlechten Wetterlagen, vor allem bei Regen gewährleistet. Das Wetterschutzdach erhält auch seitliche flexible Abplanungen. Eine Klimatisierung des Bereichs ist nicht vorgesehen. Die Höhe des Wetterschutzdachs ist so gewählt, dass eine Kopfhöhe von ca. 2,50 m am umlaufenden Beckenrand gewährleistet ist. Die vorgenannten Umstände sind bei der Preisbildung der nachfolgenden Positionen zu berücksichtigen.		
03.01 Bereich Vorbereitende Massnahmen		
	Verweis auf Position: 02.01.1 (Seite 41)	
03.01.1	Auf-/Abbau von Schutzverkleidung des Wasserpilz (s. Foto) aus Auf-/Abbau von Schutzverkleidung des Wasserpilz (s. Foto) aus Holzlatten, Hartfaserplatten und PE-Folie herstellen und mit Klebeband, abkleben. Abmessung: ca. 2,00 x 1,00m Schäden an der Folie oder an der Verklebung sind sofort zu beheben. Falls notwendig, muss nach den HDW-Strahlarbeiten die Folie komplett ausgetauscht werden. Dies wird nicht gesondert vergütet! Folie und Klebebänder wie Pos. 015.02.01.1 beschrieben. Einbauort: Pilzbecken aussen	
	1 psch	GP
03.01.2	Schutzabdeckung, Boden, Vlies + OSB neuer Fliesenbelag Becken Schutzabdeckung für den neuen Fliesenbelag im Thermal-Aussenbecken bis zum Abschluss aller Arbeiten. Leistungsbestandteile <ul style="list-style-type: none">– Glasfaservlies > 1,5mm– Holzplatte: OSB-Verlegeplatte d= 15 mm– Anpassen an die runden Formen der Becken– Stöße staubdicht verklebt– Alle Wandanschlüsse staubdicht verklebt– Ausbau nach Anweisung der örtlichen Bauleitung– Entsorgung nach AVV-Schlüssel Zweck: Schutz des Fliesenbodens vor Beschädigung, Verschmutzung und Staub	
- Fortsetzung auf nächster Seite -		
Übertrag:		

Leistungsverzeichnis

GS Römerthermen II (2023_03)

015	LV	Fliesenarbeiten		
03	Titel	Fliesen-/Abdichtungsarbeiten Außenbecken		
03.01	Bereich	Vorbereitende Massnahmen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Vorleistung:	Fliesenbelag		
	Einbauort:	Thermal Aussenbecken, Becken Wasserpilz		
		160 m2	EP	GP
03.01.3	Schutzabdeckung Treppenstufen, Hartfaser			
	Auf-/Abbau von Abdeckung für Treppenstufen mit einer Lage Bautenschutzbahn, d= 6 mm und Hartfaserplatten d= 13mm, Stöße mit Kunststoffklebeband staubdicht verkleben und gegen Abrutschen sichern, als Schutz der Abdichtung während der Fliesenarbeiten.			
	Breite der Stufen:	bis 35 cm		
	Höhe der Stufen:	bis 20 cm		
	Einbauort:	Treppenanlagen Aussenbecken		
		25 m	EP	GP
03.01.4	Schutzabdeckung Treppenstufen, Hartfaser			
	Auf-/Abbau von Abdeckung für Treppenstufen mit einer Lage Bautenschutzbahn, d= 6 mm und Hartfaserplatten d= 13mm, Stöße mit Kunststoffklebeband staubdicht verkleben und gegen Abrutschen sichern, als Schutz der fertigen Fliesenarbeiten.			
	Breite der Stufen:	bis 35 cm		
	Höhe der Stufen:	bis 20 cm		
	Einbauort:	Treppenanlagen Aussenbecken		
		25 m	EP	GP
03.01.5	Abdeckung von Öffnungen			
	Auf-/Abbau von Abdeckung für Decken-/Bodenöffnungen, mit Bohlen, als durchtrittsichere, unverschiebbare Abdeckung.			
	Öffnungsgröße:	>= 1000 cm2		
	Einbauort::	Thermal Aussenbecken		
		10 St	EP	GP
Summe Bereich 03.01				
		Vorbereitende Massnahmen, Netto:		
03.02 Bereich Rückbauarbeiten				


Leistungsverzeichnis

GS Römerthermen II (2023_03)

015	LV	Fliesenarbeiten		
03	Titel	Fliesen-/Abdichtungsarbeiten Außenbecken		
03.02	Bereich	Rückbauarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	HINWEIS ZUR AUSSCHREIBUNG Abbrucharbeiten Bei den Abbrucharbeiten der Fliesen oder des Estrichs ist zu beachten, dass im Bereich der Einbauten der Schwimmbadtechnik der Abbruch so zu erfolgen hat, dass die Einbauteile nicht beschädigt werden. Das ist bei der Kalkulation der Preise zu berücksichtigen. Entsprechende Mengenangaben entnehmen Sie den Positionen. Transport Die Entsorgung des Abbruchmaterial erfolgt intern über die Vorhandenen Treppenanlage der Becken und anschl. über Bautürzugänge Größe 2,0m x 2,0m nach aussen. Eine Befahrbarkeit der Decke des Beckenumgangs mit leichtem Gerät ist möglich. Es kann eine Nutzlast der Decke von 3,0 KN/m2 angenommen werden. Das ist bei der Wahl des Fahrzeugs zu berücksichtigen und ein entsprechender Nachweis (z.B. Datenblatt) der Bauüberwachung zu übergeben, Schuttcontainer können neben dem Technikgebäude ab- und wieder aufgeladen werden. Bei der Kalakulation ist von Transportwege von bis zu 100m auszugehen.			
03.02.1	Rückbau keramische Wandfliesen im Dünnbett Rückbau keramische Wandfliesen im Dünnbett inkl. Verbundabdichtung (mineralisch) einschl. Entsorgung nach AVV-Schlüssel. Untergrund: Stb.-Wand Folgeleistung: Abdichtung und Neuverfliesung Aufbaudicke: ca. 1-2 cm Format: ca. 10x10cm Beckenhöhe: ca. 1,50m Einbauteile: ca. 35 Stk Abbruchort: Seitenwände Thermal-Außenbecken <div style="text-align: right;"> 130 m2 EP GP </div>			
03.02.2	Rückbau Edelstahlhandläufe Rückbau von Edelstahlhandläufen inkl. der Aufständering und der Verankerungskonsolen im und am Becken, einschl. Entsorgung nach AVV-Schlüssel. Höhe: bis 1,50m Anzahl Pfosten/Konsolen: ca. 10 Anzahl Einzelhandläufe: 5 Stck, gebogen, in unterschiedlichen Längen Einzellängen ca. 2,0-3,0 und 10m (siehe Foto)			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			
				Übertrag:


Leistungsverzeichnis

GS Römerthermen II (2023_03)

015	LV	Fliesenarbeiten		
03	Titel	Fliesen-/Abdichtungsarbeiten Außenbecken		
03.02	Bereich	Rückbauarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Abbruchort:	Thermal-Aussenbecken Pilzbecken		
				
	> FOTO PILZBECKEN			
		20 m	EP	GP
03.02.3	Rückbau keramische Bodenfliesen im Dünnbett, Aussenbecken			
	Rückbau Bodenfliesen im Dünnbett auf Verbundabdichtung (mineralisch) einschl. Entsorgung nach AVV-Schlüssel.			
	Untergrund:	Verbundabdichtung auf StB.		
	Folgeleistung:	Betoninstandsetzung		
	Aufbaudicke:	ca. 2,5 cm		
	Format:	ca. 10x10cm		
	Beckenhöhe:	ca. 1,50m		
	Einbauteile:	ca. 30 Stk		
	Abbruchort:	Bodenfläche Thermal Aussenbecken, Pilzbecken		
- Fortsetzung auf nächster Seite -				
			Übertrag:	



Leistungsverzeichnis

GS Römerthermen II (2023_03)

015	LV	Fliesenarbeiten			
03	Titel	Fliesen-/Abdichtungsarbeiten Außenbecken			
03.02	Bereich	Rückbauarbeiten			
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)	
	(siehe Fotos)			Übertrag:	
					
		160 m2	EP	GP	
03.02.4	Rückbau keramische Bodenfliesen im Dünnbett, Treppenstufen				
	Rückbau keramische Bodenfliesen im Dünnbett auf Verbundabdichtung, wie zuvor, jedoch auf den Treppenstufen.				
	Untergrund:	Stb.			
	Folgeleistung:	Betoninstandsetzung			
	Aufbaudicke:	ca. 2,5 cm			
	Beckenhöhe:	ca. 1,50m			
	Einbauteile :	ca. 10 Stk			
	Abbruchort:	Bodenfläche Thermal-Aussenbecken Treppenanlagen (siehe Fotos)			
- Fortsetzung auf nächster Seite -					
				Übertrag:	


Leistungsverzeichnis

GS Römerthermen II (2023_03)

015	LV	Fliesenarbeiten			
03	Titel	Fliesen-/Abdichtungsarbeiten Außenbecken			
03.02	Bereich	Rückbauarbeiten			
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)	
	Übertrag:				
					
					
		25 m2	EP	GP	
03.02.5	Rückbau keramische Bodenfliesen im Dünnbett, Beckenaufkantung rund Rückbau keramischen Bodenfliesen im Dünnbett, Beckenaufkantung rund auf Verbundabdichtung (mineralisch) einschl. Entsorgung nach AVV-Schlüssel. Die Bodenfliesen bestehen aus ca. 2,5x2,5x0,5cm auf Netz/Matte aufgeklebte Mosaikfliesen. Die Abdichtung ist ebenfalls mechnisch zu entfernen. Das Mosaik ist bis ca. 30cm unter OK Pflaster auf der Aussenseite des Beckens vollfflächig zu entfernen.				
- Fortsetzung auf nächster Seite -					
	Übertrag:				

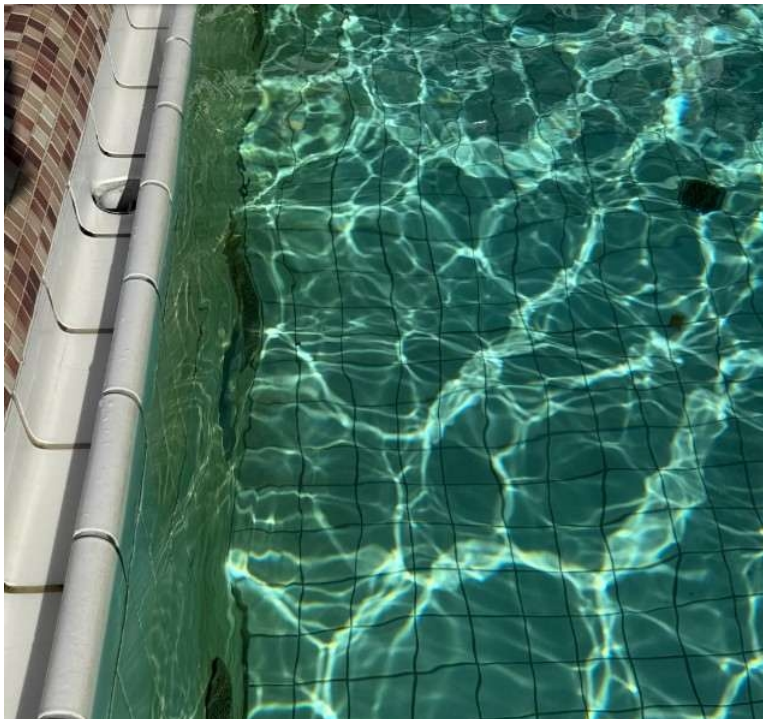
Leistungsverzeichnis

GS Römerthermen II (2023_03)

015	LV	Fliesenarbeiten		
03	Titel	Fliesen-/Abdichtungsarbeiten Außenbecken		
03.02	Bereich	Rückbauarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
	Untergrund: Folgeleistung: Fliesenformat: Aufbaudicke: Beckenhöhe:	Abdichtung auf Beckenaufkantung Betonsinstandsetzung Mosaik ca. 2,5x2,5cm auf Matte bis 2,5 cm ca. 1,50m		
	Abbruchort:	Bodenfläche Thermal-Aussenbecken > Beckenaufkantung am Becken, Schleuse und am Pilzbecken		
		50 m2	EP	GP
03.02.6	Rückbau keramische Bodenfliesen im Dünnbett, Beckenaufkantung rund Rückbau keramischen Bodenfliesen im Dünnbett, Beckenaufkantung rund auf Verbundabdichtung (mineralisch) einschl. Entsorgung nach AVV-Schlüssel, wie zuvoir, jeoch Das Mosaik auf den Sprudel-/ Massagesitzflächen entfernen. Abbruchort: 3 Sprudel-/Massagesitzflächen mit Mosaik			
				
	_FOTO EINFÜGEN			
		15 m2	EP	GP
03.02.7	Rückbau Estrich, d= 7-13cm Rückbau Estrich, Ausführung auf Trennlage einschl. Folie, Verbundabdichtung (mineralisch), Randdämmstreifen und Entsorgung nach AVV-Schlüssel. Untergrund: Stb.-Decke bzw. -Bodenplatte Vorleistung: Abbruch Bodenbelag Folgeleistung: Betoninstandsetzung Material: Zementestrich			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			
			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

GS Römerthermen II (2023_03)

015	LV	Fliesenarbeiten		
03	Titel	Fliesen-/Abdichtungsarbeiten Außenbecken		
03.02	Bereich	Rückbauarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Gesamtaufbaustärke:	bis 10 cm i.M.		
	Abbruchort:	Bodenfläche Aussenbecken und Pilzbecken		
		160 m2	EP	GP
03.02.8	Rückbau Ablaufrinne, keramischer Werkstein			
	Rückbau von Ablaufrinne aus keramischen Werkstein (Beckenrinnstein), im Mörtel Dickbett und Verbundabdichtung (Mineralisch od. kunststoff) versetzt inkl. Entsorgung nach AVV-Schlüssel.			
	Untergrund:	Stb.		
	Mörtelbett:	Beton oder StrasserSpezialmörtel		
	Steinformat:	ca. 25x15x15cm		
	Stärke Mörtelbett:	bis 10cm		
	Abbruchort:	Überlaufrinne Aussenbecken (siehe Fotos)		
				
		75 m	EP	GP
Summe Bereich 03.02		Rückbauarbeiten, Netto:		
03.03	Bereich	Abdichtungsarbeiten		

Leistungsverzeichnis

GS Römerthermen II (2023_03)

015	LV	Fliesenarbeiten		
03	Titel	Fliesen-/Abdichtungsarbeiten Außenbecken		
03.03	Bereich	Abdichtungsarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
	<p>Erreichung von Maßhaltigkeit für nachfolgenden Abdichtung (AIV) und Fliesenbelag</p> <p>Vorleistung: Betoninstandsetzung</p> <p>Folgeleistung: Abdichtung, Fliesen</p> <p>Systembeispiel: Haftgrund Fa. SOPRO</p> <p>Schwimmbadkleber SBK 475</p> <p>Spachtelung: Fa. SOPRO</p> <p>SchwimmBadPutz SBP 474</p> <p>Schichtstärke: 0,3-30 mm nach DIN V 18550</p> <p>Oberfläche: abgezogen und geglättet</p> <p>Toleranz: DIN 18202, Tab. 3, Zeile 7, 50 % der Tabellenwerte</p> <p>Wandhöhe: bis OK Rinne ca.1,50m i.M. von OK RB</p> <p>Anzahl Einbauten: bis 50 Stück</p> <p>Lfm Beckenwände: ca. 78 m</p> <p>Eiinbauort: Wände und Liegefläche, Wandbereich an Treppen im Thermal-Aussenbecken; einschl. gerundeter Beckenkopf, siehe beiliegende Planung; Bereich der Rinne in seperater Pos.</p>			
		140 m2	EP	GP
	Verweis auf Position: 03.03.1 (Seite 96)			
03.03.2	Zulag Mehrstärken			
	Zulage zu Position 015.03.03.1 pro 10 mm Mehrstärke			
		80 m2	EP	GP
03.03.3	Zementverbundestrich, Schwimmbecken, 20-40mm			
	Höhenausgleich aus Zementverbundestrich (CT), 1-schichtig, in Schwimmbeckenbereich.			
	Leistungsbestandteile			
	<ul style="list-style-type: none"> – Entfernung loser Bestandteile (z. B. Staub, Öl, Anstrich-/Mörtelreste) und Reinigung – Haftgrund – Anarbeiten und anschl. aufgehende Flächen. – Abstellen 90° im Bereich von Durchdringungen bzw. Einbauteilen – Verbundestrich 			
	Zweck:	Höhenausgleich der Tragschicht, Erreichung von Maßhaltigkeit für nachfolgenden Fliesenbelag		
	Vorleistung:	Betoninstandsetzung		
	Folgeleistung:	Abdichtung, Fliesen		
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			
			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

GS Römerthermen II (2023_03)

015	LV	Fliesenarbeiten			
03	Titel	Fliesen-/Abdichtungsarbeiten Außenbecken			
03.03	Bereich	Abdichtungsarbeiten			
Nr.	Leistungsbeschreibung		Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:	
	Druckfestigkeit:	C45			
	Biegezugfestigkeit:	F7			
	Systembeispiel:	Haftgrund: Fa. SOPRO Epoxi-Grundierung EPG 1522 Estrich: Fa. SOPRO Rapidur B5 SchnellEstrichBinder 767 Estrichsand 0/8mm Verarbeitung Haftgrund und Estrich erfolgt "frisch in frisch"			
	Dicke:	20-40 mm			
	Oberfläche:	eben und glatt abgezogen			
	Toleranz:	DIN 18202, Tab. 3, Zeile 7, 50 % der Tabellenwerte			
	Einbauort:	Bodenfläche Thermal-Außen- und Pilzbecken.			
			160 m2	EP	GP
03.03.4	Verweis auf Position: 03.03.5				
	Zulage Mehrstärke				
	Zulage zu Position 015.03.03.5 pro 10 mm Mehrstärke				
			100 m2	EP	GP
03.03.5	Zementverbundestrich, Schwimmbecken, 20-40mm, Gefälleausbildung				
	Pos. wie zuvor, jedoch				
	Zulage für die Ausbildung von Gefälle bis zu 3% nach örtlicher Erfordernis.				
			160 m2	EP	GP
03.03.6	Ausmodellierung und Nivellierung Ablaufrinne, Spachelstärke bis 25mm				
	Ausmodellierung und Nivellierung (Höhenausgleich) der bestehenden Rinnen- und Beckenaufkantung.				
	Leistungsbestandteile				
	– Entfernung loser Bestandteile (z. B. Staub, Öl, Anstrich- und Mörtelreste) und Reinigung				
	– Haftgrund/ Kontaktpachtelung				
	– Ausmodellierung und Nivellierung (Höhenausgleich)				
	– Anarbeiten und anschl. aufgehende Flächen.				
	– Abstellen im Bereich von Durchdringungen bzw. Einbauteilen				
	– Putzleeren entfernen				
	– fachgerechte Nachbehandlung				
	Zweck:	Ausmodellierung senkrecht und waagerecht, Nivellierung bzw. Höhenausgleich der bestehenden Ablaufrinne.			
- Fortsetzung auf nächster Seite -					
				Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

GS Römerthermen II (2023_03)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
015	LV Fliesenarbeiten			
03	Titel Fliesen-/Abdichtungsarbeiten Außenbecken			
03.03	Bereich Abdichtungsarbeiten			
	<p>Vorleistung: Rückbau- und Betoninstandsetzung</p> <p>Folgeleistung: Abdichtung, Fliesen</p> <p>Rinntyp: Wiesbadener Rinne; klein</p> <p>Systembeispiel / Mörtelgruppe: Kontaktpachtel Fa. SOPRO Schwimmbadkleber SBK 475</p> <p>Modellierung/Höhenausgleich: Fa. SOPRO SchwimmBadPutz SBP 474</p> <p>Spachtelstärke: Konatktfläche: Zahnung 6-8mm, Zahnung stehen lassen u. aushärten</p> <p>Modellierung/Höhenausgleich 0,3-30 mm i.M. 25mm nach DIN V 18550; abgezogen und geglättet</p> <p>Toleranz: erhöht Anforderungen; DIN 18202, Tab. 3, Zeile 7, 50 % der Tabellenwerte</p> <p>Anzahl Rinnenabläufe: ca. 20 Stk</p> <p>Anzahl Rinnenenden: ca. 4 Stk</p> <p>Lfm Beckenwände: ca. 78lfm</p> <p>Abwicklung: bis 50cm</p> <p>Eiinbauort: Aufkantung AblaufrinneThermal-Aussenbecken, siehe beiliegende Planung;</p>			Übertrag:
		50 m2	EP	GP
	Verweis auf Position: 03.03.6 (Seite 98)			
03.03.7	Zulage Mehrstärke			
	Zulage zu Position 015.03.03.6 pro 10 mm Mehrstärke			
		50 m2	EP	GP
03.03.8	Ausmodellierung und Nivellierung Beckenaufkantung rund und Liegeflächen, Spachelstärke bis 25mm			
	Ausmodellierung und Nivellierung (Höhenausgleich) der bestehenden Beckenaufkantung rund und Liegeflächen			
	Leistungsbestandteile			
	– Entfernung loser Bestandteile (z. B. Staub, Öl, Anstrich- und Mörtelreste) und Reinigung			
	– Haftgrund/ Kontaktpachtelung			
	– Ausmodellierung und Nivellierung (Höhenausgleich)			
	– Anarbeiten und anschl. aufgehende Flächen.			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

GS Römerthermen II (2023_03)

015	LV	Fliesenarbeiten		
03	Titel	Fliesen-/Abdichtungsarbeiten Außenbecken		
03.03	Bereich	Abdichtungsarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	<ul style="list-style-type: none"> – Abstellen im Bereich von Durchdringungen bzw. Einbauteilen – Putzleeren entfernen – fachgerechte Nachbehandlung 			
	Zweck:	Ausmodellierung senkrecht und waagrecht, Nevillierung bzw. Höhenausgleich der bestehenden Beckenaufkantung rund und Liegeflächen.		
	Vorleistung:	Rückbau- und Betoninstandsetzung		
	Folgeleistung:	Abdichtung, Fliesen		
	Systembeispiel / Mörtelgruppe:	Kontaktspachtel Fa. SOPRO Schwimmbadkleber SBK 475		
		Modellierung/Höhenausgleich: Fa. SOPRO SchwimmBadPutz SBP 474		
	Spachtelstärke:	Konatktfläche: Zahnung 6-8mm, Zahnung stehen lassen u. aushärten		
		Modellierung/Höhenausgleich 0,3-30 mm i.M. 25mm nach DIN V 18550; abgezogen und geglättet		
	Toleranz:	erhöhet Anforderungen; DIN 18202, Tab. 3, Zeile 7, 50 % der Tabellenwerte		
	Anzahl Köpfe Aufkantung rund	5 Stk		
	Einbauort:	Beckenaufkantung und Liegeflächen Thermal- Aussenbecken, siehe beiliegende Planung		
		60 m2	EP	GP
03.03.9	Ausmodellierung und Nivellierung an Treppenstufen, Spachelstärke bis 25mm Ausmodellierung und Nivellierung (Höhenausgleich) der bestehenden Rinnen- und Beckenaufkantung, jedoch an Treppenstufen. Pos. wie zuvor, jedoch Systembeispiel / - Fortsetzung auf nächster Seite -			
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

GS Römerthermen II (2023_03)

015	LV	Fliesenarbeiten		
03	Titel	Fliesen-/Abdichtungsarbeiten Außenbecken		
03.03	Bereich	Abdichtungsarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
	Mörtelgruppe:	Kontaktspachtel Fa. SOPRO Schwimmbadkleber SBK 475		
		Modellierung/Höhenausgleich: Fa. SOPRO Rapidur M5 SchnellestrichMörtel 747		
	Spachtelstärke:	Konatkfläche: Zahnung 6-8mm, Zahnung stehen lassen u. aushärten		
		Modellierung/Höhenausgleich 0,3-30 mm ab 25mm nach DIN V 18550; abgezogen und geglättet		
	Treppenstufen:	bis 10 StG ca. 18/35cm		
	Einbauort:	Treppen des Thermal-Außen- und Pilzbecken, einschl. gerundeter Beckenkopf, siehe beiliegende Planung.		
		25 m2	EP	GP
ABDICHTUNGSARBEITEN				
03.03.10	Verbundabdichtung, Schwimmbecken, B, Reaktionsharz Einbauteile der TGA oder Schlosser im Boden			
	Verbundabdichtung im Bereich von Einbauteilen TGA im Boden mittels Reaktionsharz,			
	Leistungsbestandteile			
	<ul style="list-style-type: none"> – Anschleifen und Reinigen der Flansche der Einbauteile aus PVC oder Edelstahl – Haftgrund (min. 3 Arbeitsgänge) inkl. Quarzsandeinstreuung – Kapiillarbrechende Verspachtelung im Bereich der Verteifungen für Flansche mit Reaktionsharz – Armierung – Abdichtung (min. 3 Arbeitsgänge) inkl. Quarzsandeinstreuung – Oberflächenbündige Verspachtelung zum angrenzenden Putz 			
	Zweck:	Abdichtung des Beckens und Beckenkopf		
	Vorleistung:	Aussprung, Zement-Verbundestrich (Boden)		
	Folgeleistung:	Wandbelag mit Fliesen		
	Feuchtigkeits-			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

GS Römerthermen II (2023_03)

015	LV	Fliesenarbeiten			
03	Titel	Fliesen-/Abdichtungsarbeiten Außenbecken			
03.03	Bereich	Abdichtungsarbeiten			
Nr.	Leistungsbeschreibung		Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:	
	beanspruchungsklasse:	B, hohe Beanspruchung (durch von innen ständig drückendes Wasser, z. B. Schwimmbecken)			
	Systembeispiel:	Haftgrund: Fa. SOPRO Epoxi-Grundierung EPG 1522 Quarzsand fein QS 511 0,4-0,8mm Armierung: Fa. SOPRO Armierung AR 562 Abdichtung: a. SOPRO DünnbettEpoxi DBE 500 PU-FlächenDicht Wand PU-FD 1570			
	Größe:	bis 250 cm2			
	Höhe Wandabdichtung:	bis ca. 1,50 m			
	Einbauort:	Thermal Aussenbecken			
			20 St	EP	GP
03.03.11	Verbundabdichtung, Schwimmbecken, B, Reaktionsharz Einbauteile der TGA oder Schlosser in der Wand				
	Verbundabdichtung im Bereich von Einbauteilen TGA in Wänden mittels Reaktionsharz,				
	Leistungsbestandteile				
	<ul style="list-style-type: none"> – Anschleifen und Reinigen der Flansche der Einbauteile aus PVC oder Edelstahl – Haftgrund (min. 3 Arbeitsgänge) inkl. Quarzsandeinstreuung – Kapiillarbrechende Verspachtelung im Bereich der Verteilungen für Flansche mit Reaktionsharz – Armierung – Abdichtung (min. 3 Arbeitsgänge) inkl. Quarzsandeinstreuung – Oberflächenbündige Verspachtelung zum angrenzenden Putz 				
	Zweck:	Abdichtung des Beckens und Beckenkopf			
	Vorleistung:	Aussparrung, Ausgleichsspachtel (Wände),			
	Folgeleistung:	Wandbelag mit Fliesen			
	Feuchtigkeitsbeanspruchungsklasse:	B, hohe Beanspruchung (durch von innen ständig drückendes Wasser, z. B. Schwimmbecken)			
	Systembeispiel:	Haftgrund: Fa. SOPRO Epoxi-Grundierung EPG 1522			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -				
				Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

GS Römerthermen II (2023_03)

015	LV	Fliesenarbeiten		
03	Titel	Fliesen-/Abdichtungsarbeiten Außenbecken		
03.03	Bereich	Abdichtungsarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Quarzsand fein QS 511 0,4-0,8mm			
	Armierung: Fa. SOPRO			
	Armierung AR 562			
	Abdichtung: a. SOPRO			
	DünnbettEpoxi DBE 500			
	PU-FlächenDicht Wand PU-FD 1570			
	Größe: bis 250 cm2			
	Höhe Wandabdichtung: bis ca. 1,50 m			
	Einbauort: Thermal Aussenbecken			
		30 St	EP	GP
03.03.12	Verbundabdichtung, Schwimmbecken, B, Reaktionsharz			
	Verbundabdichtung auf Wand und Boden im Bereich Schwimmbecken, Liegeflächen, Beckenkopf inkl. Rinnen und Treppenanlagen mittels Reaktionsharz.			
	Leistungsbestandteile			
	– Entfernung loser Bestandteile (z. B. Staub, Öl, Anstrich- und Mörtelreste) und Reinigung			
	– Haftgrund (min. 3 Arbeitsgänge) inkl. Quarzsandeinstreuung			
	– Abdichtung (min. 2 Arbeitsgänge) inkl. Quarzsandeinstreuung			
	– Qualitätssicherung durch Kontrastfarbe zwischen den Arbeitsgängen der Abdichtung			
	– Absaugen u. entsorgen von überschüssigem Sand			
	– Schichtdickendokumentation inkl. fachgerechtem Verschluss der Prüfstellen.			
	Zweck: Abdichtung des Beckens inkl. Treppenstufen, Liegeflächen, Beckenkopf (inkl. Rinnen)			
	Vorleistung: Ausgleichsspachtel,(Wänden u. Beckenkopf)			
		Zement-Verbundestrich (Boden)		
	Folgeleistung: Wand -und Bodenbelag mit Fliesen			
	Feuchtigkeitsbeanspruchungsklasse: B, hohe Beanspruchung (durch von innen ständig drückendes Wasser, z. B. Schwimmbecken)			
	Systembeispiel: Haftgrund: Fa. SOPRO			
		Epoxi-rundierung EPG 1522		
		Quarzsand fein KQS 507 0,1-0,3mm		
		Abdichtung: Fa. SOPRO		
		PU-FlächenDicht Wand PU-FD 1570		
		PU-FlächenDicht Boden PU-FD 1571		
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

GS Römerthermen II (2023_03)

015	LV	Fliesenarbeiten		
03	Titel	Fliesen-/Abdichtungsarbeiten Außenbecken		
03.03	Bereich	Abdichtungsarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
	<p>PU-FlächenDicht Kontrastfarbe PU-FD KF 572 Quarzsand fein QS 511 0,4-0,8mm trocken min. 1,0mm bzw. gem. Angabe des Herstellers</p> <p>Schichtdicken:</p> <p>Höhe Wandabdichtung: bis ca. 1,50 m Treppenstufen: gem. Planung Anzahl bis ca. 35 STG, Abmessung ca. 18/35cm</p> <p>Schichtdickendoku: 20Stk / 100 m2; Auswahl der Prüfstellen erfolgt durch den AG oder einem Vertreter (z.B. Sachverständigem); die Dokumentation ist zu übergeben.</p> <p>Einbauort: Thermal Aussenbecken Pilzbecken</p>			
		360 m2	EP	GP
03.03.13	Verbundabdichtung, Schwimmbecken, B, Reaktionsharz Ecken und Kanten			
	Pos wie zuvor, jedoch Einbau von Armierungsgewebe im Bereich von Ecken und Kanten			
	Leistungsbestandteile			
	– Armierungsgewebe Ecken und Kanten			
	Systembeispiel:	Armierung: Fa. SOPRO Armierung AR 562		
		300 m	EP	GP
03.03.14	Verbundabdichtung, Schwimmbecken, B, Reaktionsharz Bauteilfuge			
	Pos wie zuvor, jedoch Einbau von vlieskaschiertem dehnfähigem Dichtband im Bereich von Bauteilfuge.			
	Leistungsbestandteile			
	– Dichtband 2-lagig – Verfüllung der Fugenkammer			
	Systembeispiel:	Dichtband: Fa. SOPRO DichtBand DBF 638		
	Einbauort:	Im Bereich der Treppenanlagen		
		15 m	EP	GP
			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

GS Römerthermen II (2023_03)

015	LV	Fliesenarbeiten		
03	Titel	Fliesen-/Abdichtungsarbeiten Außenbecken		
03.03	Bereich	Abdichtungsarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
03.03.15	Arbeiten zur Beckenbefüllung für Dichtheitsprüfung			
	Arbeiten für Beckenbefüllung für Dichtheitsprüfung			
	Leistungsbestandteile			
	– Koordinierung der Befüllung mit dem Gewerk Wassertechnik			
	– Tägliche Füllstandskontrolle			
	– Terminorganisation zur Abnahme vor der Entleerung mit dem AG, der Bauüberwachung, der Vertreter der Wassertechnik und der Sachverständigen			
	– Dokumentation			
	Zweck:	Überprüfung der Dichtheit der zuvor eingebrachten Abdichtung.		
	Vorleistung:	Abdichtung im Verbund		
	Folgeleistung:	Fliesen		
	Wasser:	Wasser wird in der späteren Zusammensetzung des Wassers bauseits in ausreichender Menge gestellt. Die Wasserqualität wird bauseits für die Dauer kontrolliert und durch Zugabe von Zusatzstoffen geregelt.		
	Dauer:	14 Tage		
		1 psch		GP
Summe Bereich 03.03		Abdichtungsarbeiten, Netto:	.....
03.04	Bereich Fliesenarbeiten			
	HINWEIS ZUR AUSSCHREIBUNG			
	Die Gestaltung der Fliesenbeläge hat entscheidenden Einfluss auf die Gesamt-Innenraumgestaltung der Baumaßnahme.			
	Für die Ausstattung sind verschiedenartige Fliesenbeläge gem. Bemusterung mit dem Bauherrn ausgewählt worden.			
	Die im folgenden ausgewählten Fliesenbeläge erfüllen am besten die Voraussetzungen hinsichtlich der Farben und Designs und tragen ganz wesentlich zu einer guten Atmosphäre zum Wohlbefinden des Personals und Besucher bei.			
	Im Weiteren sind die Beläge mit anderen Gestaltungselementen der Wände, Decken, Textilien und der Möbel abgestimmt.			
	Der Ausschreibung liegen beispielhaft Materialien der Fa. AGROP BUCHTAL zu Grunde.			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

GS Römerthermen II (2023_03)

015	LV	Fliesenarbeiten		
03	Titel	Fliesen-/Abdichtungsarbeiten Außenbecken		
03.04	Bereich	Fliesenarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Boden / Wandbeläge:	Agrob		
	Buchtal,	Serie		
	Chroma			
	Mosaik:	Agrob		
	Buchtal,	Serie		
	FRESH			
	Farbe und Oberfläche sind dem Bauherrn als Muster zur Freigabe vorzulegen.			
	Bei der Fliesenverlegung ist davon auszugehen, dass es sich in wesentlichen Teilen um einen runden Beckenkörper handelt (siehe beiliegende Planung). Dies ist in den EP's zu berücksichtigen und ist entgegen der VOB/B keine besondere Leistung.			
	BECKENKOPFSYSTEME			
	Die nachfolgend beschriebenen Rinnsteine des Beckenkopfsystems "Wiesbadener Rinne", tiefliegend klein, müssen auf Grund der örtlichen Gegebenheit (Abmessung Aufkantung Bestand) als Sonderkonstruktion, nach örtlichem Aufmass (nach dem Rückbau möglich) als Sonderkonstruktion auf Mass gefertigt werden. Die ist in den Einheitspreisen mit einzukalkulieren.			
03.04.1	Beckenkopf, Wiesbaden "kleine Rinne" tiefliegend, Sonderkonstruktion			
	Beckenkopf gem. DIN EN 15288, mit "kleinem" Rinnenstein ohne Abdeckrost, mit Überflutungskante als Handfasse, Verlegung im Dickbett, als Sonderkonstruktion.			
	Leistungsbestandteile			
	– Örtliches Aufmass für Sonderanfertigung			
	– Grundierung / Haftgrund			
	– Fliesenformteile (Ganze- und halbe Rinnsteine, Endplatten, Innen- und Aussenecke) als Sonderkonstruktion			
	– Verlegung			
	– kapillarbrechende Fugenverfüllung gem. planerische Vorgabe			
	Zweck:	horizontaler Beckenrandabschluss		
	Vorleistung:	Abdichtungsarbeiten		
	Folgeleistung:	Fliesenarbeiten (Beckenwand)		
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

GS Römerthermen II (2023_03)

015	LV	Fliesenarbeiten		
03	Titel	Fliesen-/Abdichtungsarbeiten Außenbecken		
03.04	Bereich	Fliesenarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
	Ausführung:	System Wiesbaden tiefliegend "klein"		
	Beanspruchung:	chlor- und solewasserresistent		
	Material:	Steinzeug EN 14411, Alb, stranggepresst, Präzision		
	Oberfläche:	glasiert		
	Dekor:	einfarbig gem. Farbsystem Chroma des Hersteller		
	Farbton:	grau nach örtlicher Bemusterung		
	Rinne (beckenseitig):	Höhe ca.10 cm		
	Rinnentiefe:	ca. 16,0 cm		
	Nennmaß (Formteile):	Ansichtsbreite 25 cm		
	System:	Fa. Agrob Buchtal		
		System Wiesbaden tiefliegend "kleine Rinne"		
	Lagerung:	Dickbett, DIN 18157		
	Klebemörtel:	Kleber: Fa. SOPRO		
		EpoxiGrundierung EPG 1522		
		EpoxiMörtel EE 771		
	KapillARBRECHENDE Fuge:	Fuge: Fa. SOPRO		
		EpoxiGrundierung EPG 1522		
		QuarzSandMischung QSM 509		
	Fugenmörtel:	mit Epoxidharzvergütung		
		Fuge: Fa. SOPRO		
		DFX DesignFugenEpoxi		
		altern. FugenEpoxi 604		
	Fugenbreite:	6mm, bzw. gem. Herstellervorgaben		
	Anzahl Ecken:	4 STK		
	Anzahl Enden:	8 STK		
	Verlegung:	gerade und rund der Beckenform folgend.		
		75 m	EP	GP
03.04.2	Beckenkopf, Wiesbaden "kleine Rinne" tiefliegend, Sonderkonstruktion			
	Pos. wie zuvor, jedoch als Rinnenstein mit Ablauföffnung, d:75-80mm.als passgenaue Bohrung. Die Lage der Bohrung ist vor Ort auszumessen.			
	Leistungsbestandteile			
	– Fliesenformteile (Ganze-Rinnsteine)			
	– Bohrung			
	– Verlegung			
		20 St	EP	GP
			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

GS Römerthermen II (2023_03)

015	LV	Fliesenarbeiten		
03	Titel	Fliesen-/Abdichtungsarbeiten Außenbecken		
03.04	Bereich	Fliesenarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	<p>Hinweis: Rutschhemmung Boden</p> <p>Bei Nichtschwimmerbecken, deren Wassertiefe in Teilbereichen weniger als 80 cm beträgt, sind Bodenfliesen mit der Rutschhemmung B einzubauen; ansonsten Bodenfliesen der Rutschhemmung A. In Fußbecken sind Fliesen der Rutschhemmung C aufzubringen (DGUV Information 207-006)</p> <p>SCHWIMMBECKEN: BODEN-/WANDFLIESEN</p>			
03.04.3	<p>Beckenfliesen, Boden, A, 25x25cm, kalibriert</p> <p>Schwimmbeckenbekleidung aus Schwimmbadkeramik gem. DIN EN 14411, auf Beckenboden, im Dünnbett einschl. Verfugungen und Anpassarbeiten wie z.B. Schnitte an Rundungen.</p> <p>Zweck: Bodenbelag-Schwimmerbecken Vorleistung: Abdichtung Folgeleistung: endfertig Beanspruchung: chlor- und solewasserresistent Rutschhemmung: A, gem. DGUV Information 207-006</p> <p>Material: Steinzeug EN 14411, Alb, stranggepresst System: Fa. Agrob Buchtal Serie Chroma Oberfläche: glasiert, eben Dekor: einfarbig, Farbton: grau nach örtlicher Bemusterung Kanten: geformt, kalibriert Nennmaß: 25x25 cm Lagerung: Dünnbett, DIN 18157 Klebemörtel: mit Epoxidharzvergütung Kleber: Fa. SOPRO DünnBettEpoxi 500</p> <p>Fugenmörtel: mit Epoxidharzvergütung Fuge: Fa. SOPRO DFX DesignFugenEpoxi altern. FugenEpoxi 604</p> <p>Fugenfarbe: gem. Herstellerkarte und Bemusterung</p> <p>Fuge: 6mm lfm Beckenrand rund: YXC m</p>			
	<p>- Fortsetzung auf nächster Seite -</p> <p>Übertrag:</p>			

Leistungsverzeichnis

GS Römerthermen II (2023_03)

015	LV	Fliesenarbeiten		
03	Titel	Fliesen-/Abdichtungsarbeiten Außenbecken		
03.04	Bereich	Fliesenarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
	Verlegeart:	orthogonal, im Fugenschnitt, der Beckenform (siehe beiliegende Planung) folgend.		
	Verband:	Kreuzfuge		
	Einbauort:	Außenbecken		
		160 m2	EP	GP
03.04.4	Zulage Beckenfliesen, Boden, C, 25x25cm, kalibriert			
	Zulage zu Vorposition Beckenfliesen, Boden, C, 25x25cm, kalibriert			
	Einbauort:	Pilzbecken		
		10 m2	EP	GP
03.04.5	Beckenfliesen, Wand, rund, 25x25cm, kalibriert			
	Schwimmbeckenbekleidung aus Schwimmbadkeramik gem. DIN EN 14411, auf geraden und runden Beckenwände, im Dünnbett einschl. Verfugungen.			
	Zweck:	Wandbelag-Schwimmerbecken		
	Vorleistung:	Abdichtung		
	Folgeleistung:	endfertig		
	Beanspruchung:	chlor- und solewasserresistent		
	Rutschhemmung:	keine		
	Material:	Steinzeug EN 14411, Alb, stranggepresst		
	System:	Fa. Agrob Buchtal Serie Chroma		
	Oberfläche:	glasiert, eben		
	Dekor:	einfarbig		
	Farbton:	grau nach örtlicher Bemusterung		
	Kanten:	geformt, kalibriert		
	Nennmaß:	25x25 cm		
	Lagerung:	Dünnbett, DIN 18157		
	Klebemörtel:	mit Epoxidharzvergütung Kleber: Fa. SOPRO DünnBettEpoxi 500		
	Fugenmörtel:	mit Epoxidharzvergütung Fuge: Fa. SOPRO DFX DesignFugenEpoxi altern. FugenEpoxi 604		
	Fugenfarbe:	gem. Herstellerkarte und Bemusterung		
	Fuge:	6mm		
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

GS Römerthermen II (2023_03)

015	LV	Fliesenarbeiten		
03	Titel	Fliesen-/Abdichtungsarbeiten Außenbecken		
03.04	Bereich	Fliesenarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
	Verlegeart:	orthogonal, im Fugenschnitt, der Beckenform (siehe beiliegende Planung) folgend.		
	Verband:	Kreuzfuge		
	Einbauort:	Außenbecken		
		100 m2	EP	GP
03.04.6	Mosaikfliesen, Beckenkopf rund, B, 2,5x2,5cm, kalibriert, Schwimmbeckenbekleidung aus Mosaikfliesen gem. DIN EN 14411, auf Beckenkopf ründ, Liege- und Sitzflächen im Dünnbett einschl. Verfugungen.			
	Zweck:	Nicht-Schwimmerbecken		
	Vorleistung:	Abdichtung		
	Folgeleistung:	endfertig		
	Beanspruchung:	chlor- und solewasserresistent		
	Rutschhemmung:	B, gem. DGUV Information 207-006		
	Material:	Steinzeug EN 14411, Blb, trockenengepresst		
	Oberfläche:	glasiert, eben		
	Dekor:	mischverlegt, mehrfarbig		
	Farbton:	Blau-Töne, Farbverlauf frei mischbar, nach örtlicher Bemusterung,		
	Kanten:	geformt, kalibriert		
	Nennmaß:	2,5x2,5 cm		
	Ausführung (werkseitig):	gem. Hersteller, rückseitig thermoplastisch verklebt		
	Lagerung:	Dünnbett, DIN 18157		
	Klebemörtel:	mit Epoxidharzvergütung Kleber: Fa. SOPRO DünnBettEpoxi 500		
	Fugenmörtel:	mit Epoxidharzvergütung Fuge: Fa. SOPRO DFX DesignFugenEpoxi altern. FugenEpoxi 604		
	Fugenfarbe:	gem. Herstellerkarte und Bemusterung		
	Verlegeart:	orthogonal, im Fugenschnitt		
	Verband:	Kreuzfuge		
	Fuge:	2 mm, silbergrau		
	Einbauort:	Beckenkopf inkl. seitlicher Wandabschnitte, Liege- und Sitzflächen		
		40 m2	EP	GP
			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

GS Römerthermen II (2023_03)

015	LV	Fliesenarbeiten		
03	Titel	Fliesen-/Abdichtungsarbeiten Außenbecken		
03.04	Bereich	Fliesenarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
03.04.7	Tritt-/Setzstufe, Beckenfliese, C Treppenbelag aus Schwimmbadkeramik gem. DIN EN 14411 als Tritt- und Setzstufen im Beckenbereich, im Dünnbett einschl. Verfugung. Abrechnung nach lfm Stufe.			
	Zweck: Zugang Schwimmbecken Vorleistung: Abdichtung Folgeleistung: endfertig Beanspruchung: chlor- und solewasserresistent Rutschhemmung: C, gem. DGUV Information 207-006 Material: Steinzeug EN 14411, Alb, stranggepresst System: Fa. Agrob Buchtal Serie Chroma Oberfläche: glasiert, eben Dekor: mehrfarbig (Kontraststreifen), grau nach örtlicher Bemusterung Kanten: geformt, kalibriert Nennmaß: 25x25 cm Auftrittbreite: bis 30 cm Steigungshöhe: bis 19 cm Laufbreite/Plattenlänge: ca. bis 300 cm Lagerung: Dünnbett, DIN 18157 Klebemörtel: mit Epoxidharzvergütung Kleber: Fa. SOPRO DünnBettEpoxi 500 Fugenmörtel: mit Epoxidharzvergütung Fuge: Fa. SOPRO DFX DesignFugenEpoxi Fugenfarbe: gem. Herstellerkarte und Bemusterung Fuge: 6mm Verlegeart: orthogonal, im Fugenschnitt, der Treppenform (siehe beiliegende Planung) folgend. Verband: Kreuzfuge			
		20 m	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

GS Römerthermen II (2023_03)

015	LV	Fliesenarbeiten		
03	Titel	Fliesen-/Abdichtungsarbeiten Außenbecken		
03.04	Bereich	Fliesenarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
03.04.8	Zulage Ebenheitstoleranzen, 50% Zulage für die Herstellung der zuvor beschriebenen Fliesenarbeiten an Wand und Boden innerhalb der Becken mit reduzierten Ebenheitstoleranzen. Grundleistung: Toleranzen gem. DIN 18202, Tab. 3, Zeile 3 Zulage für: Toleranzen 50 % der Tabellenwerte	160 m2	EP	GP
ANARBEITUNGEN, DURCHDRINGUNGEN				
03.04.9	Aussparung Einbauteile, eckig u. rund, < 0,10m2, bis Ø25cm Aussparung in Fliesenbelag Boden und Wand für Einbauteile einschl. anpassen und dauerelastischem Anschluss (hohe Beanspruchung), mit einer Einzelgröße von < 0,10 m2. Form: rund Plattendicke: bis 1 cm, siehePlattenbeläge zu vor Durchmesser: bis 25 cm Dauerelastische Fuge (Systembeispiel): Fuge: SOPRO Sanitärsilikon SSI Primer UW 025	25 St	EP	GP
03.04.10	Aussparung Einbauteile, eckig u. rund, > 0,10m2, bis Ø50cm Aussparung in Fliesenbelag Boden und Wand für Einbauteile einschl. anpassen und dauerelastischem Anschluss (hohe Beanspruchung), mit einer Einzelgröße von > 0,10 m2. Form: rund Plattendicke: bis 1 cm, siehePlattenbeläge zu vor Durchmesser: bis 50 cm Dauerelastische Fuge (Systembeispiel): Fuge: SOPRO Sanitärsilikon SSI Primer UW 025	25 St	EP	GP
FUGEN UND PROFILE				
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

GS Römerthermen II (2023_03)

015	LV	Fliesenarbeiten		
03	Titel	Fliesen-/Abdichtungsarbeiten Außenbecken		
03.04	Bereich	Fliesenarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
03.04.11	dauerelastische Verfugung, Schwimmbad Dauerelastische Verfugung im Bereich Schwimmbecken und Beckenumgang der Anschlüsse Wand/Boden, Bewegungsfugen, Eckausbildungen, Materialwechsel einschl. Hinterfüllung und Vorbehandlung. Vorleistung: Fliesenbelag Beanspruchung: Dauernassbelastung, chlor- und alterungsbeständig Material: Schwimmbadsilikon Farbe: wie Fugenfarbe gem. Herstellerkate u. Bemusterung Anforderung: materialverträglich mit Fliesenbelag Systembeispiel: Fuge: SOPRO Sanitärsilikon SSI Primer UW 025 Schnittschutzband V4A Fuge: zulässige Gesamtverformung (ZGV) 25 % Fugenbreite: 8-10 mm <div>500 m EP GP</div>			
03.04.12	Abschlussprofil, Edelstahl stark korrosionsbeständig, H=6-10mm Abschlussprofil zum bündigen Einbau mit Wandbelag aus Fliesen, mit Befestigungsschenkel zur Einlage ins Mörtelbett. Zweck: Belagsabschluss, Eckschutz an horizontalen/vertikalen Wandaußenecken Material: Edelstahl mit starker Korrosionsbeständigkeit z.B. Werkstoffnummer 1.4529 Sichtkanten: Höhe ca. 6-10 mm, entsprechend Belagstärke Einbauort: Beckenkopf im Bereich Anschluß ans Pflaster <div>75 m EP GP</div>			
03.04.13	Eckschutzprofil, Edelstahl stark korrosionsbeständig; H. 6-10mm Eckschutzprofil quadratisch als Eckschutz z.B. von Wand-Außenecken, in Dünnbett Fliesenbelag, inkl. Verbindungsstücke und Ecken bei Profilstößen und 90° Ecken Zweck: Kantenschutz Befestigung: geklebt Material: Edelstahl mit starker			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

GS Römerthermen II (2023_03)

015	LV	Fliesenarbeiten		
03	Titel	Fliesen-/Abdichtungsarbeiten Außenbecken		
03.04	Bereich	Fliesenarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
	Höhe:	Korrsionsbeständigket		
	Einzellänge:	z.B. Werkstoffnummer 1.4529		
	Anzahl 90° Ecken:	ca. 6-10 mm		
	Einbauort:	Profillänge bis 2,50m		
		gem. Fugenplan		
		25 m	EP	GP
Summe Bereich 03.04		Fliesenarbeiten, Netto:		
Summe Titel 03		Fliesen-/Abdichtungsarbeiten Außenbecken, Netto:		
		zzgl. MwSt. (19,0 %):	.....
		Gesamtsumme, Brutto:	.....
04 Titel Stundenlohnarbeiten				
	Hinweis			
	Die nachfolgend aufgeführten Stundenlohnarbeiten sind für evtl. notwendige Arbeiten vorgesehen und die nicht im Leistungsverzeichnis erfasst sind.			
	Die Arbeiten sind gegen Nachweis und auf Anordnung der Bauleitung auszuführen.			
	Taglohnarbeiten sind täglich zur Unterschrift vorzulegen.			
	Nachträglich eingereichte Stundenlohnzettel werden nicht anerkannt.			
04.1	Stundensatz Vorarbeiter			
	Evtl. erforderliche Arbeiten, die nicht im Leistungsverzeichnis erfasst sind und gegen Nachweis zur Ausführung kommen werden.			
		5 h	EP	GP
04.2	Stundensatz Fachwerker			
	wie vorgenannte Pos., jedoch für: Facharbeiter			
		5 h	EP	GP
04.3	Stundensatz Helfer			
	wie vorgenannte Pos., jedoch für: Bauhelfer			
		5 h	EP	GP
			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

GS Römerthermen II (2023_03)

015	LV	Fliesenarbeiten		
04	Titel	Stundenlohnarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Summe Titel 04				
		Stundenlohnarbeiten, Netto:		
05 Titel Materiallieferungen				
05.01 Bereich Material Fliesen Hauptgebäude				
05.01.1	Reserve Bodenfliesen innen, R11 Übergabe der Fliesen zur Einlagerung für den AG. Abrechnung nach Stück pro Fliese. Boden Eingangsbereiche	5 St	EP	GP
05.01.2	Reserve Bodenfliesen innen, R11 B Übergabe der Fliesen zur Einlagerung für den AG. Abrechnung nach Stück pro Fliese. Boden öffentl WC Bereiche, Duschen Fitness	5 St	EP	GP
05.01.3	Reserve Wandfliesen innen Übergabe der Fliesen zur Einlagerung für den AG. Abrechnung nach Stück pro Fliese. Wand öffentl WC Bereiche, Duschen Fitness	15 St	EP	GP
05.01.4	Reserve Wandfliesen als Mosaikfliesen Übergabe der Fliesen zur Einlagerung für den AG, rückseitig thermoplastisch verklebt als Kachel 30 x 30 cm Abrechnung nach Stück pro Kachel.	10 St	EP	GP
Summe Bereich 05.01		Material Fliesen Hauptgebäude, Netto:		
05.02 Bereich Innen-/Außenbecken				

Leistungsverzeichnis

GS Römerthermen II (2023_03)

015	LV	Fliesenarbeiten		
05	Titel	Materiallieferungen		
05.02	Bereich	Innen-/Außenbecken		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
05.02.1	Reserve Beckenkopf, Wiesbaden "kleine Rinne" tiefliegend, Sonderkonstruktion Übergabe der Fliesen zur Einlagerung für den AG. Abrechnung nach Stück pro Fliese.	40 St	EP	GP
05.02.2	Reserve Beckenfliesen, Boden, A, 25x25cm, kalibriert Übergabe der Fliesen zur Einlagerung für den AG. Abrechnung nach Stück pro Fliese.	50 St	EP	GP
05.02.3	Reserve Beckenfliesen, Boden, C, 25x25cm, kalibriert Übergabe der Fliesen zur Einlagerung für den AG. Abrechnung nach Stück pro Fliese.	50 St	EP	GP
05.02.4	Reserve Beckenfliesen, Wand, 25x25cm, kalibriert Übergabe der Fliesen zur Einlagerung für den AG. Abrechnung nach Stück pro Fliese.	50 St	EP	GP
05.02.5	Reserve Mosaikfliesen, Beckenkopf rund, B, 2,5x2,5cm, kalibriert, Übergabe der Fliesen zur Einlagerung für den AG, rückseitig thermoplastisch verklebt als Kachel 30 x 30 cm Abrechnung nach Stück pro Kachel.	50 St	EP	GP
05.02.6	Reserve Natursteine, bis 25x30x25cm, verlegen Übergabe der Fliesen zur Einlagerung für den AG. Abrechnung nach Stück pro Fliese.	50 St	EP	GP
Summe Bereich 05.02		Innen-/Außenbecken, Netto:	.....
Summe Titel 05		Materiallieferungen, Netto:	.....
		zzgl. MwSt. (19,0 %):	.....
		Gesamtsumme, Brutto:	.....

LV-Zusammenfassung

GS Römerthermen II (2023_03)

015	LV	Fliesenarbeiten		
Nr.	Bezeichnung		Seite	Gesamt in EUR
01	Titel	Fliesen-/Abdichtungsarbeiten Hauptgebäude	22	.....
01.01	Bereich	Rückbauarbeiten	22	.....
01.02	Bereich	Vorbereitende Arbeiten	25	.....
01.03	Bereich	Abdichtungsarbeiten	27	.....
01.04	Bereich	Fliesenarbeiten	29	.....
01.05	Bereich	Sonstiges	38	.....
02	Titel	Fliesen-/Abdichtungsarbeiten Innenbecken	41	.....
02.01	Bereich	Vorbereitende Massnahmen	41	.....
02.02	Bereich	Rückbauarbeiten	49	.....
02.03	Bereich	Abdichtungsarbeiten	64	.....
02.04	Bereich	Fliesenarbeiten	76	.....
03	Titel	Fliesen-/Abdichtungsarbeiten Außenbecken	88	.....
03.01	Bereich	Vorbereitende Massnahmen	88	.....
03.02	Bereich	Rückbauarbeiten	90	.....
03.03	Bereich	Abdichtungsarbeiten	96	.....
03.04	Bereich	Fliesenarbeiten	105	.....
04	Titel	Stundenlohnarbeiten	114	.....
05	Titel	Materiallieferungen	115	.....
05.01	Bereich	Material Fliesen Hauptgebäude	115	.....
05.02	Bereich	Innen-/Außenbecken	116	.....

Summe LV 015 Fliesenarbeiten

		Angebotssumme, Netto:	EUR	.....
Stempel		zzgl. MwSt. (19,0 %):	EUR	.....
.....		<u>Angebotssumme, Brutto:</u>	EUR	<u>.....</u>
Anbieter - Unterschrift				